

AUSGABE **63** | JULI/AUGUST 2022

# tam.tam

DAS STADTMAGAZIN FÜR ERFURT UND REGION



## Kulturarena

Das beliebte Jenaer Festival geht zum 30. Mal an den Start



## Vorgestellt

»Rotzfrech Cinema« – Erfurts neues Independent-Kino

# FASZINATUR

# 100

100 JAHRE  
NATURKUNDEMUSEUM  
ERFURT

10.6. - 23.10.2022

ZUGASTIN DER  
KUNSTHALLE ERFURT



**Daphne de Luxe****Daphne de Luxe****»Extraportion!« Comedy & Musik****5. August, Stadtgarten OPEN AIR, 19.30 Uhr**

Daphne de Luxe ist Entertainerin mit Leib & Seele und bringt getreu ihrem Slogan »Comedy in Hülle und Fülle« auf die Bühne. Dahinter verbirgt sich ein ausgewogenes Showkonzept aus Comedy, Live-Gesang und hautnahe Kontakt zum Publikum. Mit ihrem Programm »Extraportion!« serviert die charismatische »Barbie im XL-Format« eine echte Extraportion, sozusagen einen Nachschlag Daphne de Luxe. Eine Extraportion Humor, eine Extraportion Ironie, eine Extraportion gnadenlos gute Unterhaltung! Die üppi-ge Blondine bemängelt die mangelnde Lieblichkeit der deutschen Sprache vor allem im körperlichen Bereich, verdeutlicht, dass nicht jeder, der ans Bett gefesselt ist, auch krank sein muss, witzelt über Flugbegleiter, Schönheitschirurgie und gibt Tipps für ein spontanes Date an der Supermarktkasse.

**Karat****KARAT****»Über sieben Brücken ...« und mehr****6. August, Stadtgarten OPEN AIR, 19.30 Uhr**

45 Jahre Berliner Kultband, die 2020 ein ganz besonderes Jubiläum feierte. Eine Band, die mit markanter Musik- und Textpoesie tiefe Gefühle weckt, eine ostdeutsche Band, die Großes erreicht und mit ihren Liedern Deutschland vereint hat, als es lange noch getrennt war. Mal rockig-röhrig, mal lyrisch-leise – doch immer mitreißend und berührend. Eine Band, die niemals stillsteht, sich auf das Alte besinnt, authentisch bleibt, jedoch immer wieder Neues kreiert – das ist KARAT. Insbesondere »Über sieben Brücken« ist zum großen Klassiker deutscher Rockmusik avanciert. 1979 hörten West- und Ostdeutsche zum ersten Mal dieses Lied und liebten es gleichermaßen – bis heute.

40 Jahre eindrucksvolle Erfolge und durchgestandene Krisen, 40 Jahre Band- und ganz klar auch Musikgeschichte! Das muss groß und gebührend gefeiert werden. Mit Freunden, mit Musikerkollegen und allem voran – mit den Fans.

Die Band heute: Michael Schwandt – Schlagzeug; Bernd Römer – Gitarre; Christian Liebig – Bassgitarre; Martin Becker – Keyboard; Claudius Dreilich – Gesang, Gitarre.





## Simon & Garfunkel

Revival Band

### Simon & Garfunkel Revival Band »Feelin' Groovy«

18. August, Stadtgarten OPEN AIR, 19.30 Uhr

Es gibt wenige Künstler, denen ein vergleichbar guter Ruf vorausgeht, wie dies bei der Simon & Garfunkel Revival Band der Fall ist. Wo sie auch auftreten, hinterlassen die sympathischen Vollblutmusiker ein begeistertes Publikum und überschwängliche Kritiken. In ihrem Programm »Feelin' Groovy« präsentieren die Erfurter die schönsten Songs des Kult-Duos. Traumhafte, leidenschaftliche Balladen wie »Scarborough Fair« oder »Bright Eyes«, Klassiker wie »Mrs. Robinson«, »The Boxer« oder »The Sound of Silence« gehören ebenso fest zum umfangreichen Repertoire wie die mitreißende »Cecilia«. Mit ihren bis ins kleinste Detail abgestimmten Gesangs- und Instrumentaldarbietungen lassen sie die Grenze zwischen Original und Kopie verschwimmen. Die instrumentalen Fertigkeiten der Musiker sind ebenso beeindruckend wie ihre Bühnenpräsenz. Sie zeigen eine perfekte Show, ohne dass sie große Showeffekte nötig haben.



## God save The Queen

Q-Revival-Band

### God save The Queen

The show goes on – Eine Homage an den legendären Freddie Mercury

20. August, Stadtgarten OPEN AIR, 19.30 Uhr

God Save The Queen – versetzt Sie zurück in die großartige Atmosphäre eines Queen Konzertes. Erleben Sie Freddie und Queen vor Ihren Augen!

Der Sänger und Performer Harry Rose gleicht Freddie nicht nur optisch mit seinen authentischen Outfits haargenau. Seine Stimme ähnelt der des großen Vorbilds in Klang, Umfang und Kraft in verblüffender Weise. Unterstützt durch seine erstklassige Band lässt die energiegeladene Performance mit Charme, Gefühl und Spielfreude den britischen Superstar wieder aufstehen und feiert ihn zugleich.

Queen ist eine der größten Rockbands aller Zeiten. »We are the Champions« sang der einzigartige Freddie Mercury bereits in den 70ern – und Freddie, die Diva des Rock, hinterlässt eine enorme Beliebtheit bei Millionen von Fans. Machen Sie eine Zeitreise in die 70er und 80er, der großen Ära von Queen und ihren unvergesslichen Hymnen. God Save The Queen.



# BITTE AUCH IM SOMMER - BLUT SPENDEN !

**GROSSE SOMMERAKTION noch bis 31.AUGUST 2022  
MITMACHEN ! GEWINNEN ! + ANTIKÖRPER TESTEN !**

**Institut für Transfusionsmedizin Suhl gGmbH**

Mo-Fr 7-18 Uhr . Sa 9-12:30 Uhr

**Blut- und Plasmaspendezentrum Ilmenau**

Mo, Di, Do 7-19 Uhr . Mi 8-20 Uhr . Fr 7-17 Uhr

**Blut- und Plasmaspendezentrum Eisenach**

Mo, Do 11-19 Uhr . Di 11-18:30 Uhr . Mi 7-15 Uhr . Fr 8-16 Uhr

**Blut- und Plasmaspendezentrum Erfurt-Rieth**

Mo-Fr 7-19 Uhr . Sa 7:30-12:30 Uhr

**Mobile Blutspendetermine**

Facebook/blutspende123

**blutspendesuhl.de**

facebook Instagram  LinkedIn  YouTube



**SUCHEN TEAMVERSTÄRKER** [Vollzeit, m | w | d]

für den Mobilen Aussendienst: Med. Fachkräfte + Teamhelfer

für die Blut- & Plasmaspendezentren: Gesundheits- und Krankenpfleger



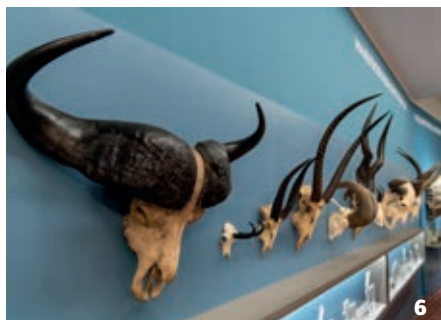
| INHALT |

| VORWORT |

# König der Fälscher



Wie ein Portugiese sich die Lizenz zum Gelddrucken ergaunerte 20



100 Jahre Naturkundemuseum Erfurt 6



Unterwegs zu den Sternen 23

Keine Schonkost auf der »Arche« 7

Jubel, Trubel, Todestag 24

Vorgestellt: Das »Schambrowski« 8

Literaturtipps 25

Kurzurlaub im Blütenmeer 9

Gojko Mitić im Gespräch 26

Wallis Bird live 10

Neue Filme im Sommer 27

DomStufen-Festspiele mit »NABUCCO« 11

Neue Tonträger 28

Mein liebstes Ding – Schauspiel 12

Mittelalter-Rocker und dicke Männlein 28

Unnützes Wissen 13

Kolumne Dominique Wand 29

Ungewöhnliche Festivals 14

Wir fragen, ihr antwortet 42

Tollheit, Liebe, Rausch ... und mehr! 15

Friedenstein Open Air 2022 17

**Kalender**

Kulturarena 2022 18

Kulturkalender Juli/August 2022 30

## Liebe Leserinnen, liebe Leser,

das mit dem 9-Euro-Ticket hat ja schon mal prima geklappt, ich habe Leute erlebt, die noch nie in ihrem Leben Bus oder Straßenbahn gefahren sind! Das Auto war immer ihr liebstes Ding. Und nun sollte ich Ihnen erklären, wo man den Fahrplan für die Linie 6 in Erfurt findet. Und wo überall die Haltestellen der Buslinie 51 liegen. Ein richtiges Abenteuer hat sich da entwickelt. Erst recht bei den Überlandfahrten mit dem RegionalExpress ... Mitunter ist jemand ganz woanders gelandet als an dem anvisierten Ort, und hat glatt dabei völlig neue Welten entdeckt!

Das sollte sich jetzt so fortsetzen. Klar, einerseits mit dem 9-Euro-Ticket für Juli und August! Und andererseits ja vielleicht auch mit dem inzwischen vorgeschlagenen 9-Euro-Kulturticket! Wie bitte: davon haben Sie noch nichts gehört? Verschiedene Kulturschaffende haben diesen Vorschlag hervorgebracht, ebenso einige aus der Veranstaltungsbranche. Für 9 Euro im Monat solle doch zumindest der Besuch von Theatern, Museen, Ausstellungen und Konzerten und Kinos und Bibliotheken ermöglicht werden! Was beim Öffentlichen Personennahverkehr so reibungslos funktioniert (Wer hätte das gedacht?), das kann im Kultur- und Veranstaltungssektor doch auch möglich sein! Oder etwa nicht? Wir wissen es alle: Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Der bevorstehende Sommer inklusive einem schönen Strandurlaub lassen uns die Gedanken immer weiter ausschweifen. Sicher fällt uns zu diesem Thema noch viel mehr ein!

Im vorliegenden Magazin findet der geneigte Leser, die Leserin, aber erst mal genug Stoff, um über die Sommermonate gut hinweg zu gleiten. Sommer- und Lichterfest locken ebenso wie die Badeseen. Auch Jubiläen werden gefeiert und etliche Open Airs erfreuen sich garantiert des Fan-Besuchs in großer Zahl.

Viel Spaß und einen tollen Sommer!

**Ihr Stadtmagazin tam.tam**





| AUSSTELLUNG



EINBLICK IN DIE AUSSTELLUNG »100 JAHRE NATURKUNDEMUSEUM« in der Kunsthalle Erfurt

# FASZINATUR 100

**NATURKUNDEMUSEUM ERFURT FEIERT 100. GEBURTSTAG** mit großer Ausstellung in der Kunsthalle Erfurt.

2022 feiert das Naturkundemuseum Erfurt seinen 100. Geburtstag! Aus diesem Anlass präsentiert sich das Museum in diesem Jahr lebendig und lehrreich in einer umfangreichen Jubiläumsschau, die in den großzügigen Räumen der Kunsthalle in Erfurt zu sehen sein wird. Seit Anfang Juni sind für die Besucher die Türen geöffnet. Sämtliche Facetten, die das Erfurter Museum ausmachen, werden anschaulich und informativ vorgestellt. Wie werden die naturgetreuen und kunstvollen Präparate angefertigt, woran forschen die verschiedenen Wissenschaftler des Museums, warum werden manche Arten gesammelt und andere nicht, warum reisen die Biologen regelmäßig in den Himalaya und wie entstehen regelmäßig die interessanten Ausstellun-

gen? Diese und viele andere Fragen kann der Besucher auf einer spannenden Reise durch 100 Jahre FASZINATUR erkunden.

## UMFANGREICHES RAHMENPROGRAMM

Der Bereich der Bildungsarbeit stellt seine vielseitigen Projekte vor und bietet während der Ausstellungslaufzeit eine bunte Palette an Veranstaltungen und Aktionen an. Es wird Kuratorenführungen geben, zu denen die Wissenschaftler des Museums die Ausstellung erläutern und aus dem Nähkästchen plaudern. Die Präparatoren werden in Sonderführungen die »Kunst der Präparation« näher bringen und erklären, wie die erstklassigen Ausstellungsexponate entstehen. Die Museumspädagogin wird für Schulklas-

sen ein buntes Angebot zu Führungen oder Rätseltouren bereiten, Ferienkinder werden zu Workshops oder Erkundungstouren eingeladen und die Künstlerin Rosmarie Weinlich bietet mit ihrem Projekt ArtLab den höheren Klassen Workshops zur künstlerischen Auseinandersetzung mit der Natur an.

Ein Kinderleitsystem führt neugierige junge Ausstellungsbesucher an ausgewählte spannende Stationen, wo sie ihr Wissen in einem kniffligen Quiz testen können.

Im Naturkundemuseum selbst präsentiert eine kleine Ausstellung Kurioses und Historisches aus 100 Jahren! »Geschichte und Geschichten« wirft einen Blick auf 100 Jahre, über die das Naturkundemuseum sehr viel Stories im Gepäck hat. Zum einen werden Highlights aus der Geschichte anschaulich verpackt und vorgestellt. Zum anderen stehen ausgewählte Exponate aus den Sammlungen des Museums exemplarisch für vielfältige Themenbereiche der Museumsarbeit und erzählen spannende Geschichten. (shb)



»100 Jahre Naturkundemuseum Erfurt«  
noch bis 23.10.2022, Kunsthalle Erfurt

»Geschichte und Geschichten«  
01.07. bis 30.10.2022,  
Naturkundemuseum Erfurt

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag  
und Feiertag: 10-18 Uhr

Aktuelle Informationen zu Ausstellungen  
und Begleitprogramm:  
[www.naturkundemuseum-erfurt.de](http://www.naturkundemuseum-erfurt.de)  
[www.kunstmuseen.erfurt.de/km125916](http://www.kunstmuseen.erfurt.de/km125916)



| AUSSTELLUNG |

ANZEIGE

# Voller Witz und Humor

»DAS HUHN UND DIE HARFE« – Sommerausstellung im Schlossmuseum Molsdorf.



Vom 24. Juli bis 30. Oktober zeigt das **Schlossmuseum Molsdorf** eine Ausstellung der Künstlerin **Halina Kirschner** (Leipzig). Neben Buchillustrationen sind vor allem grafische Einzelblätter (Riso- und Serigrafien) zu bewundern, die in Farb- und Formenreduktion eine große Ausdruckskraft entwickeln, voller Witz und Humor sind und Kirschners feine, empathische Beobachtungsgabe von Mensch und Tier belegen. Außerdem wird ihr neuestes Buchprojekt »Trieste Centrale« vorgestellt, das ein »Nebenprodukt« des Winterberg-Romans

von Jaroslav Rudiš ist. Gemeinsam mit Museumskuratorin Silke Opitz wird Halina Kirschner das weiße Kaninchen aus dem Grünen Zimmer »befreien«. Dieses hoppelt nun sinngemäß durch den Schlossgarten und lässt die Besucher:innen an seinem Abenteuer- und Rätselspaß teilhaben. Eröffnung der Ausstellung: 23. Juli, 16 Uhr.

»»Das Huhn und die Harfe«  
24.07.-30.10.2022,  
Schlossmuseum Molsdorf  
kunstmuseen.erfurt.de

| KABARETT |

# Keine Schonkost

NICOLAS JANTOSCH, ANDREAS PFLUG UND ANNEMARIE SCHMIDT

NEU IM ERFURTER KABARETT »DIE ARCHE«: »Mann mit Grill sucht Frau mit Kohle«.

Gut gegrillt, Löwe! Annemarie Schmidt (neu auf der »Arche«-Bühne), Nicolas Jantosch und Andreas Pflug werden weder rasten noch rosten. Grillantes Kabarett von medium bis durch. Das Programm ist ein Gemeinschaftsprojekt des Gößnitzer Kabarett »Nörgelsäcke« mit Ulf Annel, der auch in Erfurt die Texte schreibt und Regie bei diesem Programm führt. Musikalisch gibt Daniel Gracz seinen Senf dazu.

Der Titel »Mann mit Kohle sucht Frau mit Grill« erscheint so manchem Betrachter und

Neugierigen zwar als ein reines Sommerthema, aber kabarettistisch gesehen wird es wohl ein größerer Rundumschlag werden. Man sollte sich getrost überraschen lassen, wenn es am 3. September – dann ist eigentlich auch noch immer Sommer! – heißt: Premiere! (uan)

»»Mann mit Kohle sucht Frau mit Grill«  
ab 03.08.2022, Kabarett  
»Die Arche«

Karten und mehr:  
www.kabarett-diearche.de

Foto: Johannes Stoppel

**DB**

Für euch.  
**Mehr Fernost.**

Mit dem Regionalzug und der App DB Ausflug durch Thüringen.

**Regio Südost**

bahn.de/ausflug

**DB**





DIE FILME des Filmverleihs Rotzfrech Cinema

| KULTUR |

## Neues Kino in der Magdeburger Allee

IN DER MAGDEBURGER ALLEE ERÖFFNETE VOR KURZEM DAS »SCHAMBROWSKI«. Zum einen ist es das Büro des einzigen Thüringer Filmverleihs »Rotzfrech Cinema«, zum anderen eine kleine Bibliothek für die Graffiti- und Rap-Subkultur – und demnächst sogar ein eigenes Kino. Vor allen Dingen ist es aber eins: offen für alle!

Schambrowski? Rotzfrech Cinema? Bibliothek? Tom Urban, der gemeinsam mit Sven Kubeleit und Sebastian Lind »im Laufe der Zeit irgendwie« in Thüringens einzigen Filmverleih **Rotzfrech Cinema** hineingewachsen ist, erklärt lachend: »Ja, da kann man schon mal den Überblick verlieren. Dann versuchen wir mal, das alles aufzudröseln. Wenn man es durchschaut hat, ist es eigentlich gar nicht so kompliziert.«

Los ging es vor über zehn Jahren mit der Gründung des Verlages **Blackstreets Magazine**. »In diesem haben wir Hefte oder sonstiges Gedrucktes zum Thema Graffiti veröffentlicht und machen das auch weiterhin. Gleichzeitig haben wir in Jena viele Jahre Hip Hop-Parties unter dem Titel »Rotzfrech« veranstaltet. Die waren immer ziemlich cool und haben eine Menge Spaß ge-

macht. Aber irgendwie war klar, dass das inhaltlich nicht stehen bleiben sollte.«

### ROTZFRECH CINEMA

Deshalb wurde die Filmreihe Rotzfrech Cinema ins Leben gerufen, jeden Mittwoch vor der eigentlichen Rotzfrech-Party wurde Kino gemacht. »Thematisch drehte sich alles um die Subkultur Graffiti und Rap, ganz passend zu unseren Veranstaltungen. Die Filme und die Party sollten sich immer ergänzen, was auch stets gut funktionierte. Aber irgendwann gab es die Partyreihe nicht mehr, das Kino aber schon.« Und das wurde immer größer.

Besonders wichtig für dieses Wachstum ist der Dokumentarfilm »Pixadores« aus Finnland, denn »mit diesem hat das mit dem Filmverleih begonnen, obwohl wir es noch gar nicht geahnt haben«, erklärt Tom. Im Film geht es um eine Gruppe Sprayer aus São Paulo, die ihre Kunst des Graffiti an besonders gefährlichen Orten anbringen. Die Dokumentation aus dem Jahr 2014 wurde auf zahlreichen Filmfestivals gezeigt, verschwand dann aber wieder von den Leinwänden. Die Filmreihe Rotzfrech Cinema musste sich lange darum bemühen, den Streifen überhaupt zeigen zu können – doch irgendwann hat es geklappt. »Der damalige Filmverleih hat gar nicht

gewusst, was für einen Rohdiamanten sie da haben. Nachdem wir den Film aufgeführt haben, stand für uns fest, dass wir ihn nicht wieder in den Archiven versinken lassen wollen. Der musste unbedingt auch in weiteren Kinos laufen.«

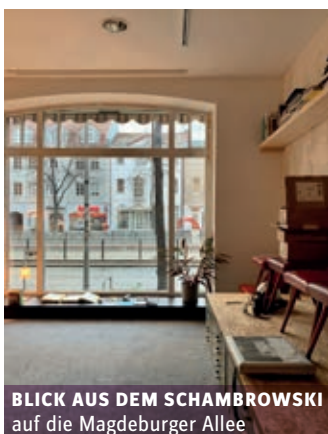
Ab da hat sich die Rolle von Rotzfrech Cinema gewandelt – weg von einem Ort, der Filme zeigt, hin zu einem Filmverleih, der die Streifen auch in andere Kinos bringt. »Plötzlich waren wir ein Verleih, obwohl wir gar nicht genau wussten, was das ist«, schmunzelt Tom und fügt hinzu: »Mittlerweile haben wir uns dahingehend natürlich professionalisiert. Wir übernehmen zudem auch alle weiteren Aufgaben, um einen unserer Filme zu supporten – von Pressetexten bis hin zur Gestaltung der Plakate. Für jeden Film geben wir 100 Prozent.«

### THEMATISCH GEÖFFNET

Im Herbst vergangenen Jahres gewann Rotzfrech Cinema die »Thüringer Gründerprämie für innovationsbasierte Gründungsprojekte«. Diese ermöglicht den Freunden, den Filmverleih nun auch auf sichere Beine zu stellen. Und auch thematisch hat man sich geöffnet. So wurde etwa der Film »Nichtstadt« in den Verleih aufgenommen, der sich mit dem Verschwinden der Soziokultur und Freiräumen in Jena beschäf-

tigt. Anfang Mai wurde der Film auf dem Markt in Jena gezeigt und versammelte auf einen Schlag gut 1.000 Zuschauer.

Sein Büro hat der Filmverleih nun in der Magdeburger Allee in Erfurt eröffnet. Es ist aber viel mehr als eine bloße Geschäftsstelle: es gibt eine kleine, momentan noch im Aufbau befindliche Bibliothek zum Thema Jugendkulturen und Hip Hop im Allgemeinen und Graffiti im Speziellen. Eine Bank lädt vor der Tür zum kurzen Ausruhen ein. Wichtigster Anlaufpunkt wird aber das kleine Kino, was in den Räumen Einzug halten soll. Welche Filme einmal laufen, steht momentan noch nicht ganz fest. »Wir können uns gut vorstellen, dass wir neben den Filmen, die sich thematisch mit jugendlichen Subkulturen beschäftigen, auch DEFA-Filme zeigen oder ein Kinderkino machen. Wir sind in der Magdeburger Allee mehr als freundlich auf- und angenommen worden, da möchten wir den Anwohnern jeden Alters gerne etwas zurückgeben!« (mst)



BLICK AUS DEM SCHAMBROWSKI auf die Magdeburger Allee

➔ Das Schambrowski ist zu finden in der Magdeburger Allee 90. Weitere Infos gibts im Netz unter [www.blackstreets-magazine.com](http://www.blackstreets-magazine.com) oder in den Sozialen Medien unter [instagram.com/schambrowski](https://www.instagram.com/schambrowski).



| EGAPARK |

# Kurzurlaub im Blütenmeer



LICHTERFEST im egapark

**DER SOMMER-HÖHEPUNKT IM EGAPARK ist das Lichterfest im August.**

Der Juli startet im **egapark** mit dem Rosengartenfest. Die Rose ist schließlich der Hingucker in Parks und heimischen Gärten – so auch im neuen, für die BUGA Erfurt 2021 umgestalteten Rosengarten. Verschiedenste Stauden bilden den Hintergrund, vor dem die Rose zum Erstrahlen kommt. Die rund 4.000 Rosen bilden die Kulisse des Rosengartenfestes im egapark. Erleben Sie ein vielfältiges Programm zum Zuhören, Staunen, Lernen und Mitmachen am 3. Juli von 11 bis 17 Uhr.

Zwei Sommerabende im Lichterglanz heißt es im darauffolgenden Monat. Das Lichterfest am 12. und 13. August – das sind zwei Sommerabende zum Genießen! Tausende Lichter und fantasievolle Illuminationen verleihen dem Gartenpark ein ganz besonderes Strahlen. Lichtshows, Musik und Aktionskünstler setzen weitere Glanzpunkte. Karten können schon vorab im Onlineshop erworben werden.

Aber auch in der Zwischenzeit ist in den beiden kommenden Sommermonaten viel los. Es heißt unter anderem: Sport frei! Dienstags und donnerstags 17.30 Uhr treffen sich die Fans aktiver Entspannung im egapark zu den AOK PLUS Gesundheitsangeboten. Zudem gibt es spannende Momente zu bestaunen.

Konkret: die spannende Welt des Gartens! Sie ist Thema der Erlebnisausstellung in Halle 1. »Wild. Wächst. Blüht!«. Die große Schulgartenausstellung der Stadtwerke Erfurt im egapark ist ein lebendiger und inspirierender Lern- und Erfahrungsort für Besucher ab 5 Jahre. Spiel- und Lernstationen auf verschiedenen Themengebieten laden kleine und große Besucher dazu ein, spielerisch jede Menge Wissenswertes über die einheimische Flora und Fauna zu erfahren oder zu den Themen Nachhaltigkeit und Geschichte des Schulgartens.

Wenn es Abend wird, dann verwandelt sich der egapark samstags (und auch einmal freitags) in ein Kino unterm Sternenhimmel. Sechs ausgewählte Filme zeigen ferne Welten, Spannung und Humor. Für Snacks und die Lieblingsgetränke sorgt die Gastronomie. Sollten sich Regenwolken für den Kinoabend ankündigen, dann ist das kein Problem: Die Parkbühne ist überdacht und Karten gibt es an der Abendkasse. (syo)

➔ **Infos zu Angeboten und Veranstaltungen unter:**  
[www.egapark-erfurt.de/veranstaltungen](http://www.egapark-erfurt.de/veranstaltungen) und in der **egapark Erfurt APP!**

Weitere Informationen unter [www.avenida-therme.de/sommer2022](http://www.avenida-therme.de/sommer2022)

**AVENIDA-THERME HOHENFELDEN**

*Deine*  
**Ferientherme 2022**  
 15. Juli - 28. August 2022

Das Sommerferien-Ticket für Kinder und Jugendliche von 4-18 Jahren:  
**4 Stunden Badespaß im Erlebnisbad für 10,50 € pro Person.**

Für Familien: **Badespaß & Eisgenuss**  
 Alle Kinder im Familienticket erhalten bei ihrem Besuch in den Thüringer Sommerferien ein Langnese Eis gratis.

Avenida-Therme  
 Am Stausee 1 • 99448 Hohenfelden • Telefon: 03 64 50 - 4 49 - 0 • [www.avenida-therme.de](http://www.avenida-therme.de)

**TOLLHEIT LIEBERAUSCH UND WUNDER**  
 Ein theatrales Stadterlebnis

Foto: Sascha Numbauer / Gestaltung: Uwe Wolf / Marion Mayer

Spiel: Susanne Peschel  
 Ausstattung: Ulrike Mitschke  
 Bühne: Micha Mund  
 Regie: Klaus Tkacz  
 Dauer: 70 min

|                        |                  |                  |                  |                  |                  |
|------------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| PREMIERE <b>23.06.</b> | Do <b>30.06.</b> | Do <b>14.07.</b> | Do <b>28.07.</b> | Do <b>25.08.</b> | Fr <b>16.09.</b> |
| Fr <b>24.06.</b>       | Fr <b>01.07.</b> | Fr <b>15.07.</b> | Fr <b>29.07.</b> | Fr <b>26.08.</b> | Fr <b>23.09.</b> |
| Sa <b>25.06.</b>       | Do <b>07.07.</b> | Do <b>21.07.</b> | Do <b>04.08.</b> | Do <b>01.09.</b> | Do <b>29.09.</b> |
| Mi <b>29.06.</b>       | Fr <b>08.07.</b> | Fr <b>22.07.</b> | Fr <b>05.08.</b> | Do <b>08.09.</b> | Do <b>06.10.</b> |

ENTRITT 14,- / 12,- €  
 KARTEN Tourist-Information Erfurt, Benediktplatz 1, Tel. 0361 / 66 40 100  
 ONLINE-TICKETS [www.theaterfirma.de](http://www.theaterfirma.de)

BEGINN Juni - Aug. 19.30 Uhr  
 Sep. - Okt. 19.00 Uhr  
 TREFF vor Besucherzentrum Petersberg (Petersberg 3, 99044 Erfurt)  
 INFO 03 62 03 / 73 5 74

Herzlichen Dank an:  
 die Besetzung der Festungsgasse  
 die Kulturkammer  
 DTHG

\*Batterieleuchte erst ab Spätsommer 2022

| EVENT |

ANZEIGE

## Salzaha ruft!



**ES IST ENDLICH WIEDER SOWEIT:** zum 28. Mal verwandelt sich am 27. und 28. August anno 2022 die gesamte Innenstadt Salzahas in einen mittelalterlichen Markt mit nahezu 160 Handwerker- und Händlerständen.

Das schönste und größte Mittelalterfest im Osten des deutschen Landes bietet den Besuchern auf seinen sechs Bühnenstätten wieder ein einzigartiges, umfangreiches Programm mit den **7. Salzaer Spielen**, den Musikgruppen **Cradem Aventure**, **Angerspil**, **Stryx a Loco**, **Pam-patutti**, **Satolstalamanderfan**, **Vielgestalt**, **Unvermeydbar**, **Caves Feles** und **Roland Asni vom Oberholz**, mit dem Gaukler **Ferdinand Freudensprung**, Seiltanz mit **Lady Mariann**, Stelzenkunst und Feuershow mit **Flying Fire Poi**, Drachen-Jonglage und Feuershow mit **EVENTPUPPETS**, Ritterkämpfe und Ritterlager mit **Mus Rusticus**, Akrobatik und Feuershow mit **Drei-Feuerherzen**, mit dem **Herold Radolf zu Duringen**, mit dem **Spieltheater 3K e.V.**, mit Tanz- und Musik von **gaudiorum circulus**, mit den Fahnschwingern **signiferi volantes**, mit einer Mittelalterlichen Modenschau der **Interessengemeinschaft Thüringer Geschichte**, Vollkontaktkämpfen mit der Gruppe **Swaiut Toringi e. V.**, lustigem **Kinderschminken**, **Piratenschiff** und **Wasserspielaktion**, mit dem **Gastgeberpaar**, dem Wundarzt **Chirurgus Ulricuc Ulcus**, dem Scharfrichter

**Harobert zu Scharfenstein** und dem **Henker von Salzaha**.

Für Speis und Trank ist mit Spießbraten, Fladengebäck und süßig Met selbstverständlich wieder auf das Trefflichste gesorgt.

**Seid dabei und feiert mit uns das 28. Mittelalterstadtfest in Salzaha!**

### 28. Mittelalterstadtfest Bad Langensalza

27./28.08.



➔ **28. Mittelalterfest Bad Langensalza**  
27./28.08.2022, Innenstadt  
Bad Langensalza  
[www.bad-langensalza.de](http://www.bad-langensalza.de)

| KONZERT |



WALLIS BIRD

## Facettenreich

**MIT IHRER MUSIKALISCHEN WUCHT**, ihrer Mischung aus Irish Folk, Rock und Pop, begeistert Wallis Bird seit über einem Jahrzehnt ihr Publikum. Im Juli u. a. auch in Weimar

Musik ist schon viele Jahre länger durch die Adern der irischen Musikerin **Wallis Bird** geflossen, zu erblühen begonnen hat ihre musikalische Karriere jedoch erst, nachdem sich als Studentin für Musik und Songwriting von Dublin aus zu einem Musiker-Workshop nach Deutschland begab. Hier lernte sie das deutsche Brüderpaar Christian und Michael Vinne während einer Jam-Session kennen und alle drei einander schätzen. Wallis Bird, die Band, war geboren. Seitdem ist vieles geschehen – vor allem ist Wallis Bird, die gern mit Sängerinnen wie Ani DiFranco, Janis Joplin oder Eva Cassidy verglichen wird, zu einer der am meisten gefeierten Liedermacherinnen der Gegenwart geworden. Mit ihrer musikalischen Wucht, ihrer Mischung aus Irish Folk, Rock und Pop, begeistert Wallis Bird seit über einem Jahrzehnt mit jeder neuen Veröffentlichung und natürlich auch live ihr Publikum. Ihre unbändige Energie auf der Bühne ist eines ihrer Markenzeichen; sogar die Irish Times hat einmal festgestellt, »dass sie mit ihrer Energie die Wirtschaft

eines ganzen Landes in Schwung bringen könnte«.

Aktuell ist sie mit einem neuen Album auf Tour. Mit Songs wie »Hand« oder auch »Nine and a Half Songs for Nine and a Half Fingers« – in Bezug auf einen Unfall in ihrer Kindheit, bei dem ihre linke Hand dauerhaft beschädigt wurde – setzt sie dabei den Fokus auf sich selbst und wirft Themen auf, die nur schwer zu bewältigen sind, Themen wie Vertrauen, Alkoholmissbrauch, Stagnation, Selbstzensur und Selbstverbesserung. Wallis Bird lebt mit ihrer Partnerin in Berlin, umgibt sich in ihrer Kunst mit Gleichgesinnten und Freunden und hat ihre Karriere von Beginn an auf eigene Beine gestellt. Sie setzt sich für Frauen- und Transsexuellenrechte ein, gegen Rassismus und Ungerechtigkeit, für Akzeptanz und konstruktive Konfliktlösung. (flb)

➔ **Wallis Bird live**  
28.07.2022, 20 Uhr,  
Schallerscher Erbenhof,  
Weimar



| THEATER ERFURT |



GUY MONTAVON

## »Der Abend wird schön, das verspreche ich Ihnen«

**EINE SPANNENDE INSZENIERUNG BIETET GUY MONTAVON MIT VERDIS »NABUCCO« bei den diesjährigen DomStufen-Festspielen. Wir sprachen mit ihm über seine Ideen zur Umsetzung dieses spannenden Stoffes.**

**Herr Montavon, was sollte man über »Nabucco« wissen?**

**GUY MONTAVON:** Es war Verdis dritte Oper, also eines seiner frühen Werke. Aber sein erster großer Erfolg. »Nabucco« erzählt von der Zerstörung Israels und der Zeit der Israeliten in Babylon, sie sitzen dort am Fluss und trauern um ihre Heimat, aus der sie vertrieben wurden. Das war im 587. Jahr vor Christus. Deshalb spielt der erste Teil in Jerusalem, der zweite Teil dann in Babylon. Wir spielen 2022 eine leicht gekürzte Fassung, weil auf den Domstufen nicht länger als bis 23 Uhr gespielt werden darf.

Mit dieser Oper gelang es dem Komponisten Verdi auf meisterhafte Weise, einem unterdrückten Volk bzw. einer Religionsgemeinschaft in Form seiner Opernchöre eine Stimme zu verleihen und ihren Hoffnungen und ihrem Aufbegehren in effektvollen Tableaus Ausdruck zu geben. Unter freiem Himmel entfaltet diese Oper voll großer, hoch emotionaler Chornummern religiöse und politische Konflikte ebenso wie das Leid der Unterdrückten und die gewissenlose Machtgier einzelner.

**Setzen Sie besondere Mittel und Möglichkeiten in der Umsetzung und Darstellung des Themas ein?**

**MONTAVON:** Alles spielt vorm Tempel – mit einem übergroßen Davidstern als Symbol. Die Israelis schöpfen Hoffnung, weil die Tochter des Feindes gefangen genommen wurde. Wir erleben dabei die Hochzeit eines jüdischen Paares. Das wird garantiert allen gefallen! Bei der späteren Zerstörung

des Tempels von Babylon, bricht die goldene Mauer und steht in Flammen. Im dritten Akt steht dann an der Stelle des Davidsterns das Götzenbild der babylonischen Herrschertruppe mit entsprechenden Machtsymbolen. Sie sind das Sinnbild eines Volkes, welches ein anderes unterdrücken will – kennen wir mehrfach aus der Geschichte. Und so ist der Gefangenchor zur Freiheitshymne geworden, die auch die Ukrainer in Mariupol gesungen haben als die Stadt angegriffen wurde.

**Kann man denn trotzdem einen beschwingten Sommerabend zwischen Ensemble von Dom und Severi erleben? Endet es brutal oder wie geht es aus?**

**MONTAVON:** Wir werden den Abend auf jeden Fall ohne Feuerwerk beenden. Das schulden wir den Protagonisten. Aber – bei all den Themen des Abends, die unter die Haut gehen – der Abend wird schön, das verspreche ich ihnen! Wir bieten dafür insgesamt 80 Choristen, Solisten und Statisten sowie das Philharmonische Orchester auf, zudem herrliche Kostüme, überraschende Dekorationen mit beispielsweise sieben Meter hohen Wänden in Gold! Wir freuen uns auf Sie.

**Vielen Dank für das Gespräch.**  
Interview: Sylvia Obst

➔ **Domstufen-Festspiele Erfurt 2022**  
**Giuseppe Verdis »Nabucco«**  
**15.07.-07.08.2022**

[www.domstufen-festspiele.de](http://www.domstufen-festspiele.de)



## Kurzurlaub im Blütenmeer!

21.5. bis 14.8.  
„Wild. Wächst. Blüht!“  
Kinder-Erlebnisausstellung

Sa, 15–16 Uhr  
„Geschichten unterm  
Lesebaum“

Di & Do, 17:30–18:30 Uhr  
„AOK PLUS Gesundheits-  
angebote im egapark“

3.7., 11–17 Uhr  
**Rosengartenfest**  
Vielfältiges Programm  
zum Zuhören, Staunen,  
Lernen und Mitmachen

2. & 16.7., ab 21.30 Uhr  
30.7., ab 21.00 Uhr  
**Sommerkino** (kostenpflichtig)

14.7., 16–17.30 Uhr  
**Pflanzendoktor**

12. & 13. 8., 18–23 Uhr  
**Lichterfest**  
Zwei Sommerabende  
im Lichterglanz

Tickets &  
Infos online  
[egapark-  
erfurt.de](http://egapark-erfurt.de)



Änderungen vorbehalten. Stand 10.6.22

**SWE** Für Erfurt.

| MEIN LIEBSTES DING |



DER ERFURTER MICHAEL ROTHMANN spielt Bruder Heribert bei den diesjährigen Störtebeker Festspielen auf Rügen

## Durch den Sommer mit einem Piraten

DER ERFURTER MICHAEL ROTHMANN spielt erstmals bei den Störtebeker Festspielen auf Rügen.

»Ich liebe es, dort zu arbeiten, wo andere Urlaub machen. Zum Beispiel auf der Insel Rügen. Der Himmel über Rügen – ein Traum! Dann reiten, durch den Sand stapfen, frische Luft schnappen und ein tolles Team um sich haben – was will man mehr?«, sagt Michael Rothmann, der zum ersten Mal in seinem Schauspieler-Leben bei den Störtebeker-Festspielen angeheuert hat. Dieser Klaus Störtebeker ist zwar die Hauptfigur, auch im neuen Stück, um ihn herum scharen sich aber nicht wenige Mit-Spielerinnen und -Spieler. Michael Rothmann spielt Bruder Heribert.

Aber Michael Rothmann ist kein Unbekannter, denn er ist ein begnadeter Schauspieler, der am Berliner Ensemble einige seiner Sporen verdiente. Und zwar gleich nach der Ausbildung an der Schauspielerschule Ernst Busch in Berlin; er wurde von Claus Peymann entdeckt und ans BE geholt. Er spielte dazwischen auch an den Theatern in Schwerin, Rostock und anderen deutschen Bühnen.

Doch vor allem zu Erfurt hat der 48-jährige eine besondere Beziehung. Hier ist er 1974 geboren und zur Schule gegangen, in Neudietendorf hat er sein Abi gemacht, wie er uns erzählt. Natürlich war er aktiv am Erfurter Jugendtheater »Die Schotte« tätig! – »Eine Institution, die mir und vielen jungen Menschen ganz viel Freiheit geboten hat und auch die besten Möglichkeiten, erwachsen zu werden!«, betont der Barde, der inzwischen mit den ganz Großen des Theaters auf der

Bühne stand oder unter der Regie u. a. von Leander Hausmann und George Tabori gearbeitet hat. »Die Schotte hatte ja vergangenes Jahr 30-jähriges Jubiläum und so erinnerte ich mich zeitweise daran, dass ich fast von Anfang an dabei war. Ich war dabei, aus einer alten Schulturnhalle – in der ich auch noch Unterricht hatte! – ein Jugendtheater zu machen. Diese »Schotten«, sie sind die Helden und Förderer meiner Jugend; ich denke da immer noch gerne an Renate Lichnok oder Karl-Heinz Krause und viele andere ...«

### EIN GROSSES SPEKTAKEL

Im Moment ist Michael Rothmann auf der Insel Rügen anzutreffen, bei den Störtebeker Festspielen. Er hat das Angebot gern angenommen, das man ihm unterbreitet hat. Jetzt, nachdem die Probenzeit bereits seit Mai läuft, hat er richtig »Ostseeluft« geschnuppert und auch jene kennengelernt, die diese Festspiele deutschlandweit zum absoluten Ereignis machen: die Organisatoren um Intendant Peter Hick, Klaus Störtebeker alias Moritz Stephan und seine Getreuen um Gordecke Michels (Alexander Hanfland) und viele mehr. »Es ist ein großes Spektakel! Doch nicht nur das. Wenn man spürt, mit wieviel Detailtreue und Liebe hier gearbeitet wird, dann ist man fasziniert. Im Prinzip war es für mich der Reiz der Kindheit, irgendwann einmal so etwas wie Räuber und Gendarm zu spielen oder beim Indianer- und Cowboy-Spiel dabei zu sein. Jeder Junge, der mal Schauspieler wer-

### Das WWW des Liebhabers:

**Wer:** Michael Rothmann

**Was:** Schauspiel

**Seit wann:** von Kindheit an (im Erfurter Jugendtheater »Die Schotte«)

**Wo:** Erfurt, Berlin, Nürnberg, Leipzig, Salzburg (Festspiele) und aktuell bei den Störtebeker Festspielen in Ralswiek auf Rügen

den wollte, hat garantiert davon geträumt. Da leuchten die Kinderaugen wieder ... Es ist ein einziges großes Abenteuer. Jeder Tag hier ist ein Abenteuer!«, gesteht Michael Rothmann, den man kürzlich erst in der ZDF-Serie Soko Leipzig sehen konnte, im ARD-Polizeiruf 110 oder im Kino in »Rocky Road to Berlin«, aber auch in dem schon Fast-Klassiker »Herr Lehmann«.

Rothmann ist 1,86 m groß und wiegt 125 kg, ist also groß und kräftig. Er kann Fußball spielen, Judo, Schlittschuhlaufen, schwimmen und fechten. Nur reiten, das ist nicht so sein Ding. »Ich hatte Glück, ich musste nie reiten. Aber nun stehe ich hier und sehe diese Schauspielkollegen auf diesen reinrassigen und wunderschönen Pferden – und sie reiten! Ich bin so was von neidisch. Oh, wie gerne würde ich mit diesen Piraten, mit den schönen Frauen dieser Inszenierung und mit Piraten-Chef Klaus Störtebeker in den Sonnenuntergang reiten! Ja, reiten durch den Sommer mit einem Piraten!«, schluchzt Rothmann, lauthals lachend. »Seit Pfingsten ist hier gutes Wetter. Die Proben verliefen hervorragend. Doch einmal regnete es aus Strömen und wir hatten Probe. Also haben wir das Regencapac übergestülpt und los ging's. Haha, da habe ich erst einmal gespürt, was es heißt, durch nassen Sand zu laufen. Oh je. Da kleben einem quasi riesige Quadersteine



an den Füßen!«, erzählt der Akteur. Und viele andere neue Dinge hat der gestandene Mime auch erlebt. Im Theater heißt es immer: »Bitte Ruhe, wir proben!« Hier sei die Devise anders: »So, wir proben jetzt. Bitte weitermachen!«, erzählt Rothmann. Die Gewerke seien ständig am Wuseln, am Vervollkommen, am bestens Einrichten, am Optimieren, um das Gesamtkunstwerk entstehen zu lassen.

### IN ALTE ZEITEN EINTAUCHEN

Michael Rothmann spielt einen katholischen Priester, die Handlung des Stücks liegt vor der Reformation. Er ist der Priester von Marienhafte, einem der Stützpunkte von Störtebekers »Likedeelern«. – »Ein Leben ohne geistlichen Beistand war ja damals nicht möglich. Also ist dieser Bruder Heribert, den ich spiele, eine Bezugsperson für alle. Es soll ein charmanter Charakter werden, mit ein wenig Humor ausgestattet. Mal sehen, was und wie ich es hinkriege ...«, meint der Mime. »Man gerät als Schauspieler da direkt in die Geschichte hinein, ob man will oder nicht. Ob das an dem Pferdegetrappel liegt oder an der Kulisse, dem herrlichen Hintergrund vom Großen Jasmunder Bodden oder, oder – ich weiß es nicht. Aber es ist so. Man kann in die Zeit eintauchen, das macht ja einen Schauspieler aus irgendwie. Oder?« Da der Erfurter einen Priester spielt, hat er kein Schwert. »Ich kann wirklich gut fechten, musste es aber noch nie!«, betont Bruder Heribert. Vielleicht kommt das ja noch in einer der nächsten Inszenierungen auf der Naturbühne in Ralswiek. Für dieses Jahr gibt es für ihn noch eine Bühnen-Beziehung mit Karin Hartmann als Amrei. Frau Hartmann stammt ebenfalls aus Thüringen und hat etliche Jahre in Eisenach Theater gespielt. Diese beiden Personen haben als Bruder Heribert und Amrei eine gemeinsame Vergangenheit, doch das bleibt noch geheim, wie vieles andere der neuen Inszenierung des Jahres 2022.

Michael Rothmann ist es ein Herzensbedürfnis, ganz liebe Grüße nach Erfurt zu senden. An alle Verwandten, Cousinen und Cousins in der Hoffnung, dass sie in diesem Jahr auf die Insel Rügen kommen und sich das neue Stück »Im Angesicht des Wolfes« anschauen. »Ach was, alle Erfurterinnen und Erfurter sollen kommen!«, betont der Darsteller. Besonders hofft er natürlich auf seine »Schotten« ..., so gehen besondere Grüße an alle seine lieben »alten und neuen Schotten«! (syo)

➔ »Im Angesicht des Wolfes« hat lange auf sich warten lassen – aber noch bis einschließlich 10.09.2022, geht es von Montag bis Samstag, jeweils ab 20 Uhr, auf der Naturbühne Ralswiek auf große Fahrt ins Mittelalter. Dieses Jahr verschlägt es die Helden um Klaus Störtebeker nach Ostfriesland, Holland und Norwegen – Spannung ist garantiert.

**Karten, Infos und mehr:**  
www.stoertebeker.de

### | WISSEN |

## Hätten Sie's gewusst?



### NÜTZLICH WIE EIN SCHOKORIEGEL für

Zwischendurch: tam.tam verbreitet unnützes Wissen. Bitte miteinander teilen und schmecken lassen!

**772** 1876 starb der letzte reinrassige Tasmanier.

**773** Eine La Ola-Welle im Fußballstadion bewegt sich mit 12 Metern pro Sekunde.

**774** Die Aufklärungsquote der bekannt gewordenen Morde lag 2003 in Deutschland bei 95,6 Prozent.

**775** Giraffen können sich mit der Zunge die Ohren auslecken.

**776** Heinrich VIII war bei seinem Tod so fett, dass sein Leichnam beim Transport zur Beerdigung geplatzt sein soll.

**777** Menschen, die es sexuell erregt, sich an anderen zu reiben, nennt man »Frotteure«.

**778** Die Muttermilch, die Blauwalkälber trinken, ist so fettreich, dass sie pro Stunde knapp vier Kilo zunehmen.

**779** Im Mittelalter wurde die Gabel von der Kirche als »Hexenwerkzeug« bezeichnet.

**780** Das stärkste Bier aus Deutschland ist momentan der fränkische »Schorschbock 7« – mit 57,5 Prozent Alkohol.

**781** Regentropfen fallen mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 35 km/h.

**782** 1567 stolperte der Mann mit dem damals längsten bekannten Bart Europas über eben diesen, stürzte die Treppe hinunter und brach sich dabei das Genick.

**783** Magnesium wird schwerer, wenn man es verbrennt.

**784** Der Bundesnachrichtendienst hieß früher zur Tarnung offiziell »Bundesvermögensverwaltung, Abteilung Sondervermögen, Außenstelle Pullach«.

**785** Greifvögel können ultraviolettes Licht sehen – Mäuse-Urin reflektiert dieses Licht.

| FESTIVAL |



## Anders als gewöhnlich

**UNGEWÖHNLICHE FESTIVALS FÜR UNGEWÖHNLICHE FANS:** Falls Sie Ihren Sommer noch nicht komplett verplant haben, sind diese Festivals vielleicht genau das Richtige für Sie.

Nach zwei Jahren Pause überschlagen sich im Live-Bereich geradezu die Ereignisse. Die bereits seit zwei Jahren gebuchten Karten für Konzerte und Festivals sollen nun endlich am Eingang abgerissen werden. Doch dazu kommen nun weitere Feste und natürlich einzelne Bands, die schon immer in diesem Jahre auf Tour gehen wollten, ihr neues Album vorstellen und endlich wieder richtiges Geld verdienen

möchten. Doch einige Veranstaltungen wurden bereits abgesagt, denn es gibt einfach nicht genügend Technik-Crews, denn Verträge existieren schon länger und kleinere Teams haben sich von den Bühnen dieser Welt verabschiedet. Stattfinden werden bereits geplante Open Airs in Thüringen und Umgebung.

Für Musikkfans, die bisher noch keine Karten haben und sich nicht entscheiden konnten,

präsentieren wir hier eine Auswahl, die sich lohnt. Ein knackiges und mit Hard Rock und Rock'n'Roll bestens ausgerüstetes Fest findet in **Stotternheim/Erfurt** statt. Vom 14.07. bis 17.07. heißt es **Stoned From The Underground** ([www.sftu.de](http://www.sftu.de)). Mit dabei sind Grayard, Colour Haze und King Buffalo.

Irgendwie schon immer finden in **Bad Berka** Bluesfestivals statt. So auch vom 29.07. bis 31.07. das **GutsBlues Festival** ([www.gutsbluesfestival.de](http://www.gutsbluesfestival.de)). Damit ist auch gleich alles beschrieben: Es gibt guten Blues auf einem Gut und das an drei Tagen. Leider kann man auf dem Rittergut München, das als Veranstaltungsort ausgewiesen ist, nicht campen. Ein großer Parkplatz ist vorhanden und so ist das Fest eher für die Thüringer von Bedeutung, die bereits zu DDR-Zeiten die größten Bluesfans waren. Mit dabei sind dann aus dieser Zeit einige Gruppen: Monokel, Pro Art und Pasch. Aus dem ›Westen‹ gesellen sich **Abi Wallenstein** und die **Hamburg Blues Band** hinzu.

Einen Tag eher beginnt ein Festival in Hessen, das seit vielen Jahren von vielen Thüringern besucht wird. Vom 28.07. bis 31.07. heißt es am Fuße der Burg Herzberg: **Herzberg Festival - Traditional Hippiie Convention** ([www.herzberg-festival.com](http://www.herzberg-festival.com)). Hier erwacht die Hippiie-Seele und spendet Frieden. Auf vielen Bühnen, wie der großen Mainstage (Guru Guru, New Model Army, Kadarav), dann Freakstage (Epitaph, Peter Dursch, Monkey 3), Mental Stage und Lesebühne kreuzen Musiker und Gruppen aller Rich-



tungen die Instrumente. Man hört Blues, Flower Power, Hard Rock, Liedermacher, Krautrock und moderne Klänge der härteren Art. Jeder darf zelten, internationales Essen und heimisches Bier genießen, Friede und Freude spüren. Hier ist die Welt noch in Ordnung.

So richtig knallen wird es auf dem **Party.San Open Air** ([www.party-san.de](http://www.party-san.de)) vom 11.08. bis 13.08. in Obermehler/Schlotheim. Hier gibt es u.a. mit Death Metal (Lik), Black Metal (Hangatyr), Trash Metal (Exhorder, Messiah) so richtige Schläge auf die Ohren. Da müssen Frau und Mann schon hart im Nehmen sein und auch Cannibal Corpse lieben. Genialer Krach zum abreagieren und fröhlich sein. Möge das Richtige für die Leser dabei sein und keiner danach krank werden. (tbe)

**ADEL TAWIL**  
OPEN AIR

9.9.22  
Schloss Friedenstein Gotha



---

**CHRIS de BURGH**  
SOLO TOUR SOMMER 2022



20.7.22 CCS Suhl

**SUZI QUATRO**  
It's only Rock and Roll



verlegt ins Kulturhaus Gotha 29.7.22

Tickets: 0361 - 2275 227 + an allen bek. VVK-Stellen  
[www.concertbuero-zahlmann.de](http://www.concertbuero-zahlmann.de)



| THEATER |

# Tollheit, Liebe, Rausch ... und mehr!



SUSANNE PESCHEL im Kommandantengarten

**SUSANNE PESCHEL LOCKT MIT GESCHICHTEN zu Thüringer Geschichte in den Garten des Kommandantenhauses auf den Petersberg.**

Ja, hier wird tief geschürft! »Das hat alles mit Themen zu tun, die wahrscheinlich jeden Thüringer, jede Thüringerin interessieren. Wir streifen den Untergang des Thüringer Königreiches und vermitteln Wissenswertes über den damit in Zusammenhang stehenden Bruderkrieg. Aber andererseits auch wieder nicht – wir switchen zwischen diesen ernstesten Themen hin und her!«, erzählt Susanne Peschel bei einem Rundgang auf dem Petersberg, am Kommandantenhaus. Und wer es noch nicht weiß: Thüringen war einstmals vor langer Zeit tatsächlich ein Königreich! »Wir werden die Sage drumherum irgendwie freibuddeln«, lacht die Schauspielerinnen und Puppenspielerinnen herzlich. Sie spielt seit 23. Juni und noch bis zum 6. Oktober eine irgendwie durchgeknallte Archäologin, die vor Ort am Petersberg unterwegs ist, um eine Art Workshop mit ihrem Publikum zu organisieren. Zehn Figuren hat sie dabei im Gepäck, um die verschiedenen – teilweise sogar sehr ernsthaften – Stories lebendig und lustig werden zu lassen. Begleitet von den Tönen eines Knopfakkordeons.

»Ich habe inzwischen viel gelesen zu den Themen, die ich

und der Regisseur Michael Tkacz aufleben lassen wollen. Wir wollen schließlich Geschichtswissen auf humorvolle Art verbreiten!«, betont Peschel. »In letzter Konsequenz entführen wir alle Gäste von »Tollheit, Liebe, Rausch und Wunder«, so der Titel des Stücks, einfach mal ins 15. Jahrhundert! Ich bin eine Archäologin, die aus der heutigen Zeit entführt wurde und so eine längst vergangene Epoche heraufbeschwört. Mit viel Spaß, Humor und Witz wandeln wir zurück in eine Zeit, als Thüringen noch ein Königreich war.« Oh, wie schön! Oder sollten wir doch lieber im Heute bleiben? Besser vielleicht? Schauen Sie es sich an, nur dann wisst Sie es! Treffpunkt ist (fast) allabendlich um 19.30 Uhr vor dem Besucherzentrum Petersberg. (syo)

»Tollheit, Liebe, Rausch und Wunder – Ein theatrales Stadterlebnis« noch bis 06.10.2022

Treffpunkt jeweils 19.30 Uhr vor dem Besucherzentrum Petersberg

Karten und mehr: [www.theaterfirma.de](http://www.theaterfirma.de)



ANZEIGE

## Auf dem »Balkon Thüringens«

**ENDLICH WIEDER DORNBURGER SCHLÖSSERNACHT – ein Sommerabend voller musikalischer und artistischer Erlebnisse!**

Zu den Höhepunkten der diesjährigen Schloßernacht am 20. August zählen unter anderem Auftritte der **Octavians**, von **Hüsch!** und **Tango Misterio**. Besondere Hingucker sind die Stelzenkünstler von **Art Tremondo** mit ihren phantastischen Kostümen. Eine Schwarzlichtshow, eine Feuershow sowie das Höhenfeuer aus dem Saaletal spielen mit der Attraktion des Lichts im dunklen Schlosspark. Flanieren Sie durch den kerzenbeleuchteten Park von

Klezmer zu südamerikanischen Klängen, von Swing zu Renaisancesancemusik. Verführerische gastronomische Angebote und Thüringer Weine bieten sommerlichen Gaumengenuss.

»Dornburger Schloßernacht 20.08.2022, Dornburger Schlösser bei Jena

[schloessernacht-dornburg.de](http://schloessernacht-dornburg.de)  
[ticketshop-thueringen.de](http://ticketshop-thueringen.de)

### DOMINO – DOMSTUFEN-FESTSPIELE FÜR DIE KLEINEN

KINDEROPER VON NICLAS RAMDOHR

## PETTERSSON UND FINDUS UND DER HAHN IM KORB

23.07. – 06.08.22

[www.domstufen-festspiele.de](http://www.domstufen-festspiele.de)



THEATER ERFURT  
DAS THEATER DER LANDESHAUPTSTADT – GENERALINTENDANT GUY MONTAVON



| ERHOLUNG |

ANZEIGE

# Ein starkes Team: die Badaufsicht



**MARTIN HOLLITZER (LI.) UND SASCHA RÖMER** vor den Palmen im Inneren der Avenida-Therme Hohenfelden

**EINIGES WISSENSWERTES** über Rettungsschwimmer, Schwimm- und Bademeister in der Avenida-Therme Hohenfelden.

Endlich! Es ist Sommer! Am Stausee Hohenfelden, zwischen Erfurt und Weimar gelegen, liegt ein Paradies, das einlädt in eine einzigartige Welt voll Spaß, Unterhaltung, Entspannung, Wellness und Wohlbefinden – mit der Familie, mit Freunden oder auch alleine: die **Avenida-Therme Hohenfelden**. Große und kleine Wasserratten kommen im Innen- und Außenbecken mit rund 1.000 Quadratmeter Wasserfläche voll auf ihre Kosten. Für Fun, Aktion und Überraschung sorgen zahlreiche Attraktionen im und rund ums Wasser. Mit Ruhe, Entspannung und Gesundheit verwöhnt hier die traumhaft schön angelegte Saunenwelt im Stil der Balearen. Im Außenbereich steht ein Strömungskanal mit Wasserfällen und Jetstreams zur Verfügung. Bei schönem Wetter können sich Sonnenanbeter auch auf den terrassenförmigen Liegewiesen räkeln oder auf der Sonnenterrasse Platz nehmen und den Blick auf den Stausee Hohenfelden genießen. Für Sportbegeisterte stehen Beachvolleyballfeld und Tischtennisplatten zur Verfügung. So viel zum einladenden Ambiente und den Möglichkeiten, sich im Wasser zu tummeln bzw., sich in der Avenida-Therme Hohenfelden gesundheitlich etwas Gutes zu tun. Natürlich braucht es dafür so einige fleißige Hände und wahrscheinlich sogar noch mehr.



**CORINNA RUPPE**

Wir sprachen mit Martin Hollitzer und Sascha Römer, denen vorrangig die Badaufsicht obliegt – wie auch der engagierten Frau im Team, Corinna Ruppe. Martin Hollitzer ist seit mehr als 15 Jahren mit im Team der Avenida Therme; er hat hier seine Lehre als Fachangestellter für Bäderbetriebe absolviert, ebenso die Rettungssanitäter-Ausbildung. Im Jahr 2013 dann seinen (Bade-)Meister. Zwischenzeitlich war er mal in der Schweiz, um dazu zu lernen in einem großen Hotel mit Fitnessstudio und riesigem Schwimmbad. »Was man woanders lernt, ist immer gut zu gebrauchen für den täglichen Einsatz. Denn: Wer da denkt, dass ein Bademeister am Beckenrand steht und lediglich darauf achtet, dass das Getümmel nicht überhandnimmt und der Trubel in gelenkten Bahnen bleibt, der hat damit weit gefehlt«, betont der 33-jährige. Es sei die Verantwortung, die zähle.

Vieles beginnt bereits vor Öffnung der Therme. Da muss zuerst die Wasserqualität überwacht werden, ebenso die Organisation und der Ablauf des bevorstehenden Tages. Als leitender Schwimmmeister sei er auch Leiter des Teams von drei Bademeistern und sechs bis neun Rettungsschwimmern – je nach Besucheraufkommen. »Am liebsten betreue ich die Technik. Das sind die kleinen Räder im Getriebe, die man nicht vordergründig sieht. Aber es ist sehr wichtig, sie am

Laufen zu halten, damit alles in Ordnung ist«, lacht der Bademeister.

Alles sauber zu halten sei da das oberste Gebot. Ansonsten erfreue er sich vor allem an der Vielfalt seines Berufes. Von der Bewegungslehre und dem Schwimmunterricht sowohl kleiner als auch größerer Kinder bis hin zu sportlichen Wettkämpfen habe er alles mögliche in seinem Portfolio. »Mit den sportlichen Voraussetzungen ist das eine Tätigkeit, die man bis ins hohe Alter erfüllen kann«, so Hollitzer. Dazu gehört natürlich auch intensives Training. Er schwimmt schließlich hundert Meter in einer Minute, 300 Meter in acht Minuten – mit Kleidung wohlbemerkt! Das ist für Rettungsschwimmer wichtig. »Schließlich muss man alle zwei Jahre vorweisen, dass man das noch kann«, betont der Bademeister. Seine Kollege Sascha Römer pflichtet ihm bei und unterstützt, wo immer er kann. Seine besonderen Bereiche sind sowohl die Bad- als auch die Sauna-Aufsicht. »Ja, es ist mitunter anstrengend, wenn ›die Hütte voll ist«, aber wenn man das gerne macht, dann ist es eine Passion.«

Corinna Ruppe, Sascha Römer und Martin Hollitzer wünschen allen Badegästen einen wundervollen Sommer und garantieren für ein einzigartiges Badeerlebnis in der Avenida Therme Hohenfelden.



➔ Mehr unter: [www.avenida-therme.de](http://www.avenida-therme.de)



## | EVENT |

ANZEIGE

# Sommerlaune 2022

AUS EINER URSPRÜNGLICH EHER SPONTAN ENTSTANDENEN IDEE ist innerhalb von zwei Jahren eine beliebte neue Freiluft-Veranstaltungsreihe entstanden, die auch in diesem Sommer wieder so manch kulturellen Höhepunkt in Bad Langensalza zu bieten hat. Jeweils freitags natürlich.

Nicht nur Konzerte, sondern auch Kabarett und musikalisch kulinarische Besonderheiten erwarten die Besucher bei der Veranstaltungsreihe »Sommerlaune 2022 ... immer wieder freitags« in diesem Jahr zwischen dem 15. Juli und dem 12. August unter freiem Himmel im Arboretum in Bad Langensalza. Eröffnet wird der freitägliche Veranstaltungsreigen durch **The Razzones** (15.07.) – vier herausragende Musiker, die bekannte Ohrwürmer und eigene Songs mit außerordentlicher Virtuosität interpretieren – und zwar ganz ohne Instrumente, alles mit Mund und Stimme. Das reine Beatboxing-Erlebnis!

Eine Woche später (22.07.) kommen erneut vier Musiker voller Virtuosität, aber mit komplett anderer Ausrichtung: **Gankino-Circus** präsentiert mit »Die letzten ihrer Art« ein hinreißend verqueres Bühnengeschehen, handgemachte Musik und eine große Portion provinzieller Wahnsinn – kurzum einzigartiges Konzert-Kabarett. Kultverdächtig.

Vier bleibt die Zahl der Wahl: Auch am 29. Juli beehrt ein Quartett das Arboretum. **Eagle & the Men** aus Jena schaffen es seit Jahren leichtin, mit ihrer einzigartigen Mischung aus Indie-Pop, Rock, Alternative und Singer-Songwriter den Funken aufs Publikum überspringen zu lassen. Gefeierte werden sie dafür völlig zu Recht allerorten.

»Alles wird gut« versprechen am ersten Freitagabend im August **Simon & Jan** (05.08.) – auch wenn sie »nur« zu zweit die Bühne erklimmen: Denn die beiden preisgekrönten Liedermacher sind gekommen, um uns zu retten. Mit ihrem neuen Musikkabarett-Programm lösen sie die Probleme der Menschheit – nicht mehr, aber auch nicht weniger. Ganz klar, dass solch eine Band ganz groß rauskommt!

Eine ganze Nacht lang Live-Musik (12.08.), angereichert durch Musikkabarett, Artistik, Jonglagen, schrille Kostüme, außergewöhnliche Figuren, witzige Aktionen, Feuershow



GANKINO CIRCUS

u.v.m. bildet zu guter Letzt den glorreichen Abschluss der diesjährigen Sommerlaune-Reihe.

Sollte auch für Sie etwas dabei sein: Wir sehen uns im Arboretum, freitags natürlich!



» Sommerlaune 2022 im Arboretum  
Bad Langensalza:  
15.07.2022: The Razzones  
22.07.2022: Gankino Circus  
29.07.2022: Eagle & the Men  
05.08.2022: Simon & Jan  
12.08.2022: Sommerlaune – Extra lang

## | KONZERT |

## Kunst und Kultur in vollen Zügen genießen

DAS NEUE FRIEDENSTEIN OPEN AIR lädt zu einem abwechslungsreichen Konzertprogramm im Schlosshof von Schloss Friedenstein in Gotha.

Im Zeitraum vom 8. Juli bis zum 3. September 2022 präsentiert die Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach in Kooperation mit der Stiftung Schloss Friedenstein Gotha auf der Open Air-Bühne im Innenhof des Schlosses Friedenstein ein abwechslungsreiches Potpourri aus musikalischen und cineastischen Highlights.

Zum ersten Mal in ihrer Orchesterhistorie trifft die Thüringen Philharmonie dabei z.B. auch auf einen international anerkannten Popstar: Die Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach hat den Singer-Songwriter **Tim Bendzko** nach Gotha eingeladen (17.07.) – gemeinsam mit

den Musikerinnen und Musikern der Philharmonie wird er seine bekanntesten Songs neu interpretieren und ein außergewöhnliches Klangerlebnis schaffen.

In der »Belle Époque«-Gala (15.07.) werden die Gäste in das goldene Zeitalter der Operette entführt – und können zu berühmten Walzer-Klängen sowie berühmten Opern- und Operetten-Melodien tanzen.

Am letzten Augustwochenende verwandelt sich Schloss Friedenstein bereits zum 20. Mal in die farbenprächtige Residenz Herzog Friedrichs III. von Sachsen-Gotha-Altenburg (reg. 1732–1772). Am 27. und 28. August



findet das **Barockfest** auf Schloss Friedenstein statt. Die Thüringen Philharmonie spielt nach der feierlichen Eröffnung am 26. August das Eröffnungskonzert im Schlosshof.

Allen Rock-Fans wird überdies ein einzigartiges Konzerterlebnis mit der Dresdner Rockband »MerQury« (02.09.) geboten – in dem Tribute-Konzert »Queen Classical – We will rock you!« präsentieren Frontsänger Johnny Zatylny und seine Band die Klassiker von »Queen« in einer außergewöhnlichen Instrumentalbesetzung.

Und auch das **Ekhof-Festival** findet in diesem Jahr nach zwei

Jahren Pause wieder wie gewohnt im historischen Ekhof-Theater statt. Das Programm im Juli und August trägt dem historischen Rahmen Rechnung: die Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach spielt u.a. ein Festkonzert zum 300. Geburtstag von Georg Anton Benda und zum 250. Geburtstag Herzog Augusts. (flb)

» Friedenstein Open Air 2022  
08.07.-03.09.202, Schlosshof Schloss Friedenstein, Gotha  
www.thphil.de

## | KULTURARENA |



**KULTURARENA 2022**  
**06.07. BIS 21.08.2022**  
**THEATERVORPLATZ JENA**

Bitte einen großen Tusch! Das beliebte Jenaer Sommerfestival, die **Kulturarena** wird 30 Jahre alt. Viele Gäste hat sie schon gesehen, viele weitere Gäste, so unser Wunsch, soll sie noch sehen. Gern am altgewohnten Ort auf dem Theatervorplatz und mit allem, was sie so ausmacht: Arena-Ouvertüre, Theaterspektakel, Konzertarena Kinder- und Filmarena. Unter all den diesjährigen Konzerten haben wir schon einmal eine kleine Favoriten-Vorauswahl getroffen – die wir gern mit Ihnen teilen.



**LES YEUX D'LA TÊTE**  
 14.07.2022, 20 Uhr

**WIEDER DAI**

Eine melodische Mischung aus Sinti-Swing, Balkanbeats, Poetik-Punk, Walzer, Rock, Folk und französischer Liederkunst, die vor allem pure Energie und Spielfreude ausdrückt; eine lässig französische und ungeheuer energetische Musik, die die Füße summen und alle Schlechtigkeiten der Welt sofort vergessen lässt, zudem alles mit einem Hauch streichzarter Ironie überzieht – das sind **Les Yeux d'la Tête**, die nach viel zu langer Abstinenz endlich wieder auf die Kulturarena zurückkehren.



**VON WEGEN LISBETH**  
 16.07.2022, 19 Uhr

**VON WEGEN LISBETH**

Die meisten Stars und Sternchen besingen ja bekanntermaßen eher die großen Dinge des Lebens: große Liebe, großen Krach, große Trennung, große Versöhnung. Die fünf Jungs der Indie-Pop Band **Von Wegen Lisbeth** sind da anders. Sie fangen ihre Texte genau dort ein, wo andere gar nicht erst suchen – sind dennoch nicht weniger spannend und bewegend. Mit scheinbar oberflächlicher Leichtigkeit gelingt es ihnen in tiefste Tiefen vorzudringen und hier ordentlich an der Substanz zu rühren. Das kommt an ...



**DICHT & ERGREIFEND**  
 27.07.2022, 20 Uhr

**KLAMAUK UND ERNST**

Die beiden Herren von **Dicht & Ergreifend** stehen nicht nur für beliebte Etiketten wie Beat, Flow Partybanger und Tubagewitter, nein, Lef Dutti und George Urknall haben definitiv auch was zu sagen. Und noch viel wichtiger: Sie können es! Selbstredend in feinsten bayrischen Mundart, mit spitzer Ironie und intelligentem Wortwitz. Wer meint, sich bei ihrem Auftritt zurücklehnen zu können, wird schnell eines Besseren belehrt – das Wort Sitzkonzert ist dieser Band völlig unbekannt!



**JEREMY LOOPS**  
 29.07.2022, 19.30 Uhr

**IMMER DER SCHLEIFE NACH**

Jeremy Hewitt brauchte einst eine berufliche Sinnkrise, um das zu werden was er heute ist: Musiker, **Jeremy Loops**. Statt mit Immobilien zu handeln, macht er jetzt viel lieber in Loops – also Musikschleifen, geschaffen mit einer elektronischen Loop-Station. Mit dieser, einer Gitarre und seiner kratzig dunklen Stimme entsteht entspannter Surf-Folk-Pop mit sommerlichem Reggae-Touch, Rockimpressionen und Hip Hop. Das Publikum wird als Background-Chor selbstredend mit »eingeloopet«. Großer Spaß.



**JAN DELAY & DISKO NO. 1**  
 30.07.2022, 20 Uhr

**LÄUFT, GANZ FETT**

**Jan Delay** hat den Swag: Er ist der Ober-Styler mit Turnschuhen, Anzug und Hut. Und er hat **Disko. Nr. 1**, nach eigenem Bekunden die beste Liveband hierzulande. Disco, Trap, Funk, Afrobeats, Ska, Arenatechno, Reggae, Rock, Soul, große Melodien und Momente auf den Punkt gebracht. In der ersten Reihe swingt, tanzt und singt Jan Delay, der Entertainer und Sprachakrobat, geboren für die Bretter, die die Welt bedeuten – und uns ein Highlight der Kulturarena bescheren.



**HELGE SCHNEIDER**  
 05.08.2022, 20 Uhr

**EIN MANN UND SEIN KULTSTATUS**

Sein Name steht synonym für sinnvoll Sinnloses, er selbst ist eine Type, die jeder kennt: mal singende Herrentorte, mal Erfinder des »Katzenklos«, Jazzer, Doc Snyder und – natürlich! – 00Schneider: **Helge Schneider**, der Meister des Absurden, Nonsens, Klamauks und Entertainments, ist seit über 45 Jahren im Musik- und Filmgeschäft. Eine Institution mit Kultstatus, ein musikalisches Genie, gehüllt in fortwährendes Understatement – das endlich wieder einmal auf der Kulturarena vorbeischaute.



**DANGER DAN**  
 10.08.2022, 20 Uhr

**MIT ERHEBLICHEM DRIVE**

Mit »Das ist alles von der Kunstfreiheit gedeckt« trat Daniel Pongratz a.k.a. **Danger Dan** vergangenes Jahr aus dem Rap-Kreis seiner Antilopen Gang. Ein eingängiges Klavieralbum, das den Ohren schmeichelt und seine deutschsprachigen Textstachel mit erheblich kritischem Drive tief ins empfindsame Fleisch bohrt. Mit spitzer Feder und schonungsloser Ehrlichkeit verzahnt Danger Dan hierauf seine eigene Biografie mit dem Drama der menschlichen Existenz. Hat das Zeug zur Lieblingsplatte.





**MEUTE**  
11.08.2022, 20 Uhr

**TECHNO-MARCHING-BAND**

Man wähnt sich in einer der surrealen Traumsequenzen aus »The Big Lebowski«: Ein rot uniformierter und mit Blech und Schlagwerk instrumentierter Spielmanszug haut einem grandios eskalierenden Publikum schwersten Techno um die Ohren. Flackerndes Strobo illuminiert die Szenerie, eine Konfettikanone verteilt bunte Schnipsel über die ersten Reihen. In der finalen Sequenz schwebt der Dude im Morgenmantel über die Bühne, dann klingelt der Wecker. Aufwachen! **Meute** ist zurück in Jena.



**ALLI NEUMANN**  
17.08.2022, 19.30 Uhr

**MEHR ZUHÖREN**

Was für eine Neuentdeckung. Erst letztes Jahr hat Sängerin und Schauspielerin **Alli Neumann** ihr Debütalbum »Madonna Whore Komplex« abgeliefert, mit dem sie ihre ganz persönliche Kampfansage an veraltete Ansichten, Klischees und toxisches Verhalten vorlegt. Vor allem den patriarchalen Rollenzuschreibungen der Frau schwört sie ab. Ihre Vision: »Musik sollte der Gesellschaft einen Schritt voraus sein. Immer ein bisschen freier, ein bisschen toleranter, ein bisschen visionärer.«



**PROVINZ**  
18.08.2022, 20 Uhr

**DIREKT UND BERAUSCHEND**

Sie mögen so heißen wie wo sie herkommen, dennoch ist das, was die drei Cousins Vincent, Robin, Moritz und ihr Kumpel Leon aus Oberschwaben uns herzaubern, nicht weniger als der perfekte Coming-of-Age-Soundtrack der Generation Z: große Gefühle, überbordende Emotionalität. Ob man das Ganze jetzt Singer-Songwriter, Folk oder Indiepop nennt, ist eigentlich egal, denn die melancholische Wucht ihrer Musik lässt jedes Genre obsolet werden. Ganz klar: **Provinz** sind in Jena bestens aufgehoben.



**AYOM**  
20.08.2022, 20 Uhr

**PERFEKTER SCHMELZ**

Wären **Ayom** eine Eiscresorte, käme ihre Musik als Málaga daher – ein sahnig süßes mit likörgetränkten Rosinen versetztes Kaldessert, das Sommer, Sonne und Dolce Vita voller beschwipster Aromen auf der Zunge tanzen lassen. Und mitten durch die cremigen Songs zieht sich die poetisch kandierte Stimme von Jabu Morales wie der Geschmack von Weinbeeren, die von afrikanischen Rhythmen, melancholischem europäischem Gypsy-Akkordeon und Saxophonklängen aromatisiert werden. (mei)

# Neue Wahrheit? Kleine Wunder!

Die frühen Jahre der Fotografie

Barthélemy Thalamas: Geschwister, Toulouse, um 1855, kolorierte Daguerreotypie

16. JULI – 30. OKTOBER 2022

**KUNSTSAMMLUNG JENA**  
www.kunstsammlung-jena.de  
Dienstag–Sonntag 10–17 Uhr

Träumer, 2022, Öl auf Leinwand

# OSKA GUTHEIL

## 20 22

23. Juli – 6. November 2022

KUNSTSAMMLUNG. Städtische Museen Jena. JenaKultur



## | HISTORIE |

**DIE WELT DER HOCHSTAPELEI** hat schon so manchem Schwindel zu ganz famos langen Beinen verholfen, ebenso aber auch so manch Leichtgläubigen zum Gespött der Öffentlichkeit gemacht. Manch Gauner stapelt eher unauffällig tief, manch andere so hoch, dass sie in der Geschichtsschreibung einen ordentlichen Nachhall hinterlassen. Wir wollen Sie an dieser Stelle mit den drei vielleicht ausgebufftesten historischen Fällen bekannt machen.



**GELD FÄLSCHEN?** Kann jeder. Echtes Geld unerlaubt in Umlauf bringen nur der Portugiese Alves dos Reis (1896-1955)

## Mehr Schein als Sein. Könige der Hochstapler Teil 3: Alves dos Reis – der Mann mit der Lizenz zum Gelddrucken

Das Ende der Monarchie im Jahre 1910 besicherte Portugal alles andere als einen gelungenen Neustart unter demokratischen Verhältnissen. Schon drei Monate nach ihrer Ausrufung erwies sich die Portugiesische Republik als ein Scherbenhaufen – und sollte es bis zu ihrem Ende sechzehn Jahre später auch bleiben. Eine politische Krise folgte der nächsten, ständige Regierungswechsel (45 insgesamt!), wiederholte Putschversuche, Streiks, Aufstände, Attentate und Intrigen gehörten zur Tagesordnung – flankiert von einem durchweg chaotischen Verwaltungsapparat, rasant anwachsender Arbeitslosigkeit und einem allgemeinen Niedergang der Wirtschaft. All dies lastete wie so häufig auf den Schultern des kleinen Mannes.

### KARRIERESTART IN DER KOLONIE

Ein Kind dieser krisengeschüttelten Zeit ist Artur Virgílio Alves dos Reis, kurz: Alves dos Reis. 1896 als Sohn eines Bestattungsunternehmers in eher ›Kleine-Mann-Verhältnisse‹ hineingeboren, entschließt sich der Lissaboner im Alter von 20 Jahren, den instabilen Zuständen in der Heimat zu entfliehen und sein berufliches Glück stattdessen in der damals noch portugiesischen Kolonie Angola zu

suchen. Den Weg dahin ebnet er sich mit eigener Hand: Als Schmied seines Glücks stellt er sich kurzerhand selbst ein Hochschulzeugnis aus, behauptet, an der (nicht existenten) Polytechnischen Ingenieurschule der Universität Oxford studiert zu haben – Ingenieurwissenschaften, Physik, Elektrotechnik, Mathematik, Chemie, Metallurgie, Geologie, Maschinenbau und ein gutes Dutzend weiterer Fächer.

Das gefälschte und erstaunlicherweise sogar notariell beglaubigte Zeugnis wird zum Grundstein seiner Karriere, die in Angola auch tatsächlich rasch an Fahrt aufnimmt. Schnell hat er leitende Positionen im Bauwesen inne, arbeitet parallel auch noch als Chefingenieur einer angolanischen Eisenbahngesellschaft bevor er sich mehr auf den Handel mit Importwaren aus Europa verlegt. Hier lassen sich wesentlich sattere Gewinne für ihn erzielen, vor allem auch, weil ihm kein Trick zu krumm ist, um nicht ausprobiert zu werden. Mal ist es der strapazierfähige französische Sandsack aus Kriegsbeständen, den er seinen Kunden als hochwertigen Jutebeutel anpreist, mal sind es mehrere schrottreife deutsche Traktoren, die er mit einem frischen Anstrich versehen als ›neu‹ verkauft.

### KRUMME GESCHÄFTE

Um 1922 herum befindet Alves dos Reis, genug Kapital und Erfahrungen in der Kolonie angehäuft zu haben, um sich nun doch in der Heimat zu versuchen. Zurück in Portugal baut er sein Import/Export-Geschäft aus, verschiedene Fehlinvestitionen bringen ihn jedoch binnen Kurzem in arge finanzielle Bedrängnis. Aus der er sich mit einem sehr windigen Manöver zu befreien versucht. Mit ungedeckten Schecks kauft er sich die Aktienmehrheit einer börsennotierten Firma, von der er weiß, dass diese über beträchtliche Bargeldreserven verfügt – und nutzt jene kurzerhand, um seine eigenen Außenstände zu begleichen. Weit kommt er damit allerdings nicht: Der Betrug wird entdeckt und bringt ihm im Sommer 1924 eine zweimonatige(!) Haftstrafe wegen Veruntreuung von Firmengeldern ein. Zeit für Reue und Besserung? Nicht mit Alves dos Reis, der seine Weltanschauung mit den Worten »Es gibt in der materialistischen Welt, der ich angehöre, weder ehrliche Leute noch Schurken – es gibt nur Sieger und Unterlegene« zusammenfasst – und die Zeit im Gefängnis nutzt, um einen Plan auszuhacken, der ihn ohne Zweifel zu einem ›Sieger‹ werden lassen würde.



### DER PLAN

Es ist das portugiesische Banken- und Notensystem, das ihn interessiert, vor allem die Lücken, die dieses aufweist. Was Alves dos Reis entdeckt, ist dies: Einem Gesetzesbeschluss von 1887 zufolge obliegt es allein der »Banco de Portugal«, der portugiesischen Zentralbank, portugiesische Banknoten herauszugeben – mit der Einschränkung, nie mehr Escudos drucken zu lassen als es dem doppelte Gesamtbetrag ihres Bankkapitals entspricht. Auf Drängen der Regierung, die angesichts des wirtschaftlichen Niedergangs im Lande verzweifelt nach Mitteln und Wegen suchte, der in den vergangenen Jahren auf gut 50 Prozent angewachsenen Inflationsrate zu begegnen, waren über die Zentralbank in den zurückliegenden Jahren jedoch wiederholt weitaus mehr Scheine in Umlauf gebracht worden als es die ursprünglichen Vorgaben zuließen. Mehr noch – und das war es, was Alves dos Reis zunächst in Erstaunen und dann in Freude versetzt haben dürfte: Es gab in der »Banco de Portugal« keine Kontrollinstanz, die die Banknoten auf Echtheit oder Duplikate prüfte. Ja, in ihrer Bedarfsnot und wohl auch, um Kosten zu sparen, gab die Bank sogar alte Scheine, die eigentlich entsorgt gehörten, nach einer kurzen Auffrischung wieder aus.

Bei einer derartig unbeaufsichtigten Geldschwemme, wie sie das Land gerade erfuhr, so das Fazit von Alves dos Reis, sollte es kaum auffallen, wenn er den Geldumlauf im Lande noch um den einen oder anderen Geldschein ergänzte. Bis zu 300 Millionen zusätzliche Escudos hielt der Ganove für machbar – was heute annäherungsweise einer Summe von 15 Milliarden Euro entsprechen würde.

Natürlich gedenkt der Ganove nicht, Banknoten in dieser Menge in mühseliger »Heimarbeit« herzustellen. Ganz im Gegenteil, Alves dos Reis hat eine viel raffiniertere Idee: Sein Plan ist es, eine Banknotendruckerei dazu bringen, echte Banknoten für ihn zu drucken ...

### SCHRITT 1: KOMPLIZEN FINDEN

Kaum aus dem Gefängnis entlassen, macht er sich an die Arbeit. Da er seine Idee nicht allein würde umsetzen können, begibt er sich zunächst auf die Suche nach Komplizen. Und muss nicht lange suchen: Während seiner Zeit in Angola hatte er die Bekanntschaft von José dos Santos Bandeira gemacht, einem kleinkriminellen Frauenheld, der wegen verschiedener Delikte bereits mehrfach eingewiesen hatte, darüber hinaus allerdings nicht nur über ein unerschütterliches Interesse am schnellen Geld, sondern auch die nötigen Kontakte zu weiteren potenziellen Helfern verfügt. Die er Alves dos Reis bei einem konspirativen Treffen vorstellt. Unter anderem seinen Bruder António, ein portugiesischer Diplomat mit erheblichen Spielschulden. Weiterhin einen Deutschen, der mit einem ausgeprägten Gespür für illegale Geschäfte im großen Maßstab zu Wohlstand

gekommen war und unter dem Namen Adolf Hennies in Erscheinung tritt. Schließlich noch Karl Marang, ein holländischer Geschäftsmann mit weltmännischen Auftreten und drückenden Außenständen bei seinen Gläubigern, der für Alves dos Reis zu einem besonders wertvollen Komplizen werden sollte, weil er als Honorarkonsul von San Salvador und Persien über einen Diplomatenpass nebst der damit verbundenen Freiheiten verfügt. Diese vier Herren, die Mastermind des Reis wohlweislich nicht vollumfänglich, sondern nur soweit wie jeweils notwendig in seine Pläne einweiht, würden seine Frontmänner sein – er selbst sollten im Hintergrund die Fäden zusammenhalten.

### SCHRITT 2: VORBEREITUNGEN TREFFEN

Ende November 1924 macht Alves dos Reis sich an die eigentliche Arbeit. Um, wie es sein Plan vorsieht, eine Banknotendruckerei dazu zu bringen, ihm kofferweise Escudos zu drucken, verfasst er zunächst einen angeblichen Vertrag zwischen ihm bzw. einer »internationalen Investorengruppe« und der Banco de Portugal. Letztgenannte erklärt sich darin bereit, jener Investorengruppe im Namen der portugiesischen Regierung das Recht zuzusprechen, Banknoten in Höhe von 100 Millionen Escudos an die bankrott gegangene portugiesische Kolonie Angola herauszugeben. Das Konsortium plane dort die Wirtschaft wieder auf Vordermann zu bringen. Angeblich. Einen wirklichen Kredit würde es natürlich nie geben.

Alves dos Reis lässt den gefälschten Vertrag wie ein wirklich großes, wichtiges Dokument aussehen, im nächsten Schritt dann von einem nicht allzu integren Notar beglaubigen, anschließend vom britischen, französischen und deutschen Konsulat abstempeln. Das Ganze ausgestattet mit ein wenig Siegelwachs und dem eindrucksvollen Siegel der Republik Portugal – fertig ist die Lizenz zum Gelddrucken. So die Hoffnung des Ganoven.

### SCHRITT 3: EINEN GELDDRUCKER FINDEN

Ursprünglich beabsichtigt Alves dos Reis, die Millionenbeträge bei einer deutschen Druckerei herstellen zu lassen. Doch Komplize Hennies rät ihm davon ab – zu schlecht sei deren Ruf seit der Großen Inflation 1923 geworden. Also schickt er Marang nach London, wo dieser sich, ausgestattet mit Diplomatenpass und Papieren, die ihn als angeblichen Vertreter der portugiesischen Regierung ausweisen, bei Waterlow and Sons vorstellt, einer angesehenen britischen Druckerei mit großem Renommee und Kundschaft in aller Welt.

Wie sich zeigt, sind sie bei Sir William Waterlow an der richtigen Adresse. Denn der Firmenchef ist trotz aller vermeintlichen Berufserfahrung, trotz aller eigentlich offensichtlichen Ungereimtheiten, die ihm entgegenbringen müssten, gleichermaßen arglos, geschmeichelt und geblendet: durch das



**SIR WILLIAM WATERLOW (1871-1931),** Direktor der renommierten Londoner Druckerei Waterlow & Sons, wurde unwissentlich Teil des gewieften Fälscherplans

würdevolle Auftreten des »Diplomaten« Karl Marang; von dem umfangreichen Auftrag, den dieser ihm in Aussicht stellt; von all den vermeintlich echten Siegeln, Beglaubigungstempeln und Unterschriften, welche die ihm vorgelegten Unterlagen zieren. Sir William verwundert nicht, dass die portugiesische Regierung einem internationalen Konsortium derart viel ihrer eigenen Währung an die Hand gibt, dass dieses auch gleich die ganze Kolonie kaufen könnte. Ihn befremdet ebenso wenig, dass das Konsortium Angola ein Darlehen zu gewähren beabsichtigt, ohne dafür Zinsen einzufordern. Er stört sich auch nicht daran, dass der Vertrag überhaupt mit der Banco de Portugal und nicht mit der »Banco Nacional Ultramarino« abgeschlossen wurde, die eigentlich für die Kolonien zuständig ist. Ja, ihn irritiert noch nicht einmal, dass die gesamte Charge 500-Escudo-Banknoten dem Wunsch seines Besuchers zufolge mit Seriennummern ausgestattet werden soll, die bereits in Portugal im Umlauf waren – weil, wie es hieß, das Geld vor Ort in der Kolonie eigens noch mit dem Stempel »Angola« versehen würde. Und ganz selbstverständlich kommt der britische Geschäftsmann auch Marangs Bitte nach, über die ganze Angelegenheit gegenüber allen und jedem unbedingtes Stillschweigen zu bewahren. Weder die Banco de Portugal noch die portugiesischen Behörden ahnen, welch Unheil ihnen blüht.

Nachdem Marang bei einem weiteren Besuch wenige Tage später Sir William auch noch eine gleichfalls von Alves dos Reis gefälschte persönliche Einverständniserklärung des Präsidenten der Banco de Portugal vorlegt, steht dem ersehnten Geldregen nichts mehr im Weg. Waterlow willigt ein, zum Kostenpreis von 1.500 britischen Pfund insgesamt zweihunderttausend 500-Escudo-Scheine zu drucken.





**SO »ECHT« WIE DAS ORIGINAL:** die 500-Escudos-Banknote mit dem Vasco da Gama-Motiv, die Alves dos Reis tausendfach in Umlauf brachte

» Die Gaunergruppe kann ihr Glück kaum fassen: Im Februar 1925 holt Karl Marang eine erste Ladung Banknoten aus London ab. Unter diplomatischer Immunität befördert er die dicken Geldpacken unbehelligt nach Lissabon, im März folgen weitere Lieferungen und einige Wochen später noch einmal Abertausende frisch gedruckter Fünfhunderter. Die Herren können nun in Geld baden – in Geld, das genauso echt ist wie das im Umlauf befindliche.

#### SCHRITT 4: GELDWÄSCHE

Noch ist der Megacoup jedoch nicht vollendet, erst muss der Geldberg, auf dem sie nun sitzen, gewaschen und unauffällig unter Volk gebracht werden. Über Mittelsmänner lässt Alves dos Reis daher im Frühjahr 1925 zahllose Bankkonten im ganzen Land eröffnen, parallel dazu auf dem Schwarzmarkt mal kleinere, mal größere Beträge in ausländische Währungen tauschen. Irgendwann sieht er jedoch ein, dass es auf diese Art und Weise noch Jahre dauern wird, um all die Millionen an Escudos zu waschen – zumal seine Komplizen noch immer weitere Koffer voller druckfrischer Scheine von London nach Portugal bringen. Längst ist der Fälscherkönig reicher als jeder andere im Land, kauft seiner Frau teure Juwelen, sich selbst in Lissabon ein Haus in der Größe eines Palastes und verschiedene andere Immobilien.

Dann eines Tages die Eingebung, die all seine Geldwäsch Sorgen auf einen Schlag beendet: Was, wenn er selbst zur Bank würde, sein eigenes Finanzinstitut begründete? Geld ist genug da, um die geforderte Kapitaleinlage von 20 Millionen Escudos zu erbringen, Geld ist genug da, um einen eindrucksvollen Sitz für das neue Bankhaus zu erwerben und wo es an notwendigen Nachweisen und Unterlagen fehlt, bringt Alves dos Reis kurzerhand erneut sein Fälschertalent zum Einsatz.

Schon im Juni 1925 geht die »Banco Angola e Metrópole« an den Start, sofort beginnt dos Reis, im großen Stil in Unternehmen, Aktien und Immobilien im In- und Ausland zu investieren. Vor allen in den Erwerb von

Aktien der Banco de Portugal pumpt er jede Menge Geld. Denn längst will er die portugiesische Zentralbank, die zu einem Großteil in der Hand von privaten Aktionären ist, nicht mehr bloß mit seinem Coup zum Narren halten, sein Ziel ist es nun, die Kontrolle über die gesamte Bank gewinnen. Größenwahn? Nein, eher Kalkül: Hätte er erst einmal die Mehrheitsanteile der Banco de Portugal, wäre es Alves dos Reis ein Leichtes, seinen Coup zu vertuschen. Und: Er könnte dann sogar ganz legal neue Banknoten-Drucklegungen in Auftrag geben.

#### ENDE EINER FÄLSCHERKARRIERE

Zunächst beschreitet der 28-jährige Portugiese jedoch noch ein weiteres Mal den Weg des dreisten Fälschers – fälscht neuerlich Unterlagen, Verträge, Unterschriften, um Sir William Waterlow in London zu einer zweiten Lieferung frisch gedruckter 500-Escudo-Noten zu bewegen. Doppelt so viele wie beim ersten Mal sollen es sein! Und es ist unglaublich: Auch dieses Mal kommt er damit durch, Waterlow druckt und liefert. Der Banktresor von Alves Reis ist jetzt bis zum Rand gefüllt.

Doch dann, im Dezember 1925, findet die Glückssträhne des Meisterbetrügers ein jähes, unversehenes Ende. Schon kurz nach Erscheinung der ersten Flut druckfrischer 500-Escudo-Scheine ein halbes Jahr zuvor waren Gerüchte über gefälschte Banknoten entstanden. Zu viele brandneue 500er waren plötzlich im Umlauf. Gleichwohl gab die immer noch ahnungslose Banco de Portugal ein ums andere Mal Entwarnung: Die verdächtigen Scheine erweisen sich bei jeder Überprüfung stets als echt – auf den Gedanken, dass bereits Noten mit der gleichen Seriennummer im Umlauf waren, will einfach niemand kommen. Obwohl man ihn mit diesen Merkwürdigkeiten zunächst nicht unmittelbar in Verbindung bringt, steht auch Alves dos Reis irgendwann immer mehr im Mittelpunkt öffentlichen Interesses. Journalisten der Tageszeitung »O Século« war aufgefallen, dass sein Kreditinstitut »Angola et Metrópole« als einziges

inmitten der allgemeinen Wirtschaftskrise satte Gewinne verzeichnet, zudem Kredite zu extrem günstigen Zinsen anbietet – gleichzeitig aber kaum über Einlagen verfügt. Woher hat die Bank all ihr Geld? Aufgeschreckt durch die Recherchen der Zeitung lassen die Behörden am 5. Dezember 1925 das Bankhaus durchsuchen und finden neben einem proper gefüllten Banktresor auch mehrere von dos Reis' gefälschten Unterlagen.

Das Spiel ist aus – im doppelten Sinne. Denn beinahe zeitgleich springen einem Mitarbeiter einer Wechselstube zufällig die identischen Seriennummern auf verschiedenen 500-Escudo-Noten ins Auge, was er sofort der Zentralbank meldet. Die voller Entsetzen alsbald das Ausmaß des ganzen Betrugs erfasst. Alles wird nun aufgedeckt, Alves dos Reis und seine Mitstreiter in Gewahrsam genommen.

#### EPILOG

Nachdem der Schwindel Ende 1925 aufgefliegen war, strömten Tausende Portugiesen zu den Banken, um ihre vermeintlich falschen 500-Escudo-Scheine loszuwerden. Niemand ist imstande, die echten von den »unechten« zu unterscheiden – wie auch, stammen sie doch aus der gleichen Druckerei. Für die ohnehin schon angeschlagene Wirtschaft und die politisch instabile Lage im Land bedeutet der immense Vertrauensverlust, den der Escudo jetzt erfährt, einen weiteren Schritt Richtung Abgrund. Manch Historiker behauptet gar im Rückblick, die Fälscheldaffäre sei der Sargnagel für die marode Portugiesische Republik gewesen, die sich wenig später endgültig zur Diktatur wandelt.

Reis, Fälscherkönig und für kurze Zeit reichster Mann Portugals, wehrte sich zunächst mit Händen und Füßen gegen seine Verurteilung, knickte dann aber nach einem gescheiterten Selbstmordversuch ein und gestand alles. Die Zeit im Gefängnis lässt ihn offenbar sogar zu einem reuigen Sünder werden: Als er nach zwanzig Jahren Haft 1945 entlassen wird, hofieren ihn sofort mehrere Banken, um ihm einen Job anzubieten. Doch der einstige »Siegertyp« lehnt ab, hat sein altes Leben komplett abgestreift und lebt fortan als Laienprediger – der am Ende seines Lebens so arm ist, dass er bei seinem Tod im Jahr 1955 nichts weiter als einen abgetragenen Leinenanzug zu vererben hat. (mei)



**HUNDERTE PORTUGIESEN** stehen im Dezember 1925 vor einer Bank Schlange, um ihre 500-Escudo-Scheine loszuwerden



| THEATER |

# Unterwegs zu den Sternen

**CHRISTIANE WEIDRINGER EROBERT** mit »Der kleine Prinz« die Herzen aller Saint-Exupéry-Fans.



CHRISTIANE WEIDRINGER

Wer kennt ihn nicht, den berühmten Ausspruch des Kleinen Prinzen: »Man sieht nur mit dem Herzen gut, das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar.« Diese und viele andere Weisheiten aus der Geschichte »Der kleine Prinz« von Antoine de Saint-Exupéry zeigen uns, wie wertvoll das Leben ist und dass wir es genießen sollten.

»Ich liebe diese Geschichte und ich wollte sie schon lange in einem Theaterstück umsetzen. Jetzt ist es soweit«, erzählt **Christiane Weidringer**. Seit über zwei Jahren geht sie mit diesem Gedanken schon schwanger. »Wir haben lange am Text gearbeitet, mein Regisseur Harald Richter und ich. Es gibt etliche Passagen aus dem Original, aber auch eigene, die dem Spielverlauf angepasst wurden.« Und weil sie eine Puppenspielerin ist, spielen

natürlich auch Puppen eine große Rolle. Da ist in erster Linie der Kleine Prinz, und da sind auch alle die, die er auf anderen Planeten besucht. Die Puppen wurden entworfen von Bärbel und Günter Weinhold, die bereits jene Zauberwesen für Christiane Weidringers »Zauberflöte« entwarfen und herstellten. »Es war eine lange Vorarbeit, denn es ging darum, eine Spiel-Idee umzusetzen, damit die Hauptaussagen aus Saint-Exupérys Werk zum Tragen kommen«, erklärt Regisseur Harald Richter. Und Weidringer betont: »Wir bekommen alles unter einen Schirm!« Sie erscheint mit dem Fahrrad und zeigt allen Neugierigen, wie schön die Kunst des Theater-Spielens ist, denn es gibt Akkordeon-Musik dazu (komponiert von Andreas Kuch), ein total verrücktes Fahrrad (von Thomas Lindner zauberhaft zu-

rechtgemacht) und natürlich die klugen Sätze aus Saint-Exupérys Buch.

»Wir freuen uns total auf diese Schau, sie ist ein Anstoß für Freundschaft und Menschlichkeit, ein modernes Märchen, dass sich über die Erde hinaus im Reich der Sterne und Planeten bewegt. Es ist wunderschön«, meinen Richter und Weidringer gleichzeitig. Deshalb wird ihr Puppenspiel nicht nur im Innenhof des Erfurter Naturkundemuseums gespielt, sondern auch in über 15 weiteren Orten Thüringens. (sy)

➔ **Alle Termine und mehr unter:**  
[www.erfurter-theatersommer.de](http://www.erfurter-theatersommer.de)

Foto: Andreas Kuch

**TAG DER SOMMERFRISCHE**  
21. August 2022  
Das Schwarzatal in Thüringen

[tag-der-sommerfrische.de](http://tag-der-sommerfrische.de)

| AUSSTELLUNG |

(ANZEIGE)

## Ab nach draußen!

**FAMILIENSPASS im Fränkischen Freilandmuseum Fladungen.**

Sommerzeit – Ausflugszeit! Ideales Ziel für einen erlebnisreichen Familienausflug ist das **Fränkische Freilandmuseum Fladungen**. Zwischen historischen Häusern, plätschernden Bächen, Bauerngärten und grasenden Tieren auf grünen Wiesen können große und kleine Gäste auf eine spannende Entdeckungsreise gehen. Realistisch zeigt das liebevoll gestaltete Museumsdorf, wie früher gebaut, gelebt und gearbeitet wurde. Mit Rätselrallyes und Audio-Guide lässt sich das Gelände spielerisch auf eigene Faust entdecken. Im Haus zum Anfassen ist Ausprobieren und Anfassen ausdrücklich erwünscht.

Tipp: Schaut in unseren Veranstaltungskalender! Bei Themen-



Foto: Linda Wolters

**GESCHICHTE HAUTNAH ZUM ANFASSEN UND ERLEBEN** – das bietet das Fränkische Freilandmuseum Fladungen bei vielen Mitmachaktionen

führungen, Mitmachaktionen, Aktionstagen, Bastelworkshops und Festen wird Geschichte besonders lebendig.

➔ **Fränkisches Freilandmuseum Fladungen**  
Bahnhofstr. 19  
97650 Fladungen

**Geöffnet:** tgl. 9-18 Uhr  
**April, Oktober, November:** Di bis So, 9-18 Uhr (an Feiertagen auch montags geöffnet)

**Eintritt für Familien:** 12 €

**Termine und Angebote unter** [www.freilandmuseum-fladungen.de](http://www.freilandmuseum-fladungen.de)

| TRIVIA |

# Jubel, Trubel, Todestag



## JUBILÄEN BEKANTER PERSÖNLICHKEITEN im Sommer.

Beginnen wir dieses Mal mit **David Hasselhoff**, der einen Tag vorher ebenfalls 70 Jahre alt wird. In Baltimore geboren, kann er mittlerweile einen Stern auf dem Walk Of Fame in Hollywood putzen. Bis er diesen bekam, spielte er in den Serien »Knight Rider« und »Baywatch« und in weiteren Seifenopern die Hauptfigur. Fuhr dabei ein technisch ausgefeiltes Auto mit Gefühlen und lief außerdem mit freiem Oberkörper über den Strand, rettete leicht bekleidete Mädchen oder deckte Kriminalfälle auf. Und sang: »Looking for Freedom«.

Ebenfalls einen Stern in Hollywood hat der Mann aus der Steiermark: **Arnold Schwarzenegger**. Um dem strengen Elternhaus zu entkommen, begann der kleine Arnold in Österreich mit Bodybuilding. Boxen

und Schwimmen reichten ihm nicht mehr, da er unbedingt berühmt werden wollte. 1968 in die USA ausgewandert, wurde der Veganer und Republikaner Mister Universe und später Schauspieler. Er spielte in Filmen mit, wo er Muskeln zeigte und wild in der Gegend herumschoss. Siehe dazu die Conan-Filme, Terminator, Phantom-Kommando, Predator und Running Man. Am 30.07. wird Arnold Schwarzenegger 75 Jahre alt.

Nun einen Schwenk in den Sommermonat August, zu **Marilyn Monroe**. Das archetypische Sexsymbol und Fabelwesen des 20. Jahrhunderts wird von vielen Fans am 4.8. betrauert, denn dann begeht man ihren 60. Todestag. Geboren wurde Norma Jeane Mortenson, so ihr Geburtsname, am 1. Juni 1926 in Los Angeles. Nach einer eher trauri-

gen Kindheit heiratete Norma Jene mit 16 Jahren und begann 1944 in einer Rüstungsfabrik zu arbeiten, wo sie ein Armeefotograf entdeckte. Nun versuchte sie sich als Fotomodel und Schauspielerin. Für den Film war sie als naive laszive Blondine gesetzt und spielte u. a. in »Das verflixte 7. Jahr«, »Blondinen bevorzugt« und »Manche mögen's heiß«. Mehrere Hochzeiten und Scheidungen machten Marilyn Monroes Leben nicht leichter, auch litt sie an ihrem festgelegten Image. Schließlich starb sie an einer Überdosis Barbiturate.

Bei **Elvis Aarons Presleys** Tod, am 16.8. vor 45 Jahren, scheiden sich die Geister, denn mal heißt es plötzlicher Herztod oder Einnahme von zu vielen Medikamenten. Geboren wurde der King of Rock'n'Roll am 8.1.1935 in Tupelo, Mississippi. Mittlerweile ist er in fünf Hall of Fames vertreten. Jeder kennt ihn als Sänger von Rock'n'Roll, Country, Gospel und Rockabilly oder als Schauspieler von minderen Filmen (»Gold aus heißer Kehle«, »Blaues Hawaii«, »Acapulco«, »Seemann, ahoi«). In Las Vegas gab er von 1969 bis 1977 mehr als 1.100 Konzerte und in Deutschland war er nur zu sehen, als er in der US-Army dienen musste. Legen wir sein bestes Album auf und denken daran, dass er die Teenager der Welt mit verderbendem Rock'n'Roll und dazu gehörigen Bewegungen ins Unglück stürzen wollte.

Zwei politisch total unterschiedlich agierende Menschen haben ebenfalls Geburtstag: **Helene Bertha Amalie »Leni« Riefenstahl** am 22.08. (den 120.ten) und Genosse und Staatsratsvorsitzender der DDR **Erich Honecker** am 25.08. Bekannt wurde Riefenstahl (gestorben am 8.9. 2003) mit Bergfilmen in der Weimarer Republik. Später war sie mit der Kamera immer nah an Adolf Hitler und der NSDAP. So präsentierte sie eine Reichsparteitagstrilogie, mehrere Filme über die Olympiade in Berlin und filmte außerdem den Überfall auf Polen. Leider wurde Frau Riefenstahl, die auf der Liste der Gottesbegnadeten des Reichsministeriums stand, nach dem Krieg nur als Mitläuferin eingestuft. So konnte sie noch lange als Fotografin und Unterwasserfilmerin arbeiten und fotografierte gar Mick und Bianca Jagger in allen möglichen Lagen. Honecker kam in Neunkirchen, im Saarland, zur Welt und starb am 29.05.1994 in Santiago de Chile. DDR-Bürger wissen, dass er in den 1930er Jahren hauptamtlicher Funktionär der KPD und Häftling in NS-Gefängnissen war und nach dem Krieg als Vorsitzender der FDJ und als Organisator für den Bau der Berliner Mauer fungierte. Später stürzte Honecker Walter Ulbricht, ließ durch Mielke und dessen Staatssicherheit ein Volk bespitzeln, trieb den Wohnungsbau voran und knutschte gerne mit dem Chef der UdSSR, Leonid Breschnew, und dessen Nachfolgern offiziell herum. Lasst uns feiern, Musik hören oder besser schnell wieder vergessen.

Achtung: Die Bilder von Lena Schiller können erworben werden. Einfach eine Mail an die Redaktion, mit dem Monatswunsch. (tbe)



| SCHÖNE BÜCHER |

## Actionfiguren im Bild



Ich weiß nicht, ob sich innerhalb dieser Rezension die ganze Größe des Künstlers ATAK darstellen lässt, aber einen Versuch ist es wert. Wenn ich Monat für Monat die Illustrierte »Das Magazin« aufschlage, wird es mir doch etwas wehmütig ums Herz, denn noch bis vor einiger Zeit schrieb ATAK für die Zeitschrift regelmäßig über Comic-Künstler, über Zeichner und Maler, die die Welt nicht zu ernst nahmen und diese mit wundervollen Kunst-

werken schöner machten. Nun gibt es von ATAK, eigentlich Georg Barber, einen Sammelband von Kunstwerken, die vorwiegend in den Jahren 2020 und 2021 entstanden sind. Es ist Malerei in Mischtechnik auf Papier. Als ehemaliges Mitglied einer Punkkapelle und heutiger Professor vermischte er beides und präsentiert kräftige, einen sofort anspringende und nicht mehr loslassende Farben, die ineinander greifen und die Welt verdammt gut darstellen. Sehen dürfen wir jede Menge Actionfiguren und Spielsachen, die Atak in Kisten sammelt, außerdem Ausschnitte aus japanischen Shunga-Drucken, eigentümliche Schädel, mit denen der Künstler ans Mittelalter erinnert und natürlich Blumen in allen möglichen und unmöglichen Vasen. Micky Maus taucht auf vielen Bildern auf, auch Hurvinek und natürlich immer wieder Comics-Momente und Zettel voller Ideen und Bilder, die ATAK in seinen Kisten fand und in die Kunstwerke einarbeitete. Für »Stilleben« hat er keine leeren Blätter benutzt, sondern alte Schulkarten, die in Klassenzimmern hingen. Die Seiten bilden ein herrliches Buch, das den Betrachter tief in ATAKs verdammt bunte Welt eintauchen lässt und unser Leben besser macht. (tbe)

➔ **ATAK: »Stilleben«**  
Verlag Antje Kunstmann, 144 Seiten (geb.)

## Zu Gast im Meininger Theater



Gerne hätte ich in meiner Heimatstadt Gotha auch so ein wunderbares Theater, wie es in Meiningen seit langer Zeit existiert. Ok, es gibt hier das Ekho-Theater, in dem ein Festival präsentiert und dann (leider) viel zu schnell wieder vergessen wird. Außerdem gibt es ein erbärmliches Kulturhaus und immer wieder Veranstaltungen mit irgendwelchen Trachten.

Also ab nach Meiningen, was ja nicht mehr so schwer ist, da man die neue Autobahn benutzen kann. Zum Theater gehört nun ein gut gefülltes Buch von der Journalistin und Autorin Carola Scherzer. Sie schrieb über die Geschichte des Theaters, aber vor allem über Schauspieler, Schriftsteller, Maler und Kabarettisten, die in Meiningen zu Gast waren und nach der Wende das Theater in Deutschland noch bekannter machten. Mit allen Porträtierten führte Carola Scherzer wunderbare und kurzweilige Interviews (besser: Gespräche), die leicht und lesbar sind und von Interviews in Tageszeitungen wohlthuend abweichen. Historische Hintergrundporträts vervollständigen den Band. Toll ist es schon, wer alles in Meiningen gastierte: Rolf Hochhuth und Loriot als Intendanten, die Schauspieler Iris Berben, Eberhard Esche, Armin Mueller-Stahl und Ursula Karuseit. Außerdem Thomas Quasthoff, Michael Hatzius und Heinz Rennhack. Mit schlaun und einfühlsamen Texten bringt uns Frau Scherzer auch die Berühmtheiten aus früherer Zeit näher: Goethe, Jean Paul, Bechstein, Brahms, Max Reger und natürlich den »Theaterherzog« Georg II. Sehr lesenswert. (tbe)

➔ **Carola Scherzer: »Ach, ein Theater haben Sie auch?«**  
Verlag Neues Leben Berlin, 224 Seiten (geb.)

## Ein wundersamer Lesespaß



Erik Fosnes Hansen gehört nicht nur zu jener Sorte Menschen, die schon in jungen Jahren genau wissen, was sie einmal werden wollen, er gehört auch zu jener Sorte Mensch, die in der Umsetzung große Bestätigung finden. Bei Fosnes Hansen haben auch wir etwas davon: Nahezu jedes seiner Bücher ist großartig. Schon seit zweiter, Anfang der 1990er Jahre erschienener Roman »Choral am Ende der Reise« über die Mitglieder der Titanic-Bordkapelle wurde zum in mehr als 30 Sprachen übersetzten

Bestseller und wie es scheint, hat auch sein neuer Roman »Zum Rosa Hahn« das Zeug zum Klassiker. Ist es ein dystopischer Märchentraum, eine surreale Grotteske, ein wunderlicher Thriller – oder einfach nur eine wundersam erdachte, wunderbar erzählte Geschichte, die all dies in sich vereint? Zwei reisende Goldmacher, einer alt, einer jung, treffen auf einer Landstraße zufällig aufeinander und ziehen schließlich in die von Markgräfin Clothilde regierte Stadt Jüterbog, in der die Untertanen durch Massagen bei Laune gehalten werden. Die Reisenden kehren ein im »Rosa Hahn«, heimlich beobachtet werden sie dabei wiederum von einem Hund und einer Katze, die sich fragen, was die Ankunft der Männer bedeuten könnte. Aber noch bevor jene in der Lage sind, Unheil anzurichten, kommen weitere Figuren ins Spiel: ein armes, schwer krankes Mädchen und dessen rüpelhafter Bruder, ein Wachmann mit sprechender Warze sowie die Fürstin selbst, die in ihrer chronischen Langeweile für jede Abwechslung zu haben ist, selbst wenn diese den Tod beschert ... Großes Fabulierkunststück mit dem Potenzial zum literarischen Sommerhighlight. Bitte lesen! (mei)

➔ **Erik Fosnes Hansen: »Zum Rosa Hahn«**  
Kiepenheuer & Witsch, 496 Seiten (geb.)

## Über den Wolken



Am Himmel Kreise ziehen, das ist es, was Marian Graves, ein 1915 geborenen »Lande« aus Montana am liebsten machen möchte. Anders als es von ihr erwartet wird, interessiert das Mädchen sich nicht für Puppen, Stickereien oder Hausarbeit, sondern jagt von klein auf jedem Abenteuer hinterher, mehr noch, hat schon früh Herz und Verstand an die Welt des Fliegens verloren. Ihr baldiger Traum: einmal die Erde auf der Längsachse umrunden, über beide Pole hinweg. Bis dieser 1950 endlich in Erfüllung

gehen kann, muss die heranwachsende Frau so manch Hindernis umschiffen, so manch gesellschaftliche Mauer einreißen, so manch persönliches Opfer bringen. Doch ihr größtes Abenteuer endet tragisch – Marian Graves verschwindet spurlos in der Arktis. Mehr als 60 Jahre später erhält die in der Filmbranche in Ungnade gefallene Schauspielerin Hadley Baxter die Möglichkeit zur Rehabilitation: Sie soll die zum Mythos gewordene Fliegerin auf der Leinwand verkörpern. Erst unsicher, dann immer entschlossener, begibt sie sich auf Spurensuche – und macht schließlich eine ungeheuerliche Entdeckung ...

Wenn ein Buch einen Umfang von mehr als 850 Seiten aufweist, sind Befürchtungen, dass sich die darin enthaltene Geschichte als zähes Monstrum erweisen könnte, schnell bei der Hand. Zum Glück gehen jedoch Gewicht und Umfang bei Maggie Shipsteads neuen Roman »Kreiseziehen« unmittelbar mit Leselust und Lesefreude einher. Was nicht zuletzt an den beiden Hauptfiguren des Buchs liegt, die derart echt und lebensnah gezeichnet sind, dass man schon fast ein wenig enttäuscht ist, dass diese letzten Endes doch »nur« erfunden sind. Lesetipp! (mei)

➔ **Maggie Shipstead: »Kreiseziehen«**  
dtv, 864 Seiten (geb.)



| INTERVIEW |

## »Wir grüßen unseren Gojko!«

GOJKO MITIĆ in »Alfons Zitterbacke – Endlich Klassenfahrt!«

**DER DEUTSCH-SERBISCHE SCHAUSPIELER GOJKO MITIĆ hat in seiner Karriere längst nicht nur Indianer verkörpert, aber es waren seine Hauptrollen in DEFA-Western wie »Apachen«, »Ulzana« oder »Osceola«, die beim Publikum besonders in Erinnerung blieben. Im Kinofilm »Alfons Zitterbacke – Endlich Klassenfahrt!« (Kinostart: 7. Juli) spielt der 82-jährige nun den idealistischen Herbergsvater Fred, der in einer alten Villa eine Begegnungsstätte für Künstler schaffen will. Wir sprachen mit Gojko Mitić über gestern und heute.**

**Herr Mitić, Alfons Zitterbacke ist eine ikonische Figur der DDR-Kultur. Kannten Sie seine Abenteuer?**

**GOJKO MITIĆ:** Sagen wir es mal so: Ich kannte sie vom Hörensagen. Später habe ich dann mal in das Büchlein mit den ganzen Geschichten reingeschaut. Ich finde es sehr lustig und es ist auch sehr typisch für die damalige Zeit. Alfons Zitterbacke ist wirklich eine Kultfigur. Vor allem für Kinder. Deshalb habe ich gesagt: »Naja gut, das mache ich!«

**Der Herbergsvater Fred sagt, dass viele Menschen lieber viel Geld verdienen wollen, anstatt anderen zu helfen. Waren Ihnen Botschaften wie diese wichtig?**

**MITIĆ:** Ja. Ich habe selbst einen starken Gerechtigkeitssinn. Ich setze mich für Gerechtigkeit ein, in jeder Beziehung. Das kam mir also sehr entgegen. Natürlich war es so, dass man diese Figur ein bisschen reingequetscht hat. In erster Linie geht es um die Kinder und das finde ich gut. Wenn es um Kinderfilme ging, habe ich auch früher schon bei allem mitgemacht und zugesagt, egal wie groß die Rolle war. Für Kinder muss man alles machen dürfen, das war mein Leitmotiv. Der zweite Grund für mich war die Chance, diese Figur aus der DDR-Zeit wiederzubeleben. Im Osten hat man auch etwas erlebt, es war nicht nur alles grau. Das waren meine Motive, bei diesem Film mitzumachen. Ich habe mein Gesicht ein bisschen reingehalten.

Es war nicht die Art Aufgabe, von der man sagt: »Okay, da musst du dich als Schauspieler anstrengen und dann bekommst du das bestimmt hin.« Es war eher leichte Kost.

**Im Film geht es darum, eigene Ängste zu überwinden. Sind Sie selbst ein furchtloser Mensch?**

**MITIĆ:** Was bedeutet furchtlos? Ich überlege immer genau, bevor ich etwas mache. Es kann immer etwas passieren. Ich habe mich aber auch immer in der Schule hervorgetan. Wenn da ein Felsen war, von dem man ins Wasser springen sollte, habe ich mich immer getraut. Die anderen haben geguckt und mich bewundert, ich weiß es nicht. Vielleicht war es diese Aufmerksamkeit, die mich motiviert hat. (lacht) Ich habe wirklich keine Angst gehabt. Ich habe aber immer überlegt, was passieren könnte. Ich bin nicht ins Wasser gesprungen, wenn ich nicht sehen konnte, wie tief es war oder ob sich etwas unter der Oberfläche verbirgt. Im Dunkeln kann ich auch nicht springen, da könnte sonst was sein. Ich musste mir immer sicher sein, dass nichts passieren kann.

**Sind Sie der DDR auch dankbar für Ihre Karriere?**

**MITIĆ:** Ich würde es so sagen: Meine ersten Filme habe ich mit Westdeutschen gemacht. Als dieses Angebot aus der DDR kam, war ich neugierig. Sie wollten mich

nach »Die Söhne der großen Bärin« auch gleich für die nächste Produktion haben, den James-Fenimore-Cooper-Film »Chingachook, die große Schlange«. Ich bin in der DDR als Mensch sehr gut aufgenommen worden. Ich hatte absolut nichts auszusetzen und habe mir gesagt: »Na gut, dann machst du das.« Nach der Premiere und allem, was ich dort erlebt habe, dachte ich mir: »Warum nicht?« Ich hatte nicht vorgehabt, dort zu bleiben, aber ich konnte nicht anders. (lacht) Ich wurde wirklich so aufgenommen, als wäre ich einer von ihnen. In einer Stadt in Thüringen wurde ein Transparent vor der Stadt ausbreitet, auf dem stand: »Wir grüßen unseren Gojko!« Wenn man so etwas von den Menschen bekommt, kann man sie nicht verlassen. Woanders hätte ich vielleicht mehr Geld verdienen können, das war mir aber nicht wichtig. Dieses Zwischenmenschliche hat mich so fasziniert, dass ich dachte: »Da musst du bleiben.« Und den Rest kennen wir alle. Ich habe alles erlebt, auch den Mauerfall und die Wiedervereinigung, die große Geschichte, die sich dort abgespielt hat. Es war eben nicht alles grau in der DDR. Wir haben auch gelebt, geliebt, gelacht und geweint, so wie alle anderen. Das kann man uns nicht wegnehmen und nicht ignorieren. So kommen wir auch wieder auf diese Figur aus der DDR zurück, Alfons Zitterbacke.

**Schauen Sie manchmal in den Nachthimmel und fragen sich, wo sich gerade der nach Ihnen benannte Asteroid (147595) Gojkomitić herumtreibt?**

**MITIĆ:** (lacht) Ja, das ist auch wieder so ein Ding! Ich habe immer gesagt: »Ich werde dafür sorgen, dass der Asteroid der Erde nicht zu nahe kommt.«

**Danke für das Gespräch.**  
Interview: André Wesche



| ANGESEHEN |

# Neue Filme im Sommer



## Liebesdings



Marvin Bosch (Elyas M'Barek) ist voll der große Filmstar und der Traummann der Nation. Er sieht blendend aus und ist stets gut gelaunt, er kehrt in den führenden Luxushotels und die Fans liegen ihm ebenso zu Füßen wie die Presse-Fuzzis. Mit einer Ausnahme: Die Boulevardjournalistin Bettina Bamberger (Alexandra Maria Lara) hat sich vorgenommen, hinter die Fassade des Idols zu blicken und die eine oder andere Leiche in dessen Keller aufzuspüren. An bohrenden persönlichen Fragen hat Marvin aber kein Interesse. Zurück auf der Straße rast schon die nächste Meute liebesheller Fan auf den Darsteller zu, worauf dieser ins Dunkel ei-

nes kleinen Off-Theaters namens »3000« flüchtet. Dort steht gerade die liebebreizende Frieda (Lucie Heinze) auf der Bühne und schleudert allerhand Feministisches ins begeisterte Auditorium. Marvin staunt und lacht. Und er trinkt ein besonderes Gebräu, das dort zur Erweiterung des geistigen Horizonts der Künstler herumsteht. Die nächsten Tage des Stars werden sich deshalb sehr ungewöhnlich gestalten.

Fast. »**Liebesdings**« hätte eine richtig schöne Wohlfühlkomödie werden können. Leider hat sich Regisseurin Anika Decker dazu entschieden, von Anfang an alle Szenen zu überzeichnen und auf die Spitze zu treiben. Eine Sympathie für die Figuren kann sich so nur schwerlich entwickeln. Für den Mädelsabend mit einem gepflegten Prosecco ist »Liebesdings« wahrscheinlich die ideale Kost. (anw)

BUNDESSTART: 07.07.2022

[www.constantin-film.de/kino/liebesdings/](http://www.constantin-film.de/kino/liebesdings/)

## Monsieur Claude und sein großes Fest



Monsieur Claude (Christian Clavier) hat es wirklich nicht leicht. Er hat vier tollen Töchtern das Leben geschenkt. Sie alle haben den Mann fürs Leben gefunden. Leider hatte sich Monsieur die Schwiegersöhne etwas anders vorgestellt. Die Jungs gehören allesamt unterschiedlichen Kulturen und Religionen an. Mittlerweile leben sie aber im provinziellen Dunstkreis und es ist nicht einfach, ihnen aus dem Weg zu gehen. Worum Monsieur Claude verzweifelt bemüht ist. Auch, weil er ständig zu den rituellen Festen der verschiedenen Konfessionen eingeladen wird. Madame und Monsieur Claude selbst feiern in Kürze ihren 40sten Hochzeitstag. Und ihre Töchter planen

ein Fest, bei dem alle Schwieger-Familien zusammenkommen sollen. Das kann doch nur im ultimativen Chaos enden! Oder?

Ist es nicht fast ein bisschen tröstlich, wenn auch unsere geliebten französischen Nachbarn, die Spezis in klugen Geschichten, mal ins cineastische Klo greifen? Regisseur Philippe de Chauveron konnte einmal mehr das Ensemble seines Kassenschlagers vor der Kamera versammeln, allerdings müssen sich Clavier & Co. diesmal deutlich unter Wert verkaufen. Die zündenden Gags sind spärlich gesät, vieles ist ausgelutscht und die wunderbare Gesellschaftskritik des Originals wirkt nur noch aufgesetzt. Nein, »**Monsieur Claude und sein großes Fest**« ist kein Ärgernis. Als Einstimmung auf ein eigenes, fröhliches Zusammentreffen funktioniert der Film allemal. Aber dann ist auch mal gut. (anw)

BUNDESSTART: 21.07.2022

[www.neuevisionen.de/de/filme/monsieur-claude-und-sein-grosses-fest-120](http://www.neuevisionen.de/de/filme/monsieur-claude-und-sein-grosses-fest-120)

## Hatching



Will man dem Video-Blog ihrer Mutter (Sophia Heikkilä) Glauben schenken, wächst die 12-jährige Tinja (Siiri Solalinn) in einer strahlenden finnischen Musterfamilie auf. Aber wie so oft gestaltet sich die Realität hinter dem schönen Schein völlig anders. Tinjas Vater (Jani Volanen) ist mit seinem Job verheiratet und der kleine Arschloch-Bruder des Mädchens trägt auch nicht entscheidend zum Familienglück bei. Nachdem sich ein Vogel ins perfekt gestylte Eigenheim verirrt und Mutter ihr wahres Gesicht gezeigt hat, gelangt Tinja in den Besitz eines Vogeleis. In ihrem Zimmer liegt das Tierprodukt sicher und warm. Entgegen biologischer Konventionen wächst aber nicht nur das

im Inneren des Eis befindliche Embryo, vielmehr vergrößert sich dessen schützende Kalkschale gleich mit. Soweit, bis sie locker einen jungen Menschen beherbergen könnte. Nach Ende der Brutzeit schlüpft ein ganz besonderes Exemplar. Und Tinjas Leben nimmt eine äußerst erstaunliche Wendung, die nicht jedem gut bekommt.

Die spinnen, die Finnen? Absolut nicht! Regisseurin Hanna Bergholm hat nicht nur einen fantasievollen Coming of Age-Film mit Seitenhieben auf die Influencer-Szene und ehrgeizzerfressene Eltern gedreht. Die Spezialeffekte ihres Langfilmdebüts sind High End und beeindruckend nachhaltig. Die junge Hauptdarstellerin Siiri Solalinn ist der Hammer, die Reise ihrer Figur für Interpretationen offen. Megaspannend und schwarzhumorig ist »**Hatching**« allemal. (anw)

BUNDESSTART: 28.07.2022

[www.capelight.de](http://www.capelight.de)

| TONTRÄGER |

# Neue Platten

Cover: Labels, Agentur

| TIPP |

## Mittelalter-Rocker und dicke Männlein



SCHANDMAUL

Nun endlich dürfen Schlagzeug, Gitarre und Bass wieder im öffentlichen Raum eingesetzt und auch in Kulturhäusern gekreuzt werden. Musiker aus allen Richtungen nutzen das und spielen verschärft Live, als gäbe es kein Morgen. So auch **Schandmaul**, die dabei ihr elftes Album vorstellen wollen. Das ist knackig und heißt wie das Märchen »Knüppel aus dem Sack« (Napalm Rec./Universal Music). Was wird hier aber auch geknüppelt, ordentlich Krach gemacht und die tollsten Geschichten erzählt. Die deutsche Band hat für uns Begebenheiten aus dem Mittelalter, würzt diese mit der typischen Mischung aus Folk, Rock, gar Heavy Metal und modernen Momenten. Viele Songs aus den vergangenen Jahren sind bereits Ohrwürmer, mit dem intensiven Album »Knüppel aus dem Sack« werden noch einige dazu kommen. Zum Einsatz kommen Dudelsäcke, Drehleier, Flöten und jede Menge andere Instrumente, die mit Fleiß und Wissen bedient werden. Thomas Lindner steht am Mikrophon und gibt Schandmaul die Stimme, die die Band so besonders macht. Zu hören sind sie am 3. Dezember 2022 in Erfurt.

Nur einen Tag später stehen zwei kleine dicke, lustig aussehende, Männlein ebenfalls in Erfurt auf der Bühne und wollen aus ihren vielen Alben (gefühl kommt wohl jeden Monat ein neues Werk) und Hitansammlungen Schlager zum Vortrage bringen. Es geht um die **Amigos**, die ich wohl nie wieder anhören kann. Sie waren die Lieblingsband von meinem verstorbenen Vater und sangen einige Lieder, die wie aus seinem Leben berichteten. Höre ich sie, laufen die Tränen. Wer hingehen will, soll es tun und ein bisschen mitweinen.

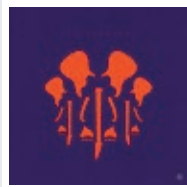
(tbe)

»» Schandmaul, »Knüppel aus dem Sack« (Napalm/Universal)

03.12.2022 Erfurt, Centrum Club

»» Amigos

04.12.2022 Erfurt, Thüringenhalle



**JOE SATRIANI:**  
»THE ELEPHANTS OF MARS«  
(earMUSIC/Edel)

Wer zählt die Alben und wer die schlechten vom New Yorker Joseph »Joe« Satriani? Alles sind ganz hervorragend und beste Stücke aus dem Reich des melodischen Heavy Metals. Nachdem sich Joe in frühen Jahren mit Jimi Hendrix beschäftigt hat, griff er zur Gitarre, brachte sich das Spielen selbst bei und ließ das Instrument seither nicht mehr los. Nun erscheint ein neues Album mit vielen genialen Melodielinien, knallenden Solopassagen und schnellen, flüssigen Rhythmen. »The Elephants ...« ist vielseitig, unbedingt hörensenswert und typisch Satriani.



**PATRICK NOE:**  
»ICH«  
(Musikwirtschaft / Dig Diss)

Bereits 2017 landete Patrick Noe mit dem Song »Himmel« einen Achtungserfolg, der sich sehen lassen konnte. Danach kam die eindringliche Geschichte »Ein Mann Ein Wort« über die Hörer und nun legt er mit dem Album »Ich« nach. Genießen dürfen wir darauf astreine Popsongs voller Leidenschaft und Power, tanzbaren Melodien und Erinnerungen an die Neue Deutsche Welle. Die Texte sind aussagekräftig, haben mit dem Schlager-Bla-Bla nichts am Hut und können trotzdem bei den Konzerten leicht mitgesungen werden. Als Bonustracks gibt's Akustikversionen.



**HUM:**  
»ONE«  
(Sireena / Broken Silence Distribution)

Mit einem kurzen, einprägsamen Namen und dem ersten Album wollen die Frankfurter Hum nun endlich raus aus der Geldmetropole und die Welt erobern. Mit »One« dürfte das ein Leichtes sein, denn was da einem um die Ohren gehauen wird, ist wummernder Stoner Rock wie er schöner nicht sein kann. Es geht langsam und hypnotisch zur Sache, mit leichten Flower-Power Momenten, zweistimmig gesungenen Texten und langen und aufregenden Gitarrensolis. Hum stülpen ihre dunkle Seele nach außen und lassen die Hörer in die Abgründe bester 1970er Jahre-Klänge blicken.



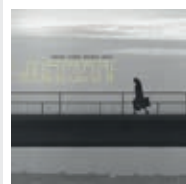
**ROBERT SCHROEDER:**  
»SPACES OF DREAMS«  
(Spheric Music)

Leider kam ich erst jetzt dazu, dieses Album von Robert Schroeder anzuhören – sieben Musikstücke von hoher Musikalität, nicht alltäglich und zum wiederholten Durchhören bestens geeignet. Schroeder gibt uns einen ewigen Traum wieder, der mit sphärischen Klängen durchsetzt ist und den Hörer mit auf eine Reise durch das endlose Weltall nimmt. Die Synthesizer werden gedrückt wie es die Helden der 1980er Jahre taten. Dazu laufen aufregende Sequenzen, plötzlich die Lieder erreichende Effekte und Soundstücke, die bewegen und nicht mehr loslassen.



**JIMMY REED:**  
»ROCKS«  
(Bear Family)

In der Reihe »Rocks« gibt es einen weiteren Höhepunkt: den Bluesmusiker Jimmy Reed. Seine Songs sind die am häufigsten gecoverten und nun original und im besten Ton zu bewundern. Reed war der erste Künstler, der vom weißen amerikanischen Publikum verehrt wurde und so in den Pop-Charts Hits landen konnte. Auf »Rocks« gibt es viele unvergessliche Songs aus den 1950er und 1960er Jahren. Blues, Boogie, Rock und jede Menge hypnotische Gitarrenriffs machen das Werk aus. Ergötzen kann man sich z. B. an »Big Boss Man«, »Come Love« und »Shame Shame Shame«.



**JETZT!:**  
»KÖNNEN LIEDER FREUNDE SEIN?«  
(Tapete Records)

Wie mal der Tagesspiegel philosophierte, ist Jetzt! die beste vergessene deutsche Band. Stimmt leider, denn viele der verhaschten deutschen Popsänger könnten sich hier ein großes Beispiel nehmen. Michael Girke kann einfach ganz unaufgeregt Lieder über die Einkerkung Rosa Luxemburgs (»Rosa«) und über die Weimarer Republik (»IM alten Berlin«) singen. Es ist genialer Pop mit hochwertigen politischen Texten über Bewusstseinszustände, Hoffnungslosigkeit und ein kleinwenig Zuversicht. Jetzt! Jetzt! hören! (Sorry, der Satz musste sein.) (tbe)



| KOLUMNE |

# Einfach machen!

Ach du schöne, neue Welt. Was lockst du uns mit allerlei programmierten Versuchungen. Die Digitalisierung kommt, sehen wir sie schon? Keine Ahnung! Aber wer halbwichsen Auges die Medienlandschaft durchstreift, den überkommt ein beklemmendes Gefühl. Alle anderen sind weiter, Deutschland nicht mal mehr Mittelmaß, wir sind abgehängt. An den dünnen Ärmchen einiger Fachangestellter für WasWeißIch baumeln zwar immer häufiger bunt blitzende Smartwatches, aber was ist das schon gegen Internetgiganten wie Google oder Facebook. Tesla baut Raketen. Riesige Phallen, die mit hunderttausenden von PS die Atmosphäre penetrieren und bei uns in Deutschland kann man außerhalb von Großstädten nicht einmal eine Pizza online bestellen. Das schöne China bewertet seine Mitbürger schon mittels allerorten installierter Kameras und Gesichtserkennungsmaschinen nach Sozialpunkten. Hände nicht gewaschen? Bei Rot über die Ampel? Der Führung nicht ordnungsgemäß gehuldigt? Da gibt es das Bußgeld direkt auf das Smartphone und in der Sozialpunkteteilnahme gleich mal ein paar Minusbewegungen! Kannst halt mal zur Strafe ein paar Monate keinen Zug benutzen, geschweige denn ins Ausland fliegen. Das ist Sozialhygiene. So macht man sich die Masse untertan! So mancher alte Stasimajor wird heutzutage weinend in seiner Plattenbauwohnung sitzen und die Welt nicht mehr verstehen.

Und wir? Labern über einen E-Scooter! Und dann, typisch deutsch, führen wir die Rennsemmeln endlich ein – aber natürlich

ohne Helmpflicht. Da freut sich der Verband der Anonymen Apalliker! Jeden Tag hat irgendwer eine neue App am Start. Die meisten erinnern meine Mitmenschen an früher normal geglaubte Alltäglichkeiten. Heute noch nicht bewegt und trotzdem fett? Kauf dir 'ne App! Die ganze Zeit Durst wie ein Rind in der Sahara, aber die »Du musst trinken-Funktion« hat noch nicht Alarm geschlagen? Dann ist auch noch alles in Ordnung, ganz sicher!

Neulich ergab ich mich auch mal diesem Informations- und Optimierungswahn. Ich wollte an die Ostsee, für ein paar Tage die Seele baumeln lassen. Doch dann der Schock. Die Wetterberichte der Abendnachrichten waren schlicht zu diffus, um genaue und zielgerichtete Entscheidungen zu treffen. Was sollte ich tun, ich brauchte dringend verifizierbare Informationen, schließlich wollte ich nicht im plötzlich auftretenden Tornado vor Rügen ersaufen wie irgendein uninformativer Hund.

Also begann ich mich mit den einschlägigen Onlinewetterportalen zu beschäftigen. Der Aufbau von [wetter.de](http://wetter.de), [wetteronline.de](http://wetteronline.de) und all den anderen mehr oder minder schlauen Wahrsagern ist denkbar einfach. Einfach das gewünschte Reiseziel eingeben und schon ging er los, der Orakelreigen. Man kann meistens wählen, ob man die potentiell genauere Vier-Tage-Variante oder die etwas spekulativere Acht-Tage-Variante mehr mag. Meine Zeit war bemessen, ich war quasi kurz vor knapp, also brauchte ich gesicherte Erkenntnisse, schließlich konnte auf der rauen See mein Leben davon abhängen. Doch dann



DOMINIQUE WAND

ging es los: [wetter.de](http://wetter.de) kam mir mit etwas Häme entgegen. Informationstechnisch gesehen lief das so nach dem Motto, ja, warum nicht, fahr ruhig, musste selber wissen, also, könnte gehen, aber genau weiß ich es auch nicht, komm mir hinterher bloß nicht doof, ich hab es ja gleich gesagt ... Wenig hilfreich.

Wetteronline hingegen war kristallscharf. Zumindest anfänglich!

Dienstag: Sturm, Du wirst nicht mal auf das Wasser hinauskommen. Du wirst über die Bühnen gezerrt werden und in tausend Teile zerfetzt. Die wiederum werden dann doch das Wasser erreichen und als Fischfutter dienen.

Mittwoch: Alles läuft wie Dienstag, nur diesmal mit Regen. Du wirst sterben, aber dabei nass werden.

Donnerstag: Der Sturm nimmt zu, keine Ahnung, ob du Rügen überhaupt erreichst, vielleicht ist Rügen auch schon gar nicht mehr da!

Freitag: Keine Ahnung, aber könnte ich den Dienstag noch mal sehen, ich bin mir da nicht mehr so sicher ...

Ich brach ab und setzte mich, notdürftig bepackt einfach ins Auto und fuhr los. Gute sechs Stunden später saß ich am Strand im Norden Rügens, einen großen Kaffee in meinen Händen vergraben. Die Sonne brutzelte in mein Gesicht und das träge Wasser der Ostsee plätscherte vorsichtig an den Strand, die See war spiegelglatt. Wie es den gestern gewesen sei, fragte ich ein älteres Ehepaar. »Na genauso ...«

Euer Dominique Wand



## Miniathüringen

EIN KLEINGARTENSPEKTAKEL ZUR  
ERÖFFNUNG DER KULTURARENA JENA 2022

06. / 07. / 08. / 09. / 10. JULI 2022

21:30 UHR, THEATERVORPLATZ

[WWW.THEATERHAUS-JENA.DE](http://WWW.THEATERHAUS-JENA.DE)



Eine Koproduktion von Theaterhaus Jena, JenaKultur,  
Wunderbaum und dem Theater Rotterdam.  
Mit freundlicher Unterstützung durch die JENOPTIK AG.

# Termine & Tagestipps Juli/August 2022

**VOM 01.07.2022 – 30.07.2022**

## Kultur: Haus Dacheröden

»literARTur – Die Kunst des Wortes«  
Seit jeher ist es Tradition, im Kultur: Haus Dacheröden innerhalb des Freiwilligen Sozialen Jahres Kultur ein eigenverantwortliches Projekt zu organisieren. Diese Chance wollten sich die FSJlerinnen Nora Kralik und Hannah Hartmann auf keinen Fall entgehen lassen. Sie hatten die schöne Idee, literarische Zitate in andere Kunstformen umzuwandeln. Zahlreiche Kunstschaffende aus Erfurt und Umgebung folgten der Einladung und stellten sich der Herausforderung. Die Teilnehmenden ließen ihrer Fantasie freien Lauf und hielten ihre Gedanken, Empfindungen und Fragen in den unterschiedlichsten Kunstwerken fest. Ob bunte Pinselstriche, filigrane Bastelarbeiten oder verspielte Linienführungen, ob Gemälde, Collagen oder Fotografien – die Schönheit, Vielfalt und Relevanz von Literatur kommt in jedem der Werke fantastisch zur Geltung!

**VOM 01.07.2022 – 30.10.2022**

## Naturkundemuseum

»Geschichte und Geschichten aus 100 Jahren«  
Ob musizierende und kartenspielende Feldhamster oder Lämmer mit sechs Beinen – in den Sammlungen des Naturkundemuseums Erfurt werden zahlreiche Schätze aufbewahrt, die jeder für sich kuriose und spannende Geschichten erzählen könnten. Mit der Sonderausstellung »Geschichte und Geschichten« möchte das Museum Höhepunkte und Meilensteine einer ereignisreichen Zeit von 100 Jahren anekdotisch zusammenfassen und anhand ausgewählter Exponate und historischer Präparate vermitteln.

**VOM 15.07.2022 – 28.08.2022**

## Kulturhof Krönbacken

»Zusammenschluss für Raumfragen (ZfR) – Meine Füße unter Deinem Tisch«  
Gemeinsam bilden Gala Goebel, Julia Miorin, Lucy König, Luise von Rohden und Franziska Paula Wolber das Künstlerinnen-Kollektiv Zusammenschluss für Raumfragen (ZfR). Die Ausstellung in der Galerie Waidspacher zeigt auf 450 qm erstmalig Einzel- und Gemeinschaftsarbeiten des 2018 gegründeten Künstlerinnen-Kollektivs im musealen Kontext. Ein tickender Sekundenzeiger, der nicht von der Stelle kommt, mit Tusche gezeichnete Liniensysteme, aus vervielfältigten Schnittmuster-Elementen entwickelte Objekte: In verschiedenen Medien zuhause, verbindet die fünf Künstlerinnen von ZfR das Interesse für Wiederholungen, Ordnungssysteme und Alltagsdrehbücher. Das scheinbar Einfache und Vertraute wird neu inszeniert. In der Gesamtschau entsteht ein Bild feiner Komplexität und subtiler Irritation.

**VOM 24.07.2022 – 30.10.2022**

## Schloss Molsdorf

»Das Huhn und die Harfe – Halina Kirschner«  
Neben preisgekrönten Buchillustrationen sind vor allem grafische Einzelblätter (Riso- und Serigrafien) zu bewundern, die in Farb- und Formenreduktion eine große Ausdruckskraft entwickeln, voller Witz und Humor sind und Kirschners feine, empathische Beobachtungsgabe von Mensch und Tier belegen. So sind etwa zahlreiche Bilder ihrer Kalender-Geschichten um die Pin-Up-Girls und das Rote Pony in der Ausstellung zu sehen. Noch dazu wird Kirschners aller-

neuestes Buchprojekt vorgestellt. Nach den Illustrationen zur Grasharfe, dem Klassiker der Weltliteratur von Truman Capote, hat sich die Künstlerin nun einem weiteren »Eisenbahnausflugziel« von Jaroslav Rudiš gewidmet: Trieste Centrale ist erst im März 2022 erschienen.



**VOM 25.07.2022 – 13.08.2022**

## Anger 1

»1910 – 2022 Berufsfeuerwehr Erfurt – Seit 112 Jahren 112 die Wahl ihres Lebens«

**VOM 25.07.2022 – 27.08.2022**

## Haus Zum Bunten Löwen, Krämerbrücke 4

»Wunsch und Wirklichkeit«  
[Ausstellung des VBKTh]

**VOM 31.07.2022 – 06.11.2022**

## Angermuseum

»Markus Matthias Krüger und Wolfgang Mattheuer – Unter blauen Himmeln«  
[Landschaftsmalerei]  
Die Kunst von Wolfgang Mattheuer (1927-2004) ist ohne das Bekenntnis zur verschiedenen Traditionen der figürlichen und erzählenden Malerei in Deutschland und Europa von der Renaissance bis zur Mitte des 20. Jahrhunderts nicht zu denken. Stilistisch knüpfte der berühmte Lehrer an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig sowohl an der geometrisch vereinfachten Figurierung an, als auch an den Sehensuchtmotiven der deutschen romantischen Malerei nach 1800. Die sachlich-plastische Raumorganisation seiner Bilder, die ohne impressive und gestisch-malerische Momente auskommen, speist sich aus der intensiven Eigenfarbigkeit ihrer figürlichen Bestandteile. Der über 50 Jahre jüngere Markus Matthias Krüger (geb. 1981) studierte ebenfalls an der HGB Leipzig. Seine Malweise mit feinen Pinseln erzeugt Landschaftsausschnitte von realistischer Präzision, doch was sich darin ereignet, entspringt nicht der Beobachtung, sondern der Fantasie. So schreibt Krüger die Traditionen der Neuen Sachlichkeit, des Magischen Realismus und der Romantik in der Gegenwart fort.  
Ausstellungstipp!

**NOCH BIS 03.07.2022**

## Galerie Waidspacher

»Art, Fashion, Culture – 10 Years Le MILE Magazine«



## Schlossmuseum Molsdorf

»Orte im Vorübergehen«  
Grafik und Skulpturen von Timm Kregel



**NOCH BIS 10.07.2022**

## Angermuseum

»Martin Furtwängler – mehr oder weniger Ich. Malerei, Zeichnung, Grafik, Malerbücher 1976-2022«  
Der am 12. August 1954 in Karlsruhe geborene Maler, Grafiker und Buchkünstler studierte von 1973 bis 1982 an der Hochschule der Künste Berlin (West). Mit seiner expressiv-figurativen Bildsprache gehörte er zur Gruppe der Neuen Wilden um Rainer Fetting und Salomé, folgte jedoch immer stärker seinen literarischen Neigungen. Seine intensive Beschäftigung mit bestimmten Themen und Texten beförderte eine Arbeitsweise in Zyklen. Im Jahr 2018 übergab er rund 60 Druckgrafiken als Schenkung in die Grafische Sammlung des Angermuseums Erfurt.

**NOCH BIS 21.07.2022**

## Anger 1

»Zeix Berlin – Upper Stage – Arbeiten von Jérôme Chazeix«  
Junge, experimentelle Gegenwartskunst.

**NOCH BIS 23.07.2022**

## Haus zum Bunten Löwen, Krämerbrücke 4

»Peter Genßler – Grafik, Malerei«  
Ausstellung des Verbandes Bildender Künstler Thüringen.

**NOCH BIS 07.08.2022**

## Kunsthalle Erfurt

»Reflecting Nature #1 – Künstlerische Positionen mit naturkundlichem Bezug«  
Der Erfurter Kunstverein möchte mit einem eigenständigen Projekt dem Naturkundemuseum zu seinem Jubiläum gratulieren und hat dafür die Ausstellung »Reflecting Nature« konzipiert. »Reflecting Nature« rückt menschlichen Sammlungseifer und Tierpräparation als kulturelle Praktiken in den Fokus und beleuchtet die Faszination für teils morbide Ästhetik toter Ausstellungsobjekte sowie anorganische und organische Formen und Strukturen.

**NOCH BIS 12.08.2022**

## Druckereimuseum und Schaudapot im Benary-Speicher

»Die Söhne des Löwen – Die Familie Benary und die Samenucht in Erfurt / Naturdrucke aus Erfurt«

**NOCH BIS 23.09.2022**

## Stasi-Unterlagen-Archiv, Petersberg

»Stasi – Was war das?«

**NOCH BIS 24.09.2022**

## Galerie Rothamel

»Exercises for Paradise«  
Werke von Nguyen Xuan Huy.

**NOCH BIS 31.10.2022**

## Kulturhof Krönbacken

»Krönbacken roh – ein Haus erwacht«  
Das Haus »Zum gülden Krönbacken« in der Michaelisstraße ist ein bauliches Kleinod. Es entstand in mehreren Bauphasen vom 13. bis 16. Jahrhundert als Wohn- und Geschäftshaus verschiedener Patrizierfamilien. Wie in keinem anderen Gebäude in der Altstadt ist hier ein solches großes Wohnhaus aus Mittelalter und Renaissance zu erleben. Neben dem Haus als zentralem Exponat sind in Form eines Schaudepots noch nie gezeigte archaische und steinerne Schätze aus Mittelalter und Renaissance zu sehen.

**NOCH BIS 23.10.2022**

## Kunsthalle Erfurt

»100 Jahre Naturkundemuseum Erfurt«  
In diesem Jahr feiert das Naturkundemuseum Erfurt bereits seinen 100. Geburtstag! Der Blick zurück offenbart eine ereignisreiche Zeit voll großer Herausforderungen, langer Durststrecken und spannender Geschichten. Entgegen der zu erwartenden Altersmüdigkeit präsentiert sich das Museum in diesem Jahr lebendig und frisch in einer umfangreichen Jubiläumsschau, die in den großzügigen Räumen der Kunsthalle in Erfurt zu sehen sein wird. Sämtliche Facetten, die das Erfurter Museum ausmachen, werden anschaulich und informativ vorgestellt.

**NOCH BIS 28.10.2022**

## Alte Synagoge

»Inter Judeos – Das mittelalterliche jüdische Quartier in Erfurt«  
Sonderausstellung im Museum und Quartier.

**NOCH BIS 31.10.2022**

## Deutsches Gartenbaumuseum

»Geschmack der Regionen – Obst und Gemüse neu entdeckt / Kultiviert – Ein Jahrtausend Gartenbau in Erfurt / Garten – Vom Paradies ins Einkaufsregal / One Bouquet per Day«

## Peterskirche, Petersberg

»Paradiesgärten – Gartenparadies«  
Präsentiert werden Werke der Gartenkunst Thüringens vom Mittelalter bis zum 20. Jahrhundert. Die Architektur der Peterskirche umschließt gleichsam einer Einfriedung die in der Ausstellung gezeigten Gärten. So ist das Ausstellungsgebäude mit seiner jahrhundertalten Geschichte, seiner hohen künstlerischen Qualität und kulturhistorischen Bedeutung zugleich ein Hauptexponat der Ausstellung.

**NOCH BIS 29.01.2023**

## Erinnerungsort Topf & Söhne

»Täter, Opfer, Zeugen – Die Die Euthanasie-Verbrechen und der Prozess in Dresden 1947«  
Etwa 300.000 Menschen mit geistigen, psychischen oder körperlichen Beeinträchtigungen wurden von 1939 bis 1945 in Deutschland und in den besetzten Gebieten ermordet. Die Nationalsozialisten trieben damit die seit Beginn des 20. Jahrhunderts geführte Diskussionen um »unwertes Leben« zur Konsequenz des Massenmords, den sie mit dem Begriff »Euthanasie« (deutsch: »schöner Tod«) verschleierte. Die Ausstellung zeigt auf, wie diese Verbrechen möglich wurden und gibt mit exemplarischen Biografien aus Erfurt und Thüringen den Opfern ein Gesicht und eine Stimme.



**Fr, 01. Juli**

**THEATER & BÜHNE**

**Kaufmannskirche, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Hier war Bach nie« – Eine heitere Komödie.

**KulturQuartier Schauspielhaus, 19.30 Uhr**  
Schauspiel: »Ismene, Schwester von...«

**Barfüßerruine, 20 Uhr**  
Pandemistisches GartenTheater 2022: »Oddity 4.0 - Ungleich Mag«  
Talentierte Erfurter KünstlerInnen eine Bühne geben - frei von Genre-Konventionen und für ein breites Publikum.

**Petersberg, Am Besucherzentrum, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Tollheit, Liebe, Rausch und Wunder«  
Ein Theaterspaziergang durch Erfurt.

**Tourist-Info, Benediktspatz 1, 20.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Erfurter Sagen bei Nacht«  
Theaterspaziergang durch Keller und Dachböden.

**Naturkundemuseum, 20.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Der kleine Prinz – Unterwegs zu den Sternen«

**Theater Waidspeicher, 21 Uhr**  
Puppentheater. »Das kalte Herz«  
Von Wilhelm Hauff.

**KABARETT & COMEDY**

**Die Arche, 18 Uhr**  
»Die 10 Verbote«

**Heiligen Mühle, 20 Uhr**  
Liedkabarett: »Bermuda Zweieck«  
Wer mal richtig durchtrainierte Lachmuskelbäuche bewundern möchte, der ist beim Bermuda Zweieck genau richtig. Bermuda Zweieck hat zwei Ecken und macht Klavierkabarett auf Abwegen. Alles darüber hinaus ist schon ein Blick ins Klein-gedruckte.

**KONZERT**

**Klangerüst e.V., 20 Uhr**  
»Jam Session«

**StattStrand am Zughafen, 20 Uhr**  
Live: »Donkey Kid«  
Donkey Kid ist 19 Jahre alt und ein echtes Hauptstadt-Kind. Der talentierte Singer-Songwriter versucht sich zunächst in gängiger DIY-Manier als »Bedroom-Producer«. Er beginnt damit, eigene Songs zu schreiben, die sich aus den unterschiedlichsten musikalischen Einflüssen zu einem harmonischen Ganzen zusammenfügen. So finden ebenso Jimi Hendrix und psychedelische Rock-Vibes wie auch glänzende Synthies und tragische 80er-Jahre New-Romantic Motive ihren Weg in Donkey Kids Musik. Nach dem Konzert gibt es ein DJ-Set mit Courtney Lost.

**Theater Erfurt, 20 Uhr**  
»11. Sinfoniekonzert«  
Gespielt werden Nestor Taylor (Pandemium /Uraufführung), Hector Berlioz (Harold in Italien op. 16) und Peter Tschai-kowsky (Sinfonie Nr. 5 e-Moll op. 64).

**CLUB & PARTY**

**Alperstedter See, ab 17 Uhr**  
»Fantasy Beach Festival«  
[Techno / House / Electro]  
Line Up: Extrawelt / Vize / Felix Kröcher / Dr. Motte / Martin Books / Housekasper / Noisetime / Vanessa Sukowski / Sven UK / Boogie Pimps / Küche 80 und viele mehr!

**Engelsburg, 23 Uhr**  
»Alternative Friday«  
[Punkrock / Indie / Alternative / Rock]

**KINO & FILM**

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»Axiom«, 16.40 Uhr  
»Wie im echten Leben«, 18.50 Uhr  
»Der menschliche Faktor«, 21 Uhr

**LESUNG & BUCH**

**Kultur: Haus Dacheröden, 19.30 Uhr**  
Sommerbühne 2022: »Die Liebe, die uns nicht verschonte: Zwei Romane und zwei Erzählungsbände berichten von jenem Zustand, den man Liebe nennt«  
Mit Nele Heyse, André Schinkel, Mario Schneider und Anna Sperk.

**VORTRAG & FÜHRUNG**

**Augustinerkloster, 21 Uhr**  
»Luthers schlaflose Nächte in Erfurt«  
Führung bei Kerzenschein im Augustinerkloster mit Gute-Nacht-Tropfen im Klosterkeller.

**SONSTIGES**

**Petersberg, Klima-Pavillon, 8-13.30 Uhr**  
Workshop: »Klimaschule Erfurt für Klimaschutz und Demokratie«

**REGION**

**Weimar, DNT, 19.30 Uhr**  
»Die Prinzessin von Trapezunt«  
Operette von Jacques Offenbach,

**Sa, 02. Juli**

**THEATER & BÜHNE**

**Theater Waidspeicher, 19 Uhr**  
Puppentheater: »Fräulein Smillas Gespür für Schnee«  
Nach dem Roman Peter Høeg.

**Kaufmannskirche, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Hier war Bach nie«  
Eine heitere Komödie.

**DASDIE Live, 20 Uhr**  
Travestie-Revue: »Pretty Wo(man)«  
Comedy, Parodie und freche Conféren-cen.

**Die Schotte, 20 Uhr**  
Schauspiel: »Leonce und Lena«

**Tourist-Info, Benediktspatz 1, 20.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Erfurter Sagen bei Nacht«  
Scurril-theatralische Stadtverführung.

**Naturkundemuseum, 20.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Der kleine Prinz – Unterwegs zu den Sternen«

**KABARETT & COMEDY**

**Die Arche, 21 Uhr**  
»Von der Pampelmuse geküsst – Der Heinz-Erhardt-Abend«

**KONZERT**

**Andreas Kavalier, 19 Uhr**  
Live: »Tequila Sunset – The Eagles from Thuringia«  
[Country-Rock]

**Dom zu Erfurt, 19.30 Uhr**  
»28. Internationale Orgelkonzerte«  
Eintritt frei!

**Kultur: Haus Dacheröden, 19.30 Uhr**  
Sommerbühne 2022: »Floyd P. & The Swing Club«  
[Swing]  
Die Erfurter Musiker bedienen sich schamlos an allem, was als musikalisch revolutionär daher kommt oder irgendwann einmal als solches gesehen wurde. Dies verpacken sie auf ihre ganz eigene Art im Gewand des Swing. Von Ikonen der Popmusik bis hin zu diversen Helden des Punk, Hard Rock und Heavy Metal, nichts erscheint den sechs Musikern als so heilig, dass sie es nicht in ihre Show aufnehmen würden.

**Atrium der Stadtwerke, Magdeburger Allee 34, 20 Uhr**

»Voyager IV – Pictures at an Exhibition«  
»Bilder einer Ausstellung« von Modest Mussorgski wurde schon einige Male neu interpretiert. Das wohl bekannteste Werk schlechthin ist »Pictures At An Exhibition« von der Kultband Emerson, Lake and Palmer. Für Prog-Rock-Fans der 70er ein Heiligtum der Rockmusik, welches oft Ton für Ton nachgespielt wird. Nicht so bei »Voyager IV«. Was der Pianist Marcus Schinkel und der Sänger und Multi-Instrumentalist Johannes Kuchta mit ihrem Band-Projekt abliefern, ist frisch und inspirierend. Das Album wurde mehrfach ausgezeichnet -Absolut verdient, denn so wie die hochkarätig besetzte Band den Mix aus Klassik, Rock und Jazz rüberbringt, wirkt das bekannte Material kein bisschen abgedroschen. Im Gegenteil!

**Barfüßerkirche, 20 Uhr**

Live: »Brise Manouche«  
[Gypsy Swing]

**Franz Mehlhose, 20 Uhr**

Live: »John Moods«  
[80's Soft-Indie-Pop]

**IIVERS, 20 Uhr**

Live: »Loni Lila«  
[Pop / Singer-Songwriterin]  
Loni Lila ist eine junge Singer-Songwriterin aus dem Vogtland. In ihren meist englischen Texten verarbeitet sie ihre Erlebnisse, Gefühle und Fantasien. Ihre Melodien gehen ins Herz und nicht mehr aus dem Ohr.

**CLUB & PARTY**

**Alperstedter See**  
»Fantasy Beach Festival«  
[Techno / House / Electro]

**Central Club Erfurt, 21 Uhr**  
»Thüringens größte Depeche Mode Party« [Darkwave / EBM / Electro]

**KINO & FILM**

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»Axiom«, 16.40 Uhr  
»Wie im echten Leben«, 18.50 Uhr  
»Der menschliche Faktor«, 21 Uhr

**egapark, 21.30 Uhr**  
»Sommerkino«

**VORTRAG & FÜHRUNG**

**Augustinerkloster, 11 Uhr**  
»Lebenslust und Seelenqualen – Luther in Erfurt«  
Eine sinnliche Führung durch das Augustinerkloster und zu anderen Luther-Orten.

**Kultur: Haus Dacheröden, 11 Uhr**  
Sommerbühne 2022: »Gestern – Heute – Morgen«  
Eine Führung durch die Geschichte des Kultur: Haus Dacheröden.

**KIDS, TEENS & FAMILY**

**Petersberg, 11-21 Uhr**  
»Petersbergfest auf der Zitadelle - Spannende Erlebnisse für Groß und Klein«  
Über der Erfurter Altstadt erhebt sich die barocke Stadtfestung Zitadelle Petersberg. Bei einem Besuch der Zitadelle können Sie die neue Ausstellung im Kommandantenhaus sowie die Horchgänge in den starken Mauern der Festung erkunden oder einfach nur den traumhaften Ausblick über die Altstadt genießen. Heute können sich Jung und Alt auf ein buntes Veranstaltungsprogramm auf dem gesamten Festungsgelände freuen, bei dem es jede Menge zu erleben, auszuprobieren und zu genießen gibt.

**Barfüßerruine, 16 Uhr**  
»Hans im Glück«

**SONSTIGES**

**Parkplatz Bonhoefferstraße, 7-14 Uhr**  
»Floh- und Trödelmarkt«  
**Musik-Atelier Gabel, Am Flüßchen 4, 10-14 Uhr**  
Workshop: »Improvisation für jedes Instrument und Gesang«

**REGION**

**Weimar, E-Werk, 19 Uhr**  
Sommertheater: »Die Räuber«  
Schauspiel von Friedrich Schiller

**So, 03. Juli**

**KONZERT**

**egapark, Rosengarten, 12 Uhr**  
Tag der Rose: »Romantisches Konzert mit dem Duo con emozione«  
Zu hören sind Lieder, Melodien, Texte und Anekdoten rund um die Rose aus fünf Jahrhunderten – historisch fundiert, unterhaltsam und lebendig!

**Augustinerkloster, 17 Uhr**  
Sonntagskonzert: »Augustiner Vocal-kreis«  
Werke von Schütz, Brahms, Pärt und anderen.

**Barfüßerkirche, 20 Uhr**  
Live: »Par-Ci, Par-Là«  
[Swing]

**CLUB & PARTY**

**Alperstedter See**  
»Fantasy Beach Festival«  
[Techno / House / Electro]

**KINO & FILM**

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»Axiom«, 16.40 Uhr  
»Wie im echten Leben«, 18.50 Uhr  
»Der menschliche Faktor«, 21 Uhr

**LESUNG & BUCH**

**StattStrand am Zughafen, 19 Uhr**  
Open Air Lesung: »Stefanie Sargnagel - Dicht«  
Stefanie Sargnagel heißt eigentlich Stefanie Sprengnagel und wurde 1986 in Wien geboren. Sie ist Cartoonistin, Schriftstellerin und Performance-Künstlerin. Stefanie Sargnagel schreibt radikal subjektiv und sehr weise über das sogenannte einfache Leben, über Feminismus, über Aussichtslosigkeit und Depression. Sie gibt sich wortkarg, gerät aber doch immer wieder ins Erzählen. Das ist oft zum Brüllen komisch und manchmal tragisch.

**VORTRAG & FÜHRUNG**

**Galerie Waidspeicher, 15-18 Uhr**  
Abschlussveranstaltung: »Art, Fashion, Culture – 10 Years Le Mile Magazine«

**Petersberg, Klima-Pavillon, 16 Uhr**  
Vortrag: »Foodsharing«

**KIDS, TEENS & FAMILY**

**Stadtgarten, 11 Uhr**  
Stadtgarten Open Air: »Rumpelstilzchen«  
Gastspiel des Galli Theaters Erfurt.

**Theater Waidspeicher, 11 Uhr**  
Puppentheater: »Pinocchio«  
Die Abenteuer der berühmten Holzpuppe im Widerstreit zwischen Pflicht und Neigung. Ab 8 Jahren!

**Klangerüst e.V., 15 Uhr**  
»Der kleine Muck«  
Ein Märchen nach Wilhelm Hauff. Von 5-10 Jahren!

**REGION**

**Weimar, DNT**  
Kinderkonzert von 4-6: »Concerto Flauto - Im Urlaub«, 10 Uhr

Gespräch: »Talk im Elfenbeinturm – Die Prinzessin von Trapezunt«, 11 Uhr

**Weimar, E-Werk, 19 Uhr**  
Sommertheater: »Die Räuber«  
Schauspiel von Friedrich Schiller.

## Mo, 04. Juli

### KABARETT & COMEDY

**Die Arche, 19.30 Uhr**  
»Liebe, Lust & Trallala«

### KINO & FILM

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»Wie im echten Leben«, 16.50 Uhr  
»Der menschliche Faktor«, 19 Uhr  
»Axiom«, 21 Uhr

### VORTRAG & FÜHRUNG

**Petersberg, Klima-Pavillon**  
Aktion: »Aktion ökologischer Fußabdruck«, 10-20 Uhr  
Vernissage: »Durstige Güter«, 18 Uhr

**Augustinerkloster**  
Führung: »Führung in der Elisabethkapelle«, 12.15 Uhr  
Vortrag: »Geistige und leibliche Genüsse im Augustinerkloster – Der Wein erfreut des Menschen Herz«, 19 Uhr

### KIDS, TEENS & FAMILY

**Theater Waidspeicher, 10 Uhr**  
Puppentheater: »Pinocchio«  
Die Abenteuer der berühmten Holzpuppe im Widerstreit zwischen Pflicht und Neigung.  
Ab 8 Jahren!

### REGION

**Weimar, DNT, 10 Uhr**  
Kinderkonzert: »Concerto Flautino – Im Urlaub«  
Konzert der Staatskapelle Weimar für Kinder.  
Von 4-6 Jahren!

## Di, 05. Juli

### VORTRAG & FÜHRUNG

**Petersberg, Klima-Pavillon**  
Aktion: »Aktion ökologischer Fußabdruck«, 10-20 Uhr  
Infoveranstaltung: »Nachhaltiges Bauen – Der sinnvolle Einsatz von Dämmstoffen«, 16 Uhr

**KulturQuartier Schauspielhaus, 19 Uhr**  
Phoenix Theaterfestival: »Was sollen wir spielen? Zukunftsthemen der darstellenden Künste«  
Drei Impulsvorträgen und anschließende Diskussion.

### KINO & FILM

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»Wie im echten Leben«, 16.50 Uhr  
»Der menschliche Faktor«, 19 Uhr  
»Axiom«, 21 Uhr

### KIDS, TEENS & FAMILY

**Theater Waidspeicher, 10 Uhr**  
Puppentheater: »Abends zieht der Mond die Strümpfe aus«  
Eine Geschichte über die Angst vor der Dunkelheit.  
Ab 3 Jahren!

### REGION

**Weimar, DNT, 10 Uhr**  
Kinderkonzert: »Concerto Flautino – Im Urlaub«  
Konzert der Staatskapelle Weimar für Kinder.  
Von 4-6 Jahren!

## Mi, 06. Juli

### THEATER & BÜHNE

**KulturQuartier Schauspielhaus, ab 10 Uhr**  
»Phoenix Theaterfestival«  
Das Programm des heutigen Festivaltages: »Der rote Faden – Das bin ich« (10 Uhr), »Action Learning Teil 1« (14.30 Uhr), »Utopia Workspace Teil 1« (16.30 Uhr), »Der aufhaltsame Lauf der Dinge« (17 Uhr) und »Haifischbecken extra« (19 Uhr).

**Barfüßerkirche, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Erfurt in Licht und Schatten«

**Kultur: Haus Dacheröden, 19.30 Uhr**  
Sommerbühne 2022: »Teatra Pak«  
[Improvisationstheater]  
Spontanes Spiel nach Vorschlägen des Publikums.

### KONZERT

**Predigerkirche, 20 Uhr**  
»45. Internationale Orgelkonzerte«  
Mit Michal Novenko (Prag).

### KINO & FILM

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»Wie im echten Leben«, 16.50 Uhr  
»Der menschliche Faktor«, 19 Uhr  
»Axiom«, 21 Uhr

### VORTRAG & FÜHRUNG

**Petersberg, Klima-Pavillon**  
Aktion: »Aktion ökologischer Fußabdruck«, 10-20 Uhr  
Vortrag: »Betriebliches Veränderungsmanagement«, 10.30-15 Uhr  
Vortrag: »Wo kommen unsere Zierpflanzen her?«, 17 Uhr

**Erinnerungsort Topf & Söhne, 19 Uhr**  
Buchvorstellung: »Die Blumen haben fein geschmeckt. Das Leben meiner Urgroßmutter Anna L. (1893-1940)«  
Mit der Autorin und Journalistin Daniela Martin. Eintritt frei!

### KIDS, TEENS & FAMILY

**Theater Waidspeicher, 10 Uhr**  
ZUM LETZTEN MAL: »Abends zieht der Mond die Strümpfe aus«  
Eine Geschichte über die Angst vor der Dunkelheit. Ab 3 Jahren!

### REGION

**Weimar, E-Werk, 19 Uhr**  
Sommertheater: »Rambazambabar«

**Jena, Theatervorplatz, 21.30 Uhr**  
PREMIERE: »Miniathüringen«  
[Sommerspektakel des Theaterhauses Jena]

## Do, 07. Juli

### THEATER & BÜHNE

**KulturQuartier Schauspielhaus, ab 10 Uhr**  
»Phoenix Theaterfestival«  
Das Programm des heutigen Tages: »Impro-Theater« (10 Uhr), »Action Learning Teil 2 / Gruppe 1« (10 Uhr), »Utopia Workspace Teil 2« (15 Uhr), »Action Learning Teil 2 / Gruppe 2« (15 Uhr) und »Wie werde ich Künstler oder wenigstens berühmt?« (17 Uhr). Zudem wird das Festival um 19 Uhr offiziell eröffnet.

**Petersberg, Am Besucherzentrum, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Tollheit, Liebe, Rausch und Wunder«  
Ein Theaterspaziergang durch Erfurt.

**Theater im Palais, 19.30 Uhr**  
»Evening of Short Plays«

### KABARETT & COMEDY

**Die Arche, 19.30 Uhr**  
»Die Blumen des Bösen«

### KONZERT

**Barfüßerkirche, 20 Uhr**  
Pandemistisches Gartentheater: »Crazy BigBand«  
Nicht nur bekannte Big-Band-Klassiker gehören zum Repertoire der Musiker – auch die neuesten Charthits haben sie mit im Gepäck, und manchmal in ihrem ganz eigenen Crazy's Stil. Von Michael Bublé, The Boss Hoss, Queen, Paul Kalkbrenner, Jan Delay, Michael Jackson oder Duffy bis hin zu Klassikern von Elvis Presley oder Aretha Franklin.

### KINO & FILM

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»Der schlimmste Mensch der Welt«, 16.30 Uhr  
»Corsage«, 19 Uhr  
»Rivale«, 21.10 Uhr

### VORTRAG & FÜHRUNG

**Petersberg, Klima-Pavillon, 10-20 Uhr**  
»Aktion ökologischer Fußabdruck«

**Stasi-Unterlagen-Archiv, Petersberg, 10 Uhr**  
Seniorenführung: »Unterwegs im Archiv«  
Eintritt frei!

**Kaufmannskirche, 14 Uhr**  
Führung: »Führung durch die Kaufmannskirche«

**Kunsthalle Erfurt, 16.30 Uhr**  
Kuratorenführung: »Reflecting Nature #1 – Künstlerische Positionen mit naturkundlichem Bezug«

**Peterskirche, 18 Uhr**  
Vortrag: »Die Orangerie von Bendeleben«  
Mit Dr. Martin Baumann (Thüringisches Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie).

### KIDS, TEENS & FAMILY

**Theater Waidspeicher, 10 Uhr**  
Puppentheater: »Rumpelstilzchen«  
Nach dem Märchen der Gebrüder Grimm.  
Ab 4 Jahren!

### REGION

**Weimar, DNT, 19 Uhr**  
»X Gedanken über Sehnsucht«  
Ein Theaterprojekt des Jungen DNT.

**Weimar, E-Werk, 19 Uhr**  
Sommertheater: »Die Räuber«  
Schauspiel von Friedrich Schiller

**Jena, Theatervorplatz, 21.30 Uhr**  
KulturArena 2022: »Miniathüringen«  
Sommerspektakel des Theaterhauses Jena.

## Fr, 08. Juli

### THEATER & BÜHNE

**KulturQuartier Schauspielhaus, ab 10 Uhr**  
»Phoenix Theaterfestival«  
Das Programm des heutigen Tages: »Perspektiven und Methoden der angewandten Psychologie« (10 Uhr), »Sozial abgesichert« (10 und 15 Uhr), »Meet & Greet – Jen stellt sich vor« (13.30 Uhr) und »Utopia Workspace Teil 3« (14 Uhr).

**Theater Erfurt, ab 19 Uhr**  
»Phoenix Theaterfestival«  
Das Programm: »La Bohème Super-group« (19 Uhr) und »Haze – Eine Bezeugung in Rauch« (21 Uhr).

**Petersberg, Am Besucherzentrum, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Tollheit, Liebe, Rausch und Wunder«  
Ein Theaterspaziergang durch Erfurt.

**Die Schotte, 20 Uhr**  
Komödie: »Feindliche Übernahme«  
**Naturkundemuseum, 20.30 Uhr**  
Erfurter Sommertheater 2022: »Der kleine Prinz – Unterwegs zu den Sternen«

### KABARETT & COMEDY

**Die Arche, 19.30 Uhr**  
»ZickenZoff«

### KONZERT

**Thüringer Museum für Volkskunde, Innenhof, 19 Uhr**  
Live: »Hala«  
[Jazz / Improvisation / Rock]

**Barfüßerkirche, 20 Uhr**  
Pandemistisches Gartentheater: »Holger Arndt & All Stars«  
[Jazz / Funk / Soul / Swing / Rock]

**Kaufmannskirche, 21 Uhr**  
Sommernachtskonzert: »Spanisches Ständchen«  
Mit der Kammerphilharmonie Weimar.

### CLUB & PARTY

**Engelsburg, 23 Uhr**  
»Semester Closing 2022«

### KINO & FILM

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»Der schlimmste Mensch der Welt«, 16.30 Uhr  
»Corsage«, 19 Uhr  
»Rivale«, 21.10 Uhr  
**Kulturhof Krönbacken, 22 Uhr**  
Open Air Kino: »Contra«

### VORTRAG & FÜHRUNG

**Petersberg, Klima-Pavillon**  
Aktion: »Aktion ökologischer Fußabdruck«, 10-20 Uhr  
Plenum: »Sommerfest Zukunftsfähiges Thüringen«, 14-20 Uhr

**Augustinerkloster, 21 Uhr**  
»Luthers schlaflose Nächte in Erfurt«  
Führung bei Kerzenschein im Augustinerkloster mit Gute-Nacht-Tropfen im Klosterkeller.

### KIDS, TEENS & FAMILY

**Theater Waidspeicher, 10 Uhr**  
ZUM LETZTEN MAL: »Ritter Tristan und Prinzessin Isolde«  
Nach der Oper von Richard Wagner.  
Ab 5 Jahren!

**Musik Fabrik, 15 Uhr**  
»Kulturpicknick«

### SPORT

**Radrennbahn Andreasried, 17 Uhr**  
»Obwald Steher Cup«

### REGION

**Gotha, Schloss Friedensstein**  
Jugendkonzert: »Philharmonie unplugged – Young Edition Vol.2«, 10 Uhr  
Open Air Kino: »Jurassic World – Ein neues Zeitalter«, 22 Uhr

**Weimar, E-Werk, 19 Uhr**  
Sommertheater: »Die Räuber«  
Schauspiel von Friedrich Schiller

**Jena, Theatervorplatz, 21.30 Uhr**  
KulturArena 2022: »Miniathüringen«  
Sommerspektakel des Theaterhauses Jena.

## Sa, 09. Juli

### THEATER & BÜHNE

**KulturQuartier Schauspielhaus, ab 10 Uhr**  
»Phoenix Theaterfestival«  
Das Programm: »Perspektiven und Methoden der angewandten Psychologie« (10 Uhr), »Behind the Stage« (11 Uhr),



»Meet & Greet – Theapolis stellt sich vor« (13.30 Uhr) und »Zwischen Community und Mainstream« (15 Uhr).

**Galli Theater, 19 Uhr**  
»Mein Mann und Tschüss«  
Eine brillante Komödie.

**Theater Erfurt, ab 19 Uhr**  
»Phoenix Theaterfestival«  
Das Programm: »Publikumsbeschimpfungen von Peter Handtke« (19 Uhr) und »Haze – Eine Bezeugung in Rauch« (21 Uhr).

**Barfüßerkirche, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Erfurt in Licht und Schatten«

**Die Schotte, 20 Uhr**  
Komödie: »Feindliche Übernahme«  
Von Thomas Steinke.

**Naturkundemuseum, 20.30 Uhr**  
Erfurter Sommertheater 2022: »Der kleine Prinz – Unterwegs zu den Sternen«

**Barfüßerruine, 21 Uhr**  
Pandemistisches Gartentheater 2022: »Kunst«  
Gastspiel des Jugendtheaters Die Schotte.

**KABARETT & COMEDY**

**Die Arche, 19.30 Uhr**  
»Die 10 Verbote«

**Kabarett Erfurter Puffbohne, 19.30 Uhr**  
»Paarshit – Jeder kriegt, wen er verdient«  
Die Dresdner Vollblutkabarettisten Mandy Partzsch und Erik Lehmann stürmen als krisenerprobtes Paar die Bühne. Mit Lust und Charme sezieren sie alle Klischees und Vorurteile, die der Krampf der Geschlechter zu bieten hat. Vom Brautstrauß zum Rosenkrieg – und das an einem einzigen Abend.

**KONZERT**

**Kaufmannskirche, 16 Uhr**  
»Jahresabschlusskonzert der Musikschule Erfurt«



Foto: Enk Weiss

**Messe Erfurt, ab 17 Uhr**  
Sommerpalooza 2022: »Beatsteaks«  
Support: »BSÍ / Kid Dad« [Punkrock / Rock]  
Mit ihrer gemeinsamen Band Beatsteaks haben sich fünf Freunde aus Berlin von einer kleinen Punk-Attraktion über die Jahre zu einer der größten Rockbands Deutschlands entwickelt. Nach unzähligen Tournéeen im In- und Ausland, Auftritten auf den größten europäischen Festivals und mehreren Goldalben sind die Beatsteaks heute eine der beliebtesten und erfolgreichsten Rockbands der Republik.

**Theater Erfurt, Theatrium, 18 Uhr**  
»Akademiekonzert«

**Andreas Kavalier, 19 Uhr**  
Live: »Ludwigs Rockefäller – Kult«

**Thüringer Museum für Volkskunde, Innenhof, 19 Uhr**  
Live: »Diknu Schneeberger Trio« [Jazz / Improvisation]

**Dom zu Erfurt, 19.30 Uhr**  
»28. Internationale Orgelkonzerte«  
Eintritt frei!

**Heiligen Mühle, 20 Uhr**  
»8. Blues-Rock-Nacht – Double Vision & Frank Dickens Band« [Rock / Blues]

**CLUB & PARTY**

**Engelsburg, 23 Uhr**  
»All you can Dance!«  
[Hits'n'Hypes / Indie]  
Mit Johann Sebastian Krach und Sender.

**Kickerkeller, 23 Uhr**  
»Summer Yard Aftershow – Still Smoka Hifi 20 Anniversary«  
[Reggae / Dancehall / Hip Hop / Afrobeats / Old-School / New-School]

**KINO & FILM**

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»Der schlimmste Mensch der Welt«, 16.30 Uhr  
»Corsage«, 19 Uhr  
»Rivale«, 21.10 Uhr

**Kultur: Haus Dacheröden, 19.30 Uhr**  
Sommerbühne 2022: »Sommerkino – Vorspiel«  
Im Mittelpunkt der 92-minütigen DEFA-Produktion steht der treuherzig Dekorationslehrling Tom, der Hals über Kopf in die neu zugezogene Corinna verliebt ist. Gemeinsam mit ihr probt er für die Schauspielaufnahmeprüfung Kleists »Käthchen von Heilbronn«. Die melancholische Szenerie wird immer wieder durch Komisches gebrochen, wie etwa dem »ABC der Verführung«, das anhand eines abgewrackten Autos erklärt wird. Die Selbstfindungsprozesse der jungen Helden erhalten so einen unterhaltsamen Charme. Eine Geschichte von Jugendlichen in einer grauen und trostlos scheinenden Gegen, die darauf warten, dass etwas passiert.

**Kulturhof Krönbacken, 22 Uhr**  
Open Air Kino: »Meine schrecklich verwohnte Familie«

**VORTRAG & FÜHRUNG**

**Petersberg, Klima-Pavillon, 10-20 Uhr**  
»Aktion ökologischer Fußabdruck«

**Augustinerkloster, 11 Uhr**  
»Lebenslust und Seelenqualen – Luther in Erfurt«  
Eine sinnliche Führung durch das Augustinerkloster und zu anderen Luther-Orten.

**KIDS, TEENS & FAMILY**

**Barfüßerruine, 16 Uhr**  
»Sterntaler«

**SONSTIGES**

**Parkplatz Bonhoefferstraße, 7-14 Uhr**  
»Floh- und Trödelmarkt«

**Musik-Atelier-Gabel, Am Fließchen 4, 10-12 Uhr**  
Workshop: »Cajon – Begleite Deine Sons mit coolen Rhythmen«

**REGION**

**Weimar, E-Werk, 19 Uhr**  
Sommertheater: »Die Räuber«  
Schauspiel von Friedrich Schiller

**Gotha, Schloss Friedensstein, 20.30 Uhr**  
»Philharmonie unplugged mit Thomas Hahn & Band feat. Sebastian Krenz – Pop meets Classic« [Crossover-Konzert]

**Jena, Theatervorplatz, 21.30 Uhr**  
KulturArena 2022: »Miniathüringen«  
Sommerspektakel des Theaterhauses Jena.

**So, 10. Juli**

**THEATER & BÜHNE**

**KulturQuartier Schauspielhaus, ab 10 Uhr**  
»Phoenix Theaterfestival«  
Das Programm: »Behind the Stage« (11 Uhr), »Meet & Greet – Der Thüringer Theaterverband stellt sich vor« (12.30 Uhr), und »Produzieren in Thüringen« (13 Uhr).



**Theater Erfurt, ab 16 Uhr**  
»Phoenix Theaterfestival«  
Das Programm: »...Britney One More Time« (16 Uhr), »Die verlorene Ehre des (...)« (18 Uhr) und »Auf ein Bier mit...« (20 Uhr).

**KONZERT**

**Kaufmannskirche, 15.30 Uhr**  
»Philharmonische Kammerkonzerte in der Kaufmannskirche«  
Mozarts »Divertimento Es« für Stimmführer des Philharmonischen Orchesters Erfurt.

**Augustinerkloster, 17 Uhr**  
»Sonntagskonzert«

**Messe Erfurt, ab 17 Uhr**  
Sommerpalooza 2022: »Thees Uhlmann & Band«  
Support: »Betterov / Die Andere Seite« [Indie / Rock / Singer-Songwriter]

**Barfüßerkirche, 20 Uhr**  
Pandemistisches Gartentheater 2022: »Lilabungalow Trio Sparks«  
Mit den 12 Songs des neuen Albums »Sparks« erfindet das Lilabungalow seine Wurzeln neu. Es entstand eine Platte voll warmer elektronischer Sounds gemischt mit den analogen Klängen von Piano, Trompete und Gitarre. Im Trio bringen Claas Lausen, Jacob Müller und Patrick Föllmer »Sparks« zum klingen.

**CLUB & PARTY**

**Blue Beach Alperstedter See, 14-22 Uhr**  
»Sugar Hill«  
[90's / 2000's / Rap / R'n'B]  
Line up: Ray-D (FFM) / Beathova (Erfurt) / Showifact (Chocolate Allstars)

**StattStrand am Zughafen, 14-22 Uhr**  
»Melodisches Treiben No. 2« [House / Electro / Techno]  
Line up: »Martin Hübner / Rainer Zwirn (Mikro Club) / Lo-Co (SunSet Beach) / Mikro (Melodisches Treiben)«

**KINO & FILM**

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»Der schlimmste Mensch der Welt«, 16.30 Uhr  
»Corsage«, 19 Uhr  
»Rivale«, 21.10 Uhr

**VORTRAG & FÜHRUNG**

**Petersberg, Klima-Pavillon, 10-20 Uhr**  
»Aktion ökologischer Fußabdruck«

**Stadtmuseum, 15 Uhr**  
Kuratorenführung: »Krafts Universum – Der Grafikdesigner Siegfried Kraft«

**Angermuseum, 16 Uhr**  
Abschlussführung: »Martin Furtwängler – Mehr oder weniger Ich. Malerei, Zeichnung, Grafik, Malerbücher 1976-2022«

**KIDS, TEENS & FAMILY**

**Hotel Zumnorde, Webergasse 26, 9.30 und 13 Uhr**  
»Genuss-Schule – Kochen lernen für Kinder«

**KulturQuartier Schauspielhaus, 11 Uhr**  
Phoenix Theaterfestival: »Kinderlesung mit dem Phoenix Team«

**SONSTIGES**

**egapark, 15 Uhr**  
»Deutsches Gartenbaumuseum on Tour – Essbare Wildpflanzen. Helden am Wegesrand«

Zu Gast bei mdr-Moderator Jens Haentschel ist Christine Rauch. Eintritt frei!

**REGION**

**Gotha, Schloss Friedensstein**  
Open Air: »Der gestiefelte Kater«, 15.30 Uhr  
Konzert: »Jazz Sensations – Beethoven in Love«, 20 Uhr

**Weimar, E-Werk, 19 Uhr**  
Sommertheater: »Die Räuber«  
Schauspiel von Friedrich Schiller

**Weimar, Weimarahalle, 19.30 Uhr**  
Konzert: »10. Sinfoniekonzert der Staatskapelle Weimar«

**Jena, Theatervorplatz, 21.30 Uhr**  
KulturArena 2022: »Miniathüringen«  
Sommerspektakel des Theaterhauses Jena.

**Mo, 11. Juli**

**THEATER & BÜHNE**

**Die Schotte, 20 Uhr**  
Komödie: »Feindliche Übernahme«  
Von Thomas Steinke.

**KABARETT & COMEDY**

**Die Arche, 19.30 Uhr**  
»Deutschland unterm Pflug reloaded«

**KONZERT**

**Thüringer Museum für Volkskunde, Innenhof, 17 Uhr**  
Live: »Orchester der Königin-Luise-Gymnasiums und die Nerly BigBand feat. Kerstin Radtke & Wolfgang Sack« [Soul / Funk / Blues]

**KINO & FILM**

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»Corsage«, 16.50 Uhr  
»Rivale«, 19 Uhr  
»Der schlimmste Mensch der Welt«, 21 Uhr

**VORTRAG & FÜHRUNG**

**Petersberg, Klima-Pavillon, 10-20 Uhr**  
»Aktion ökologischer Fußabdruck«

**Augustinerkloster, 12.15 Uhr**  
»Führung in der Elisabethkapelle«

**REGION**

**Weimar, Weimarahalle, 19.30 Uhr**  
Konzert: »10. Sinfoniekonzert der Staatskapelle Weimar«

**Di, 12. Juli**

**THEATER & BÜHNE**

**Gedenk- und Bildungsstätte Andreasstraße, 18 Uhr**  
Bühne im Kubus: »Vajswerk – Großes Kino DDR«  
Am 5. Juni 1962 wird der 19-jährige Peter Reisch beim Versuch, die deutsch-deutsche Grenze im Harz zu überschreiten, tödlich verwundet. Dem Todesschützen – der zunächst ausgezeichnet wurde und dann seinerseits in den Westen floh – wurde ein Jahr später in Stuttgart der Prozess gemacht: Das Urteil gegen ihn war das erste gegen die sogenannten »Mauer-schützen«. Dazu gehört auch eine Frau: Ein Brief an sie steckte in der Jackentasche des Republikflüchtlings. In der Heimat fest verwurzelt, geriet sie zwischen die Fronten.

**KONZERT**

**Brühler Garten, 17 Uhr**  
Creme Brühlee: »Jocye November« [Singer / Songwriterin]

**KINO & FILM****KinoKlub Am Hirschlachufer**

»Corsage«, 16.50 Uhr  
 »Rivale«, 19 Uhr  
 »Der schlimmste Mensch der Welt«, 21 Uhr

**LESUNG & BUCH**

**Kultur: Haus Dacheröden, 19.30 Uhr**  
 Sommerbühne 2022: »Frank Quilitzsch – Alter, Du wirst abgehängt. Die besten Kolonnen«

**VORTRAG & FÜHRUNG**

**Petersberg, Klima-Pavillon, 10-20 Uhr**  
 Aktion: »Aktion ökologischer Fußabdruck«, 10-20 Uhr  
 Vortrag: »1. Netzwerktreffen Thüringer Re-Use-Akteure«, 10-16 Uhr

**Stadtmuseum, 12 Uhr**

Speedführung: »Mittags im Museum – Krafts Universum. Der Grafikerdesigner Siegfried Kraft«  
 Kurzführung zu einem ausgewählten Exponat.  
 Eintritt frei!

**Mi, 13. Juli****THEATER & BÜHNE****Barfüßerkirche, 19.30 Uhr**

Erfurter Theatersommer 2022: »Erfurt in Licht und Schatten«

**Angermuseum, 20.30 Uhr**

Erfurter Theatersommer 2022: »Casanova«

**KABARETT & COMEDY****Barfüßerruine, 21 Uhr**

Pandemistisches Gartentheater 2022: »Liebe, Lust & Trallala«  
 Gastspiel des Kabarets »Die Arche«.

**KONZERT****Predigerkirche, 20 Uhr**

45. Internationale Orgelkonzerte: »Orgelkonzert mit Holger Gehring (Dresden)«

**KINO & FILM****KinoKlub Am Hirschlachufer**

»Corsage«, 16.50 Uhr  
 »Rivale«, 19 Uhr  
 »Der schlimmste Mensch der Welt«, 21 Uhr

**Kultur: Haus Dacheröden, 19.30 Uhr**

Sommerbühne 2022: »Kino im Salon – Die verlorene Ehre der Katharina Blum« (D, 1975)

**LESUNG & BUCH**

**Erinnerungsort Topf & Söhne, 19 Uhr**  
 Lesung: »Moses Rosenkranz – Der Hund. Franz Dubas Bericht – Ein Romanfragment über den Holocaust«  
 Mit Filmvorführung und Diskussion.  
 Eintritt frei!

**VORTRAG & FÜHRUNG****Petersberg, Klima-Pavillon**

Aktion: »Aktion ökologischer Fußabdruck«, 10-20 Uhr  
 Vorstellung: »Re-Use-Marktplatz Thüringen«, 13-16 Uhr

**Kunsthalle Erfurt, 15.30 Uhr**

Kuratorenführung: »Faszinator 100«

**KIDS, TEENS & FAMILY****Kultur: Haus Dacheröden, 16 Uhr**

Sommerbühne 2022: »Bilderbuchkino – Jim Knopf und die Spuren im Dschungel«  
 Ab 4 Jahren, Eintritt frei!

**REGION****Weimar, E-Werk, 19 Uhr**

Sommertheater: »Die Räuber«  
 Schauspiel von Friedrich Schiller.

**Do, 14. Juli****THEATER & BÜHNE****Petersberg, Am Besucherzentrum, 19.30 Uhr**

Erfurter Theatersommer 2022: »Tollheit, Liebe, Rausch und Wunder«  
 Ein Theaterspaziergang durch Erfurt.

**KulturQuartier Schauspielhaus, 20.20 Uhr**

»Pechakucha Night«  
 Interessante Themen in 20 x 20 Sekunden auf den Punkt gebracht.

**Angermuseum, 20.30 Uhr**

Erfurter Theatersommer 2022: »Casanova«

**Barfüßerruine, 21 Uhr**

Pandemistisches Gartentheater 2022: »Improasant«  
 [Improvisationstheater]

**KABARETT & COMEDY****Die Arche, 19.30 Uhr**

»Die 10 Verbote«

**KONZERT****Erfurt Stotternheim, ab 18 Uhr**

Festival: »Stoned From The Underground«  
 [Stoner / Psych / Rock]

**KINO & FILM****KinoKlub Am Hirschlachufer**

»Corsage«, 16.50 Uhr  
 »Glück auf einer Skala von 1 bis 10«, 19 Uhr  
 »The Outfit – Verbrechen nach Maß«, 20.50 Uhr

**VORTRAG & FÜHRUNG****Petersberg, Klima-Pavillon**

Workshop: »Urban Gardening«, 15 Uhr  
 Workshop: »Lebensmittelverschwendung beenden«, 18 Uhr

**Treffpunkt Theater Erfurt, 17 Uhr**

Entdeckertouren durch das Brühl 2022: »Der Brühler Garten, Die grüne Oase im Brühl«



Foto: Jakob Adolph

**Galerie Waidpeicher, 18 Uhr****Ausstellungseröffnung: »meine Füße unter deinem Tisch«**

Gala Goebel, Julia Miorin, Lucy König, Luise von Rohden und Franziska Paula Wolber bilden das Künstlerinnenkollektiv Zusammenschluss für Raumfragen (ZfR). In verschiedenen Medien zuhause, verbindet die Künstlerinnen das Interesse für Wiederholungen, Ordnungssysteme und Alltagsdrehbücher. Vom 15.07. bis 28.08. bespielen sie die Galerie Waidpeicher. Zur Eröffnung der Ausstellung gibt es Musik und Getränke.

**Kunsthalle Erfurt, 18 Uhr**

Führung und Gespräch: »Reflecting Nature #1 – Künstlerische Positionen mit naturkundlichem Bezug«  
 Mit Nora Schattauer.  
 Eintritt frei!

**Peterskirche, 18 Uhr**

Vortrag: »Wissen wächst im Garten – Zur Bedeutung historischer Gärten«  
 Mit Inken Formann.

**SONSTIGES****egapark, 16 Uhr**

»Sprechstunde des Pflanzendoktors«

**REGION****Weimar, E-Werk, 19 Uhr**

Sommertheater: »Die Räuber«  
 Schauspiel von Friedrich Schiller.

**Gotha, Schloss Friedensstein, 19.30 Uhr**

»Rockoratorium – Emmaus«  
 Oratorium für Solisten, Chor, Band und Orchester von Thomas Gabriel mit der Thüringer Philharmonie Gotha-Eisenach.

**Jena, Theatervorplatz, 20 Uhr**

KulturArena 2022: »Les yeux d'la fête«  
 [Pop / Swing / Chanson / Balkanbeats / Poetik-Punk / Rock]

**Fr, 15. Juli****THEATER & BÜHNE****Kaufmannskirche, 19.30 Uhr**

Erfurter Theatersommer 2022: »Hier war Bach nie«  
 Eine heitere Komödie.

**Petersberg, Am Besucherzentrum, 19.30 Uhr**

Erfurter Theatersommer 2022: »Tollheit, Liebe, Rausch und Wunder«  
 Ein Theaterspaziergang durch Erfurt.

**Domplatz, 20.30 Uhr****PREMIERE: »Nabucco«**

Basierend auf einer Episode aus dem Alten Testament erschuf Giuseppe Verdi mit der Oper »Nabucco« einen Welterfolg. Auf meisterhafte Weise gelang es dem Komponisten, einem unterdrückten Volk bzw. einer Religionsgemeinschaft in Form seiner Opernchöre eine Stimme zu verleihen und ihren Hoffnungen und ihrem Aufbegehren in effektvollen Tableaus Ausdruck zu geben. Unter freiem Himmel entfaltet diese Oper voll großer, hochemotionaler Chornummern religiöse und politische Konflikte ebenso wie das Leid der Unterdrückten und die gewissenlose Machtgier einzelner.

**Angermuseum, 20.30 Uhr**

Erfurter Theatersommer 2022: »Casanova«

**Naturkundemuseum, 20.30 Uhr**

Erfurter Theatersommer 2022: »Der kleine Prinz – Unterwegs zu den Sternen«

**KABARETT & COMEDY****Die Arche, 19.30 Uhr**

»Die Blumen des Bösen«

**KONZERT****Erfurt Stotternheim, ab 16 Uhr**

Festival: »Stoned From The Underground«

[Stoner / Psych / Rock]

Line Up des Festivals: Graveyard / Osees / Colour Haze / My Sleeping Karma / Truckfighters / King Buffalo und vielen andere!

**Messe Erfurt, ab 18 Uhr**

Sommerpalooza 2022: »Money Boy feat. Hustensaft Jüngling & Medikamenten Manfred«

Support: »Rote Mütze Raphi / Magma & MbP«

[Hip Hop / Rap]

**Museums Keller, 19 Uhr**

Open Air: »pro art«  
 [Blues / Funk / Latin]

**Barfüßerruine, 20 Uhr**

Pandemistisches Gartentheater: »Robert Fränzel Quartett«  
 [Jazz]

**CLUB & PARTY****Engelsburg, 23 Uhr**

»90's Baby«  
 Mit DJ Trash Disco.

**KINO & FILM****KinoKlub Am Hirschlachufer**

»Corsage«, 16.50 Uhr  
 »Glück auf einer Skala von 1 bis 10«, 19 Uhr  
 »The Outfit – Verbrechen nach Maß«, 20.50 Uhr

**Kulturhof Krönbacken, 22 Uhr**

Open Air Kino: »Wo in Paris die Sonne aufgeht«

**VORTRAG & FÜHRUNG****Petersberg, Klima-Pavillon**

Walkshop: »Nachhaltiger Stadtrundgang«, 15 Uhr

Vortrag: »Klimaschutz und Strukturwandel durch die Wertschöpfungskette Wald – Holz – Gesellschaft«, 17 Uhr

**Augustinerkloster, 21 Uhr**

»Luthers schlaflose Nächte in Erfurt«  
 Führung bei Kerzenschein im Augustinerkloster mit Gute-Nacht-Tropfen im Klosterkeller.

**REGION****Weimar, E-Werk, 19 Uhr**

ZUM LETZTEN MAL: »Die Räuber«  
 Schauspiel von Friedrich Schiller.

**Gotha, Schloss Friedensstein, 20 Uhr**

Operetten-Gala: »Belle Epoque«  
 Mit der Thüringer Philharmonie Gotha-Eisenach.

**Jena, Theatervorplatz, 20 Uhr**

KulturArena 2022: »Lola Marsh & Black Sea Dahu«  
 [Alternative Folk / Chamber Pop]

**Weimar, DNT, 20 Uhr**

Schauspiel: »Von Vätern und Söhnen«  
 Ein generationsübergreifendes Theaterprojekt des Jungen DNT.

**Weimar, Other Music Academy, Ernst-Kohl-Straße 23, 20 Uhr**

Yiddish Summer 2022: »A shtim fun harts – Ein Shabbes-inspirierter Begegnungsabend«

Hast Du das Bedürfnis, einmal alles hinter Dir zu lassen? Möchtest Du eine Geschichte, ein Lied, eine Frage, alt oder neu, die du diese Woche in dir getragen hast, teilen? Shabbes ist die beste Zeit dafür! Shabbat bedeutet: am siebten Tag einer vollen Woche voll Schöpfung und Erschöpfung die Freiheit haben, einmal nichts zu schaffen. In Abend voll Freude, Freiheit, Friede, Erzählen, Musik und Gemeinschaft.

**Sa, 16. Juli****THEATER & BÜHNE****Galli Theater, 19 Uhr**

»Mein Mann und Tschüss«  
 Eine brillante Komödie.

**Barfüßerkirche, 19.30 Uhr**

Erfurter Theatersommer 2022: »Erfurt in Licht und Schatten«

**Kaufmannskirche, 19.30 Uhr**

Erfurter Theatersommer 2022: »Hier war Bach nie«  
 Eine heitere Komödie.

**DASDIE Live, 20 Uhr**

Travestie-Revue: »Pretty Wo(man)«  
 Comedy, Parodie & freche Conférencen.

**Angermuseum, 20.30 Uhr**

Erfurter Theatersommer 2022: »Casanova«

**Domplatz, 20.30 Uhr**

Domstufen-Festspiele 2022: »Nabucco«  
 Oper von Giuseppe Verdi.



**Naturkundemuseum, 20.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Der kleine Prinz – Unterwegs zu den Sternen«

**KABARETT & COMEDY**

**Die Arche, 19.30 Uhr**  
»Geht's noch!? – Best of BUB«

**KONZERT**

**Erfurt Stotternheim, ab 16 Uhr**  
Festival: »Stoned From The Underground«  
[Stoner / Psych / Rock]

**Rathaus, Fischmarkt, 19 Uhr**  
»3. Philharmonisches Klavier-Kammerkonzert – Klavier zu 4 Händen«

**Barfußberruine, 20 Uhr**  
Pandemistisches Gartentheater 2022:  
»Gilbert Barracque«  
[French Beat]  
Gilbert Barracque sind neun wunderbare Musiker mit jeder Menge Enthusiasmus und Esprit, die Interpretationen von French Beat und -Soul der 60er und 70er präsentieren. In unzähligen energiegeladenen Liveshows ließen sie in den vergangenen Jahren die Größen der Zeit von Serge Gainsbourg bis Jacques Dutronc wieder aufleben und wussten dabei alle Altersgruppen für diese spezielle und außergewöhnliche Tanzmusik zu begeistern.

**CLUB & PARTY**

**StattStrand am Zughafen, 16-23.45 Uhr**  
»7 Zoller Liga«  
Reggae, Ska, Soul, Hip Hop, Garage Rock, Funk, Rock, n' Roll, Rockabilly & vieles mehr – dargereicht ausschließlich per 7-Zoll Platten.

**DASDIE Brettli, 19 Uhr**  
»Tanzparty für Singles & Paare«

**Central Club Erfurt, 22 Uhr**  
»Clubnight Summer Closing«  
[House / Techno]  
Line Up: Markus Kavka / Babette Conrady / Boogie Pimp / Christian Kornberg / Deron S. / Fabrice Schönbrunn / Andreas Fischer

**Cosmopolar, 23 Uhr**  
»Trash is Back – Evil Jared's 90er & 2000er Abriss Party«

**KINO & FILM**

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»Corsage«, 16.50 Uhr  
»Glück auf einer Skala von 1 bis 10«, 19 Uhr  
»The Outfit – Verbrechen nach Maß«, 20.50 Uhr

**egapark, 21.30 Uhr**  
»Sommerkino«

**Kulturhof Krönbacken, 22 Uhr**  
Open Air Kino: »Leander Haußmanns Stasikomödie«

**VORTRAG & FÜHRUNG**

**Gedenk- und Bildungsstätte Andreasstraße, 10-15 Uhr**  
Bürgerforum: »Die DDR erzählen – Lebenswelten in der DDR«

**Augustinerkloster**  
Führung: »Lebenslust und Seelenqualen – Luther in Erfurt«, 11 Uhr  
Führung: »Kloster kulinarisch – Essen wie zu Luthers Zeiten«, 13 Uhr

**SONSTIGES**

**Parkplatz Bonhoefferstraße, 7-14 Uhr**  
»Floh- und Trödelmarkt«

**Musik-Atelier-Gabel, Am Fließchen 4, 10-12 Uhr**  
Workshop: »Klarinette – Atemtechnik, Intonation, Phrasierung«

**Petersberg, Klima-Pavillon, 15 Uhr**  
»Flohmarkt«

**REGION**

**Kranichfeld, Niederburg, 16 Uhr**  
»Black Lower Castle Festival«  
Line Up: Mesh / Solar Fake / Royce / Adam is a Girl / A Spell Inside

**Jena, Theatervorplatz, 20 Uhr**  
KulturArena 2022: »Von wegen Lisbeth«  
[Indie-Pop]

**Weimar, Weimarahallen-Park, 20 Uhr**  
Konzert: »Bella Italia«  
Open-Air-Konzertnacht der Staatskapelle Weimar.

**So, 17. Juli**

**THEATER & BÜHNE**

**Augustinerkloster, 19 Uhr**  
»Luther & Lindenberg – Zwei Deutsche für ein Halleluja«  
Abend mit Texten und Musik.

**Domplatz, 20.30 Uhr**  
Domstufen-Festspiele 2022: »Nabucco«  
Oper von Giuseppe Verdi.

**KONZERT**

**Theater Erfurt, Theatrium, 11 Uhr**  
»Reiseieber – Mit den Philharmonischen Cellisten nach Buenos Aires«  
Was haben Johann Sebastian Bach, Johann Pachelbel, Modest Mussorgsky, die Metal-Band Metallica und der argentinische Tango gemeinsam? Richtig. Sie finden sich alle im Gepäck der Philharmonischen Cellisten, die einmal mehr Urlaubsstimmung verbreiten.

**Zughafen, 19 Uhr**  
Yiddish Summer Weimar 2022: »The Amber Gate – Jiddische und Griechische Musik wiedervereint«

**KINO & FILM**

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»Corsage«, 16.50 Uhr  
»Glück auf einer Skala von 1 bis 10«, 19 Uhr  
»The Outfit – Verbrechen nach Maß«, 20.50 Uhr

**VORTRAG & FÜHRUNG**

**Augustinerkloster, ab 9 Uhr**  
»Luthers Eintritt ins Kloster«  
Gantztägiges Programm.

**REGION**

**Jena, Theatervorplatz**  
KinderArena 2022: »Deine Freunde«, 16 Uhr  
FilmArena 2022: »Stasikomödie« (Komödie, Deutschland 2022), 21.30 Uhr

**Gotha, Schloss Friedensstein, 20 Uhr**  
Konzert: »Thüringen Philharmonie trifft...Tim Bendzko«

**Mo, 18. Juli**

**KINO & FILM**

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»Glück auf einer Skala von 1 bis 10«, 17 Uhr  
»The Outfit – Verbrechen nach Maß«, 18.50 Uhr  
»Corsage«, 20.50 Uhr

**VORTRAG & FÜHRUNG**

**Augustinerkloster, 12.15 Uhr**  
»Führung in der Elisabethkapelle«

**REGION**

**Jena, Theatervorplatz, 21.30 Uhr**  
KulturArena 2022: »FilmArena – Belfast«  
[Drama, UK 2022]

**Di, 19. Juli**

**THEATER & BÜHNE**

**Domplatz, 20.30 Uhr**  
Domstufen-Festspiele 2022: »Nabucco«  
Oper von Giuseppe Verdi.

**KINO & FILM**

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»Glück auf einer Skala von 1 bis 10«, 17 Uhr  
»The Outfit – Verbrechen nach Maß«, 18.50 Uhr  
»Corsage«, 20.50 Uhr

**VORTRAG & FÜHRUNG**

**Petersberg, Klima-Pavillon, 10 / 11 und 15 Uhr**  
Workshop: »Abenteuer Biosphärenreservat – Biosphären-Quiz mit einem echten Ranger«

**Museum für Thüringer Volkskunde, 13 Uhr**  
»Pause vom Alltag – Entdeckungen in Haus und Hof«  
Kurzführung zu besonderen Exponaten.  
Eintritt frei!

**Kunsthalle Erfurt, 15.30 Uhr**  
Sonderführung: »Die Kunst der Präparation«

**Stadtmuseum, 17 Uhr**  
Kuratorenführung: »Krafts Universum – Der Grafikdesigner Siegfried Kraft«

**KIDS, TEENS & FAMILY**

**Kunsthalle Erfurt, 10 Uhr**  
Ferienführung: »Schlaumeier-Quiz«

**REGION**

**Weimar, Musikschule Johann Nepomuk Hummel, Karl-Liebkecht-Straße 1, 20 Uhr**  
Yiddish Summer Weimar 2022: »Dozierendenkonzert Jiddisches Lied – Lerne die Dozierenden kennen!«  
Die griechische Gesangsdiva Sofia Papa-

zoglou und die Ikone der jiddischen Musik, Michael Alpert, leiten den diesjährigen Workshop, der einen tiefen Einblick in das gemeinsame griechische und jiddische Liedgut gibt. Erlebe sie und die anderen Dozierenden in einer informellen, intimen Konzertatmosphäre.

**Jena, Theatervorplatz, 21.30 Uhr**  
KulturArena 2022: »FilmArena – Wunder schön«  
[Komödie, Deutschland 2022]

**Mi, 20. Juli**

**THEATER & BÜHNE**

**Barfüßerkirche, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Erfurt in Licht und Schatten«

**Angermuseum, 20.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Casanova«

**Domplatz, 20.30 Uhr**  
Domstufen-Festspiele 2022: »Nabucco«  
Oper von Giuseppe Verdi.

**KONZERT**

**Predigerkirche, 20 Uhr**  
Orgelkonzert: »Daniel Zaretsky (St. Petersburg)«  
Werke von Bach, Böhm und Muschel.

**KINO & FILM**

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»Glück auf einer Skala von 1 bis 10«, 17 Uhr  
»The Outfit – Verbrechen nach Maß«, 18.50 Uhr  
»Corsage«, 20.50 Uhr

**LESUNG & BUCH**

**Kultur: Haus Dacheröden, 18.30 Uhr**  
Sommerbühne 2022: »Philosophy after Work«  
Lektüre- und Gesprächsrunde.

**VORTRAG & FÜHRUNG**

**Augustinerkloster, 19 Uhr**  
Vortrag: »Geistige und leibliche Genüsse im Augustinerkloster – Lockvogel, Lästeraul, Herzenslust. So prägte Luther die deutsche Sprache«

**Kultur: Haus Dacheröden, 18.30 Uhr**  
Sommerbühne 2022: »Hauptsache süß? Versteckte Süßmacher in Lebensmitteln«  
Vortrag der Verbraucherzentrale Thüringen. Eintritt frei!

**REGION**

**Jena, Theatervorplatz, 21.30 Uhr**  
KulturArena 2022: »Rymden & Jenaer Philharmonie«  
[Jazz vs. Klassik]

**Do, 21. Juli**

**THEATER & BÜHNE**

**Petersberg, Am Besucherzentrum, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Tollheit, Liebe, Rausch und Wunder«  
Ein Theaterspaziergang durch Erfurt.

**Forsthaus Willrode, 20 Uhr**  
»Ein (Alb-)Traum von Hochzeit«  
Eine turbulente Verwechslungskomödie.

**Angermuseum, 20.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Casanova«

**Domplatz, 20.30 Uhr**  
Domstufen-Festspiele 2022: »Nabucco«  
Oper von Giuseppe Verdi.

**KINO & FILM**

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»Monsieur Claude und sein großes Fest«, 16.40 Uhr

**INDIVIDUELLE Anzüge für Ihre Hochzeit**

**JENA GERA UND CHEMNITZ**

- Maßkonfektion
- Hemden und Krawatten
- Schuhe und Accessoires

[www.suit-tie-ful.de](http://www.suit-tie-ful.de)

»Der beste Film aller Zeiten«, 18.40 Uhr  
»Everything Everywhere All at Once«, 20.50 Uhr

#### VORTRAG & FÜHRUNG

##### Museum für Thüringer Volkskunde, 13 Uhr

Pause vom Alltag: »Entdeckungen in Haus und Hof«  
Kurzführung zu einem besonderen Museumobjekt.

##### Stasi-Unterlagen-Archiv Erfurt, Petersberg 19, 16 Uhr

Führung: »Unterwegs im Archiv«

##### Petersberg, Klima-Pavillon, 17 Uhr

Vortrag: »Gentechnik bei Pflanzen – Was passiert da eigentlich?«



Foto: privat

**Kultur: Haus Dacheröden, 19.30 Uhr**  
Sommerbühne 2022: »Stephan Getzin – Namibia. Land der Weite und der mysteriösen Feenkreise«  
Der Naturwissenschaftler Stephan Getzin hat durch seine Arbeit als Ökologe die halbe Welt bereist. Sein besonderes Interesse galt aber schon seit Kindheit dem Kontinent Afrika. In Namibia studierte er drei Jahre lang Ökologie und Geographie, und ist seitdem dem Land seit nunmehr über 20 Jahren eng verbunden. Unter anderem untersucht er dort auch die mysteriösen Feenkreise, die als eines der letzten großen Naturrätsel unserer Zeit gelten. In diesem Vortrag wird er die einmalige Schönheit und Weite Namibias mit faszinierenden Bildern und Luftbildperspektiven vorstellen.

#### KIDS, TEENS & FAMILY

##### Naturkundemuseum, 10 Uhr

Ferienführung: »Geschichten aus dem Museumsschatz«

#### SONSTIGES

##### Havana Bar, Neuwerkstraße 10, 20 Uhr

»Internationaler Stammtisch – Fremde werden Freunde«

#### REGION

**Jena, Theatervorplatz, 21.30 Uhr**  
KulturArena 2022: »Bilderbuch«  
[Indie Rock / Art Pop]

## Fr, 22. Juli

#### THEATER & BÜHNE

##### Petersberg, Am Besucherzentrum, 19.30 Uhr

Erfurter Theatersommer 2022: »Tollheit, Liebe, Rausch und Wunder«  
Ein Theaterspaziergang durch Erfurt.

##### Forsthaus Willrode, 20 Uhr

»Ein (Alb-)Traum von Hochzeit«  
Eine turbulente Verwechslungskomödie.

##### Angermuseum, 20.30 Uhr

Erfurter Theatersommer 2022: »Casanova«

#### Domplatz, 20.30 Uhr

Domstufen-Festspiele 2022: »Nabucco«  
Oper von Giuseppe Verdi.

#### Naturkundemuseum, 20.30 Uhr

Erfurter Theatersommer 2022: »Der kleine Prinz – Unterwegs zu den Sternen«

#### CLUB & PARTY

##### Cosmopolar, 23 Uhr

»Flash Back«  
[House Classics]

#### KINO & FILM

##### KinoKlub Am Hirschlachufer

»Monsieur Claude und sein großes Fest«  
(Seniorenkino), 14 Uhr

»Monsieur Claude und sein großes Fest«, 16.40 Uhr

»Der beste Film aller Zeiten«, 18.40 Uhr  
»Everything Everywhere All at Once«, 20.50 Uhr

##### Kulturhof Krönbacken, 21.30 Uhr

Open Air Kino: »The French Dispatch«

#### VORTRAG & FÜHRUNG

##### Augustinerkloster, 21 Uhr

»Luthers schlaflose Nächte in Erfurt«  
Führung bei Kerzenschein im Augustinerkloster mit Gute-Nacht-Tropfen im Klosterkeller.

#### REGION

##### Jena, Theatervorplatz, 20 Uhr

KulturArena 2022: »Sona Jobarteh«  
[World Music aus Gambia]

##### Weimar, Musikschule Johann Nepomuk Hummel, Karl-Liebkecht-Straße 1, 20 Uhr

Yiddish Summer 2022: »A shtim fun harts – Ein Shabbes-inspirierter Begegnungsabend«

Ein Abend voll Freude, Freiheit, Friede, Erzählen, Musik und Gemeinschaft.  
Eintritt frei!

## Sa, 23. Juli

#### THEATER & BÜHNE

##### Barfüßerkirche, 19.30 Uhr

Erfurter Theatersommer 2022: »Erfurt in Licht und Schatten«

##### Forsthaus Willrode, 20 Uhr

»Ein (Alb-)Traum von Hochzeit«  
Eine turbulente Verwechslungskomödie.

##### Angermuseum, 20.30 Uhr

Erfurter Theatersommer 2022: »Casanova«

##### Domplatz, 20.30 Uhr

Domstufen-Festspiele 2022: »Nabucco«  
Oper von Giuseppe Verdi.

##### Naturkundemuseum, 20.30 Uhr

Erfurter Theatersommer 2022: »Der kleine Prinz – Unterwegs zu den Sternen«

#### KABARETT & COMEDY

##### Kabarett Erfurter Puffbohne, 19.30 Uhr

»Meine letzte Nacht als Jungfrau«  
Rüpel, ignorante Chefs, der eigene Ehemann und andere Ichlinge – wieso wehren wir uns nicht? Es gibt nur einen Ausweg, wenn man sein ganzes Leben lang Jungfrau ist: Das Sternzeichen wechseln!

#### KONZERT

##### Theater Erfurt, Theatrum, 18 Uhr

»Tango, Klezmer und Meer«  
par-ci, par-là, ein »junges Ensemble älterer Hasen« aus dem Erfurter Musikleben begibt sich auf die Reise von Buenos Aires nach Paris via Budapest, Leipzig und Lemberg. Gespielt wird Tango und Musette, aber auch Klezmer und Swing – alles mit großer Freude.

##### Heiligen Mühle, 20 Uhr

Live: »Panik für Udo – Udo Lindenberg Tribute Show«

Die Udo Lindenberg-Cover Band »Panik für Udo« hat einfach Spaß an der Musik von Udo Lindenberg und seinem Panikorchester. Die Band möchte, dass das Publikum auf den Konzerten die wunderbaren Songs hört, die Udo geschrieben hat und auf seinen Konzerten spielt aber auch welche, die man nur noch von früher kennt.

##### Kleine Synagoge, 20 Uhr

Yiddish Summer 2022: »Mamaliga«  
[Klezmer aus Boston / USA]

#### KINO & FILM

##### KinoKlub Am Hirschlachufer

»Monsieur Claude und sein großes Fest«, 16.40 Uhr

»Der beste Film aller Zeiten«, 18.40 Uhr  
»Everything Everywhere All at Once«, 20.50 Uhr

##### Kulturhof Krönbacken, 21.30 Uhr

Open Air Kino: »Eingeschlossene Gesellschaft«

#### VORTRAG & FÜHRUNG

##### Augustinerkloster, 11 Uhr

Vortrag: »Lebenslust und Seelenqualen – Luther in Erfurt«  
Eine sinnliche Führung durch das Augustinerkloster und zu anderen Luther-Orten.

##### Schloss Molsdorf, 16 Uhr

Ausstellungseröffnung: »Das Huhn und die Harfe. Halina Kirschner«  
Eintritt frei!

#### KIDS, TEENS & FAMILY

##### Domplatz, 14 Uhr

Domstufen-Festspiele 2022: »Pettersson und Findus und der Hahn im Korb«  
In dieser wunderbar abwechslungsreichen Opernbearbeitung wird dem beliebtem samtpfötigen Kater Findus alle Ehre erwiesen. Nie geht der Spaß verloren, so dass die Zuhörenden – Kinder wie Erwachsene – vom ersten Takt an in den Bann gezogen werden.  
Ab 5 Jahren!

#### SONSTIGES

##### Parkplatz Bonhoefferstraße, 7-14 Uhr

»Floh- und Trödelmarkt«

#### REGION



Foto: Andreas Hilger

##### Jena, Theatervorplatz, 20 Uhr

KulturArena 2022: »Banda Comunale«  
[Brass / Funk / Cumbia / Arabesque]

##### Weimar, mon ami, 20 Uhr

Yiddish Summer Weimar 2022: »The Amber Gate«  
Konzert im Austausch zwischen jiddischer und griechisch-türkischer Musik.

## So, 24. Juli

#### THEATER & BÜHNE

##### Domplatz, 20.30 Uhr

Domstufen-Festspiele 2022: »Nabucco«  
Oper von Giuseppe Verdi.

#### KINO & FILM

##### KinoKlub Am Hirschlachufer

»Monsieur Claude und sein großes Fest«, 16.40 Uhr

»Der beste Film aller Zeiten«, 18.40 Uhr  
»Everything Everywhere All at Once«, 20.50 Uhr

#### VORTRAG & FÜHRUNG

##### Kunsthalle Erfurt, 11.15 Uhr

Kuratorienführung: »Reflecting Nature #1 – Künstlerische Positionen mit naturkundlichem Bezug«

#### KIDS, TEENS & FAMILY

##### Domplatz, 10 und 14 Uhr

Domstufen-Festspiele 2022: »Pettersson und Findus und der Hahn im Korb«  
Opernbearbeitung des beliebten Kinderbuches.  
Ab 5 Jahren!

##### Stadtgarten, 11 Uhr

Stadtgarten Open Air: »Hans im Glück«  
Gastspiel des Galli Theaters Erfurt.

#### REGION

##### Jena, Theatervorplatz

KinderArena 2022: »Pauken und Planeten«, 15.30 Uhr

FilmArena: »Monsieur Claude und sein großes Fest« (Komödie, Frankreich 2022), 21.30 Uhr

##### Kapellendorf, Wasserburg, 18 Uhr

Yiddish Summer Weimar 2022: »Mamaliga«  
[Klezmer aus Boston / USA]

##### Jena, Volksbad, 20 Uhr

ArenAkustik: »Sophia Kennedy«  
[Post-Electro / Pop / American Songbook]

##### Weimar, ACC Galerie, 20 Uhr

Yiddish Summer Weimar 2022: »Jam Session«  
Nehmt Platz, genießt ein Getränk und hört den spontanen, echten musikalischen Unterhaltungen der Musiker\*innen zu!

## Mo, 25. Juli

#### KINO & FILM

##### KinoKlub Am Hirschlachufer

»Der beste Film aller Zeiten«, 16.40 Uhr  
»Monsieur Claude und sein großes Fest«, 18.50 Uhr  
»Everything Everywhere All at Once« (OmU), 20.50 Uhr

#### LESUNG & BUCH

##### Kultur: Haus Dacheröden, 19.30 Uhr

Sommerbühne 2022: »Neven Subotić – Alles geben. Warum der Weg zu einer gerechteren Welt bei uns selbst anfängt«  
[Lesung & Gespräch]  
Ein Appell für mehr Gerechtigkeit im abgehobenen System Profifußball und in einer globalisierten Welt.

#### VORTRAG & FÜHRUNG

##### Augustinerkloster, 12.15 Uhr

»Führung in der Elisabethkapelle«

#### KIDS, TEENS & FAMILY

##### Franz Mehlhose, 10-15 Uhr

Musik-Workshop für Ferienkinder: »9. Ferien-Band-Projekt«  
Für Kids zwischen 6 und 13 Jahren!

#### REGION

##### Jena, Theatervorplatz, 21.30 Uhr

FilmArena 2022: »Top Gun: Maverick«  
[Action, USA 2022]

## Di, 26. Juli

#### THEATER & BÜHNE

##### Domplatz, 20.30 Uhr

Domstufen-Festspiele 2022: »Nabucco«  
Oper von Giuseppe Verdi.

#### KONZERT

##### Messe Erfurt, 20 Uhr

Live: »Sting – My Songs Tour 2022«





**KINO & FILM**

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»Der beste Film aller Zeiten«, 16.40 Uhr  
»Monsieur Claude und sein großes Fest«, 18.50 Uhr  
»Everything Everywhere All at Once« (OmU), 20.50 Uhr

**VORTRAG & FÜHRUNG**

**Alte Synagoge, 17 Uhr**  
Führung: »Inter Judeos – Unter den Juden«  
Eintritt frei!

**KIDS, TEENS & FAMILY**

**Franz Mehlhose, 10-15 Uhr**  
Musik-Workshop für Ferienkinder: »9. Ferien-Band-Projekt«

**Stadtmuseum, 14 Uhr**  
Kinderferienprogramm: »Ich sehe was, was du nicht siehst!«  
Zum Entdecken, Ausprobieren und Mitmachen.

**REGION**

**Weimar, Musikschule Johann Nepomuk Hummel, Karl-Liebkecht-Straße 1, 20 Uhr**  
Yiddish Summer Weimar 2022: »Abschlusskonzert Jiddisches Lied – Griechische und Jiddische Volksmusik«

**Jena, Theatervorplatz, 21.30 Uhr**  
FilmArena 2022: »Contra« [Komödie, Deutschland 2021]

**Mi, 27. Juli**

**THEATER & BÜHNE**

**Barfüßerkirche, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Erfurt in Licht und Schatten«

**Angermuseum, 20.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Winnetou – Blutsbrüder des Baumarktes«  
6 Wochen durch Amerika reiten, das war der Gewinn beim Akkuschrauberwettbewerb. Zwei Freunde schrauben nun phantastische Gebilde, doch es verbinden sich nicht nur Latten, sondern vor allem Zukunftspantasien mit Kindheitsträumen.

**Domplatz, 20.30 Uhr**  
Domstufen-Festspiele 2022: »Nabucco«  
Oper von Giuseppe Verdi.

**KONZERT**

**Predigerkirche, 20 Uhr**  
45. Internationale Orgelkonzerte: »Matthias Dreißig«  
Werke von Bach, Middelschulte und Janca.

**KINO & FILM**

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»Monsieur Claude und sein großes Fest« (Seniorenkino), 14 Uhr  
»Der beste Film aller Zeiten«, 16.40 Uhr  
»Monsieur Claude und sein großes Fest«, 18.50 Uhr  
»Everything Everywhere All at Once« (OmU), 20.50 Uhr

**KIDS, TEENS & FAMILY**

**Domplatz, 10 Uhr**  
Domstufen-Festspiele 2022: »Pettersson und Findus und der Hahn im Korb«  
Opernbearbeitung des beliebten Kinderbuches.  
Ab 5 Jahren!

**Franz Mehlhose, 10-15 Uhr**  
Musik-Workshop für Ferienkinder: »9. Ferien-Band-Projekt«

**Kunsthalle Erfurt, 10 Uhr**  
Ferienführung: »Schlaumeier-Quiz«

**Kultur: Haus Dacheröden, 16 Uhr**  
Sommerbühne 2022: »Bilderbuchkino – Märchenstunde«  
Ab 4 Jahren, Eintritt frei!

**SONSTIGES**

**Kultur: Haus Dacheröden, 19.30 Uhr**  
Sommerbühne 2022: »Tablequiz – Dacheröden sucht den Ratemeister«  
Heitere Raterunde. Eintritt frei!

**REGION**

**Jena, Theatervorplatz, 20 Uhr**  
KulturArena 2022: »dicht & ergreifend« [Rap mit Tuba und Trompete]

**Do, 28. Juli**

**THEATER & BÜHNE**

**Volkskundemuseum, 19 Uhr**  
»Teatra Pak«  
[Improvisationstheater]  
Gastspiel des Jugendtheaters Die Schotte.

**Petersberg, Am Besucherzentrum, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Tollheit, Liebe, Rausch und Wunder«  
Ein Theaterspaziergang durch Erfurt.

**Forsthaus Willrode, 20 Uhr**  
»Ein (Alb-)Traum von Hochzeit«  
Eine turbulente Verwechslungskomödie.

**Domplatz, 20.30 Uhr**  
Domstufen-Festspiele 2022: »Nabucco«  
Oper von Giuseppe Verdi.

**KINO & FILM**

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»Der perfekte Chef«, 16.40 Uhr  
»Monsieur Claude und sein großes Fest«, 18.50 Uhr  
»Risiken und Nebenwirkungen«, 21 Uhr

**VORTRAG & FÜHRUNG**

**Petersberg, Klima-Pavillon, 15 Uhr**  
Workshop: »Urban Gardening«

**Kultur: Haus Dacheröden, 19 Uhr**  
Sommerbühne 2022: »Freche Fragen. Ärzte der Zentralklinik Bad Berka stehen Rede und Antwort – Das schwache Herz. Neue Unterstützungsverfahren«  
Vortrag von Dr. med. Thomas Kuntze (Chefarzt der Klinik für Herzchirurgie im Herzzentrum).  
Eintritt frei!

**KIDS, TEENS & FAMILY**

**Franz Mehlhose, 10-15 Uhr**  
Musik-Workshop für Ferienkinder: »9. Ferien-Band-Projekt«

**Naturkundemuseum, 10 Uhr**  
Ferienführung: »Kleine Reise mit der Arche Noah«

**REGION**

**Jena, Theatervorplatz, 20 Uhr**  
KulturArena 2022: »Asaf Avidan« [Folk Rock]

**Weimar, Musikschule Johann Nepomuk Hummel, Karl-Liebkecht-Straße 1, 20 Uhr**  
Yiddish Summer Weimar 2022: »Dozierendenkonzert Instrumentalmusik – Lerne die Dozierenden kennen!«  
Lerne dieses außergewöhnliche Team von Musiker\*innen aus den Vereinigten Staaten, Griechenland, Frankreich, der Schweiz und Deutschland in einer informellen Konzertatmosphäre kennen. Gefühlvolle und virtuose Klezmermusik, griechische, türkische und moldawische Musik und mehr, dargeboten von aufstrebenden Stars und anerkannten Meister\*innen.

**Fr, 29. Juli**

**THEATER & BÜHNE**

**Volkskundemuseum, 19 Uhr**  
»Teatra Pak«  
[Improvisationstheater]  
Gastspiel des Jugendtheaters Die Schotte.

**Petersberg, Am Besucherzentrum, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Tollheit, Liebe, Rausch und Wunder«  
Ein Theaterspaziergang durch Erfurt.

**Forsthaus Willrode, 20 Uhr**  
Open Air: »Ein (Alb-)Traum von Hochzeit«  
Eine turbulente Verwechslungskomödie.

**Angermuseum, 20.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Winnetou – Blutsbrüder des Baumarktes«

**Domplatz, 20.30 Uhr**  
Domstufen-Festspiele 2022: »Nabucco«  
Oper von Giuseppe Verdi.

**Naturkundemuseum, 20.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Der kleine Prinz – Unterwegs zu den Sternen«

**Barfüßerkirche, 21 Uhr**  
PREMIERE: »Viel Lärm um Nichts«  
Freuen Sie sich auf einen amüsanten und bewegenden Theaterabend in der einzigartigen Atmosphäre der Barfüßerruine! Von Liebeslyrik über Liebesleid, mal tragisch, dann wieder amüsant zieht diese dynamische Inszenierung sämtliche Register der Tanz- und Schauspielkunst.

**KONZERT**

**Theater Erfurt, Theatrum, 18 Uhr**  
»Buntes – Das Thüringer Opernstudio stellt sich vor«  
Ein buntes Programm voller Lieder und Opernszenen – von Belcanto über Brahms bis hin zu Strauss.

**Kultur: Haus Dacheröden, 19.30 Uhr**  
Sommerbühne 2022: »Adrienn Baszó &

Emilia Lomakowa – Weinend feiern«  
Ein ungarischer Abend mit Volksliedern, Büchern und Wein.

**KINO & FILM**

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»Der perfekte Chef«, 16.40 Uhr  
»Monsieur Claude und sein großes Fest«, 18.50 Uhr  
»Risiken und Nebenwirkungen«, 21 Uhr  
**Kulturhof Krönbacken, 21.30 Uhr**  
Open Air Kino: »Rabiye Kurnaz gegen George W. Bush«

**VORTRAG & FÜHRUNG**

**Augustinerkloster, 21 Uhr**  
»Luthers schlaflose Nächte in Erfurt«  
Führung bei Kerzenschein im Augustinerkloster mit Gute-Nacht-Tropfen im Klosterkeller.

**KIDS, TEENS & FAMILY**

**Franz Mehlhose, 10-15 Uhr**  
Musik-Workshop für Ferienkinder: »9. Ferien-Band-Projekt«

**REGION**

**Jena, Theatervorplatz, 20 Uhr**  
KulturArena 2022: »Jeremy Loops« [Singer / Songwriter]

**Weimar, Musikschule Johann Nepomuk Hummel, Karl-Liebkecht-Straße 1, 20 Uhr**  
Yiddish Summer 2022: »A shtim fun harts – Ein Shabbes-inspirierter Begegnungsabend«  
Ein Abend voll Freude, Freiheit, Friede, Erzählen, Musik und Gemeinschaft.  
Eintritt frei!

**Sa, 30. Juli**

**THEATER & BÜHNE**

**Barfüßerkirche, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Erfurt in Licht und Schatten«

**DASDIE Live, 20 Uhr**  
Travestie-Revue: »Pretty Wo(man)«  
Comedy, Parodie & freche Conférences.

**Forsthaus Willrode, 20 Uhr**  
»Ein (Alb-)Traum von Hochzeit«  
Eine turbulente Verwechslungskomödie.

**Angermuseum, 20.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Winnetou – Blutsbrüder des Baumarktes«

**Domplatz, 20.30 Uhr**  
Domstufen-Festspiele 2022: »Nabucco«  
Oper von Giuseppe Verdi.

**Naturkundemuseum, 20.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Der kleine Prinz – Unterwegs zu den Sternen«

**Barfüßerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie: »Viel Lärm um Nichts«  
Von William Shakespeare.

**KONZERT**

**Franz Mehlhose, 18 Uhr**  
Abschlusskonzert: »9. Ferien-Band-Projekt«  
Schon die ersten vier ausgebuchten Ferien-Band-Projekte waren große Erfolge.

Zum Abschlusskonzert präsentierten die Kinder selbst komponierte Lieder, hinterließen ein tosendes Publikum und gaben – auf Grund der großen Nachfrage – Autogramme.

#### Thüringer Museum für Volkskunde, Innenhof, 19 Uhr

Live: »Urban Animal«  
Der Sound von Urban Animal wird maßgeblich von der Erweiterung einer Quartettbesetzung aus Drums, Kontrabass, Gitarre und Saxophon durch das Element elektronischer Klangerzeugung und Bearbeitung geprägt. In ihrer Musik entwickeln die fünf Musiker, eine intime und neuartige Klangästhetik, die sich durch eine schwebende, oft melancholische Grundstimmung auszeichnet, mit der jedoch immer wieder gespielt wird. Wer Urban Animal im Konzert erlebt, wird Zeuge eines fortlaufenden Aushandlungsprozesses, der auf gegenseitigem Vertrauen und Neugier fußt.

#### CLUB & PARTY

**DASDIE Brettli, 19 Uhr**  
»Tanzparty für Singles & Paare«

#### KINO & FILM

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»Der perfekte Chef«, 16.40 Uhr  
»Monsieur Claude und sein großes Fest«, 18.50 Uhr  
»Risiken und Nebenwirkungen«, 21 Uhr  
**egapark, 21.30 Uhr**  
»Sommerkino«

**Kulturhof Krönbacken, 21.30 Uhr**  
Open Air Kino: »Wanda, mein Wunder«

#### VORTRAG & FÜHRUNG

**Augustinerkloster, 11 Uhr**  
Führung: »Lebenslust und Seelenqualen – Luther in Erfurt«  
Eine sinnliche Führung durch das Augustinerkloster und zu anderen Luther-Orten.

#### KIDS, TEENS & FAMILY

**Domplatz, 10 und 14 Uhr**  
Domstufen-Festspiele 2022: »Petterson und Findus und der Hahn im Korb«  
Opernbearbeitung des beliebten Kinderbuchs.  
Ab 5 Jahren!

#### SONSTIGES

**Parkplatz Bonhoefferstraße, 7-14 Uhr**  
»Floh- und Trödelmarkt«

#### REGION

**Apolda, Prager Haus, 20 Uhr**  
Yiddish Summer Weimar 2022:  
»Francesca Ter-Berg & Jake Shulman-Ment Duo«  
[Klezmer String Power]  
Francesca Ter-Berg und Jake Shulman-Ment sind bekannt dafür, dass sie ihr Publikum mit treibenden Tanzsets, eindringlichen, kraftvollen Melodien und schönen Liedern zum Ausruhen und Zuhören begeistern.

**Jena, Theatervorplatz, 20 Uhr**  
KulturArena 2022: »Jan Delay & Disko No. 1«  
[Hip Hop / Reggae / Soul / Funk]



#### Weimar, ACC Galerie, 20 Uhr

Yiddish Summer Weimar 2022: »Jam Session«

## So, 31. Juli

#### THEATER & BÜHNE

**Domplatz, 20.30 Uhr**  
Domstufen-Festspiele 2022: »Nabucco«  
Oper von Giuseppe Verdi.

**Barfußerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie: »Viel Lärm um Nichts«  
Von William Shakespeare.

#### KONZERT

**Alte Synagoge, 20 Uhr**  
Yiddish Summer Weimar 2022:  
»Francesca Ter-Berg & Jake Shulman-Ment Duo«  
[Klezmer String Power]

#### KINO & FILM

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»Der perfekte Chef«, 16.40 Uhr  
»Monsieur Claude und sein großes Fest«, 18.50 Uhr  
»Risiken und Nebenwirkungen«, 21 Uhr

#### VORTRAG & FÜHRUNG

**egapark, 11 Uhr**  
Führung: »Sonntagsführung durchs Freigelände«

**Erinnerungsort Topf & Söhne, Sorbenweg 7, 15 Uhr**  
Führung: »Menschheitsverbrechen und Berufsalltag – Topf & Söhne und die Geschäftsbeziehungen zur SS«

#### KIDS, TEENS & FAMILY

**Domplatz, 10 und 14 Uhr**  
Domstufen-Festspiele 2022: »Petterson und Findus und der Hahn im Korb«  
Opernbearbeitung des beliebten Kinderbuchs.  
Ab 5 Jahren!

#### REGION

**Jena, Theatervorplatz**  
KinderArena 2022: »Wunder Circus Wunderland«, 15.30 Uhr  
FilmArena 2022: »House of Gucci« (Thriller, USA 2021), 21 Uhr

**Jena, Volksbad, 20 Uhr**  
ArenAkustik: »Luisa Neubauer«  
[Lesung / Politik / Musik]

## Mo, 01. August

#### REGION

**Jena, Theatervorplatz, 21 Uhr**  
FilmArena 2022: »Elvis«  
[Biografie, USA 2022]

## Di, 02. August

#### THEATER & BÜHNE

**Barfußerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie: »Viel Lärm um Nichts«  
Von William Shakespeare.

#### REGION

**Jena, Theatervorplatz, 21 Uhr**  
FilmArena 2022: »European Outdoor Film Tour«

## Mi, 03. August

#### THEATER & BÜHNE

**Barfußerruine, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Erfurt in Licht und Schatten«

**Angermuseum, 20.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Winnetou – Blutsbrüder des Baumarkts«

**Domplatz, 20.30 Uhr**  
Domstufen-Festspiele 2022: »Nabucco«  
Oper von Giuseppe Verdi.

**Barfußerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie: »Viel Lärm um Nichts«  
Von William Shakespeare.

#### REGION

**Jena, Theatervorplatz, 19.30 Uhr**  
KulturArena 2022: »30 Jahre ACT meets 30 Jahre KulturArena – A Soulful Night In The Spirit of Jazz«  
Jazz mit Nils Landgren, Jakob Manz Project feat. Johanna Summer, Ida Sand/ Stockholm Underground.

## Do, 04. August

#### THEATER & BÜHNE

**Petersberg, Am Besucherzentrum, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Tollheit, Liebe, Rausch und Wunder«  
Ein Theaterspaziergang durch Erfurt.

**Domplatz, 20.30 Uhr**  
Domstufen-Festspiele 2022: »Nabucco«  
Oper von Giuseppe Verdi.

**Barfußerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie: »Viel Lärm um Nichts«  
Von William Shakespeare.

#### KONZERT

**StattStrand am Zughafen, 20 Uhr**  
Live: »Bridge City Sinners / Mary Lee Family Band«  
[Punkrock / Bluegrass / Honky Tonk]

#### REGION

**Jena, Theatervorplatz, 20 Uhr**  
KulturArena 2022: »Jeremias«  
[Indie / Pop / Funk / Disco]

## Fr, 05. August

#### THEATER & BÜHNE

**Petersberg, Am Besucherzentrum, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Tollheit, Liebe, Rausch und Wunder«  
Ein Theaterspaziergang durch Erfurt.

**Naturkundemuseum, 20 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Der kleine Prinz – Unterwegs zu den Sternen«

**Angermuseum, 20.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Winnetou – Blutsbrüder des Baumarkts«

**Domplatz, 20.30 Uhr**  
Domstufen-Festspiele 2022: »Nabucco«  
Oper von Giuseppe Verdi.

**Barfußerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie: »Viel Lärm um Nichts«  
Von William Shakespeare.

#### KABARETT & COMEDY

**Stadtgarten, 19.30 Uhr**  
Stadtgarten Open Air: »Daphne de Luxe – Extraportion«

Mit ihrem Programm »Extraportion!« serviert die charismatische »Barbie im XL-Format«, eine echte Extraportion, sozusagen einen Nachschlag Daphne de Luxe. Erleben Sie einen Rückblick auf Bewährtes, einen Ausblick auf Neues und allerlei Einblicke. Die blonde Powerfrau präsentiert mit »Extraportion« eine Mischung aus Best-of und Preview in gewohnt (selbst-)ironischer Weise und würzt ihr Comedy-Programm mit musikalischen Leckerbissen aus den Bereichen Swing, rockiger Pop-Musik, berührenden Balladen und Chanson.

#### KONZERT

**Thüringer Museum für Volkskunde, Innenhof, 19 Uhr**  
Live: »Pau Figueres«  
[Flamenco Gitarrenjazz]  
Pau Figueres verfügt über eine außergewöhnliche Fingerfertigkeit und eine Menge Selbstvertrauen. Die Klänge seiner Gitarren verschmelzen zu reichen Texturen, bestehend aus tief verwurzelten Flamenco- und erfrischend modernen Musikeinflüssen.

#### KINO & FILM

**Kulturhof Krönbacken, 21.30 Uhr**  
Open Air Kino: »Come On, Come On«

#### REGION

**Jena, Theatervorplatz, 20 Uhr**  
KulturArena 2022: »Helge Schneider«  
[Jazz / Humor]

## Sa, 06. August

#### THEATER & BÜHNE

**Galli Theater, 19 Uhr**  
»Die Clownin erwacht«  
Frau sein und trotzdem lachen!

**Barfußerruine, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Erfurt in Licht und Schatten«

**Naturkundemuseum, 20 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Der kleine Prinz – Unterwegs zu den Sternen«

**Angermuseum, 20.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Winnetou – Blutsbrüder des Baumarkts«

**Domplatz, 20.30 Uhr**  
Domstufen-Festspiele 2022: »Nabucco«  
Oper von Giuseppe Verdi.

**Barfußerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie: »Viel Lärm um Nichts«  
Von William Shakespeare.

#### KABARETT & COMEDY

**Kabarett Erfurter Puffbohne, 19.30 Uhr**  
»Paarshit«

#### KONZERT

**Stadtgarten, 19.30 Uhr**  
Stadtgarten Open Air: »Karat«  
Eine Band, die mit markanter Musik- und Textpoesie tiefe Gefühle weckt, eine ostdeutsche Band, die Großes erreicht und mit ihren Liedern Deutschland vereint hat, als es lange noch getrennt war. Mal rockig-röhrig, mal lyrisch-leise – doch immer mitreißend und berührend. Eine Band, die niemals stillsteht, sich auf das Alte besinnt, authentisch bleibt, jedoch immer wieder Neues kreiert – das ist Karat.

**Heiligen Mühle, 20 Uhr**  
Live: »East Street Band – Bruce Springsteen Cover«  
Mit viel Gefühl, Herz, Inbrunst und einer dem »Boss« verblüffend nahe kommenden Stimme präsentieren The East Street Band einen Abend lang bekannte und weniger bekannte Songs von Bruce Springsteen. Die Tatsache, dass es selbst in den USA nur zwei Springsteen-Cover-



bands gibt, verdeutlicht das nötige Stimmpotential, um den Boss zu Covern.

**Franz Mehlhose, 20.15 Uhr**  
Live: »Electric Jalaba«  
[Weltmusik]  
Gnawa sind eine ethnische Minderheit in Marokko mit Wurzeln südlich der Sahara und Spiritualität im Sufi-Islam. Ihre Musik hat eine hypnotisierende Wirkung, die bereits viele Künstler wie Jimi Hendrix, Peter Gabriel oder den Jazz-Saxophonisten Pharoah Sanders faszinierte. Mit Hilfe des betäubenden Rhythmus der Qarqabas (einer Art Metall-Kastangetten), der Gimbrî (eine zwei-saitigen Laute mit Trommelkorpus) und mantra-artigem Gesang sollen die Teilnehmenden ihrer Rituale in Trance versetzt werden. Die Londoner Electric Jalaba erweitern diese Tradition mit modernen Elementen. Knarrende Synthesizer, flimmernde Gitarren, Call-and-Response-Vocals und schwere Afro-Grooves tragen die Lieder.

**KINO & FILM**

**Kulturhof Krönbacken, 21.30 Uhr**  
Open Air Kino: »Vier Wände für Zwei«

**VORTRAG & FÜHRUNG**

**Kultur: Haus Dacheröden, 11 Uhr**  
Sommerbühne 2022: »Gestern – Heute – Morgen«  
Gästepflicht im Haus Dacheröden.

**KIDS, TEENS & FAMILY**

**Domplatz, 10 und 14 Uhr**  
Domstufen-Festspiele 2022: »Petersson und Findus und der Hahn im Korb«  
Opernbearbeitung des beliebten Kinderbuches.  
Ab 5 Jahren!

**REGION**

**Jena, Theatervorplatz, 20 Uhr**  
KulturArena 2022: »Jena – Du bist meine Stadt«  
Mit den Jenaer Bands Airtramp, Brechraitz, Skavida und Mamoré.

**Jena, Kassablanca, 22 Uhr**  
KulturArena-Club: »Ebow«  
[Rap]

**So, 07. August**

**THEATER & BÜHNE**

**Domplatz, 20.30 Uhr**  
ZUM LETZTEN MAL: »Nabucco«  
Oper von Giuseppe Verdi.

**Barfüßerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie: »Viel Lärm um Nichts«  
Von William Shakespeare.

**KONZERT**

**Kaufmannskirche, 15.30 Uhr**  
»Philharmonische Kammerkonzerte in der Kaufmannskirche«  
Die Philharmonischen Solisten spielen Schuberts Streichquintett Opus posthum.

**Kaisersaal, 17 Uhr**  
Open Air: »Kultur.Gut! – Das Sommerkonzert der STÜBAphilharmonie«

**KIDS, TEENS & FAMILY**

**Stadtgarten, 11 Uhr**  
Stadtgarten Open Air: »Schneewittchen«  
Gastspiel des Galli Theaters Erfurt.

**REGION**

**Jena, Theatervorplatz**  
KinderArena 2022: »Herr Jan und seine Superbänd«, 15.30 Uhr  
FilmArena 2022: »Parallele Mütter«  
(Drama, Spanien 2021), 21 Uhr

**Jena, Volksbad, 20 Uhr**  
ArenAkustik: »Lie Ning«  
[Soul / R'n'B / Pop]

**Mo, 08. August**

**REGION**

**Jena, Theatervorplatz, 21 Uhr**  
FilmArena 2022: »Dirty Dancing«  
[Tanzfilm, USA 1987]

**Di, 09. August**

**THEATER & BÜHNE**

**Barfüßerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie: »Viel Lärm um Nichts«  
Von William Shakespeare.

**REGION**

**Jena, Theatervorplatz, 21 Uhr**  
FilmArena 2022: »Spiderman – No Way Home«  
[Comicverfilmung / USA 2021]

**Mi, 10. August**

**THEATER & BÜHNE**

**Angermuseum, 20 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Nibelungen – Sex and Crime«

**Barfüßerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie: »Viel Lärm um Nichts«  
Von William Shakespeare.

**KINO & FILM**

**Kultur: Haus Dacheröden, 19.30 Uhr**  
Sommerbühne 2022: »Erlesene Filme«

**KIDS, TEENS & FAMILY**

**Kultur: Haus Dacheröden, 16 Uhr**  
Sommerbühne 2022: »Bilderbuchkino – Das nächste Mal, wenn Du verreist«  
Ein farbenfrohes Bilderbuch zum Thema Mut und Loslassen.

**REGION**

**Jena, Theatervorplatz, 20 Uhr**  
KulturArena 2022: »Danger Dan«  
[Klavier / Songwriter]

**Do, 11. August**

**THEATER & BÜHNE**

**Barfüßerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie: »Viel Lärm um Nichts«  
Von William Shakespeare.

**REGION**

**Jena, Theatervorplatz, 20 Uhr**  
KulturArena 2022: »Meute«  
[Techno-Marching-Band]



Foto: Steffi Rettinger

**Fr, 12. August**

**THEATER & BÜHNE**

**Kaufmannskirche, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Hier war Bach nie«  
Eine heitere Komödie.

**Angermuseum, 20 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Nibelungen – Sex and Crime«

**Naturkundemuseum, 20 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Der kleine Prinz – Unterwegs zu den Sternen«

**Barfüßerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie: »Viel Lärm um Nichts«  
Von William Shakespeare.

**KINO & FILM**

**Kulturhof Krönbacken, 21 Uhr**  
Open Air Kino: »Wunderschön«

**REGION**

**Jena, Theatervorplatz, 20 Uhr**  
KulturArena 2022: »Sportfreunde Stiller«  
[Indierock]

**Sa, 13. August**

**THEATER & BÜHNE**

**Galli Theater, 19 Uhr**  
»Die Clownin erwacht«  
Frau sein und trotzdem lachen!

**Kaufmannskirche, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Hier war Bach nie«  
Eine heitere Komödie.

**Angermuseum, 20 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Nibelungen – Sex and Crime«

**DASDIE Live, 20 Uhr**  
Travestie-Revue: »Pretty Wo(man)«  
Comedy, Parodie & freche Conférences.

**Naturkundemuseum, 20 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Der kleine Prinz – Unterwegs zu den Sternen«

**Barfüßerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie: »Viel Lärm um Nichts«  
Von William Shakespeare.

**KINO & FILM**

**Kulturhof Krönbacken, 21 Uhr**  
Open Air Kino: »Elvis«

**SONSTIGES**

**Messe Erfurt, 16-24 Uhr**  
»Nachtflohmarkt«

**REGION**

**Jena, Theatervorplatz, 20 Uhr**  
KulturArena 2022: »Ray Collins' Hot-Club«  
[Rockabilly]

**So, 14. August**

**THEATER & BÜHNE**

**Barfüßerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie: »Viel Lärm um Nichts«  
Von William Shakespeare.

**KONZERT**

**Central Club Erfurt, 20 Uhr**  
Live: »Dead Kennedys«  
[Punk / Hardcore]  
Die schnellste, zynischste und provokanteste, aber vor allem bekannteste Punkband der USA seit den späten 70er und frühen 80er Jahren – das sind die Dead Kennedys! Mit 40 Jahren Musik-Kulturgeschichte kommt die Punk-Legende endlich wieder nach Europa.

**KIDS, TEENS & FAMILY**

**Stadtgarten, 11 Uhr**  
Stadtgarten Open Air: »Schneewittchen«  
Gastspiel des Galli Theaters Erfurt.

**REGION**

**Jena, Theatervorplatz**  
KinderArena 2022: »Der Reggaeahase Boooo«, 15.30 Uhr  
FilmArena 2022: »Dune« (Sci-Fi, USA 2021), 21 Uhr

**Mo, 15. August**

**REGION**

**Jena, Theatervorplatz, 21 Uhr**  
FilmArena 2022: »Liebesdings«  
[Komödie, Deutschland 2022]

**Di, 16. August**

**THEATER & BÜHNE**

**Barfüßerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie: »Viel Lärm um Nichts«  
Von William Shakespeare.

**REGION**

**Jena, Theatervorplatz, 21 Uhr**  
FilmArena 2022: »unicato Kurzfilmmacht«  
Kurzfilme präsentiert von Markus Kavka.

**Mi, 17. August**

**THEATER & BÜHNE**

**Alte Synagoge, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Fabelhafte Unterhaltung«

**Der Kleine Prinz**  
unterwegs zu den Sternen

Christiane Weidinger  
**SOMMERTHEATER**  
im  
Naturkundemuseum  
**1.7. - 3.9.2022**  
Innenhof Naturkundemuseum,  
Große Arche 14, Erfurt  
Karten: Tourist-Information,  
Benediktsplatz 1, 0361 / 66 40 100  
[www.weidinger.de](http://www.weidinger.de)

REGISTRIERTES THEATER  
Wald- & Forstwirtschaft  
Naturkundemuseum  
Erfurt

**Angermuseum, 20 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Nibelungen – Sex and Crime«

**Barfüßerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie: »Viel Lärm um Nichts«  
Von William Shakespeare.

#### REGION

**Jena, Theatervorplatz, 19.30 Uhr**  
KulturArena 2022: »Alli Neumann«  
[Alternative Pop]

## Do, 18. August

#### THEATER & BÜHNE

**Alte Synagoge, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Fabelhafte Unterhaltung«

**Barfüßerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie: »Viel Lärm um Nichts«  
Von William Shakespeare.

#### KABARETT & COMEDY

**Die Arche, 19.30 Uhr**  
»Geht's noch!? – Best of BUB«

#### VORTRAG & FÜHRUNG

**Kultur: Haus Dacheröden, 19.30 Uhr**  
Sommerbühne 2022: »Marc Engelhardt – Ich bin dann mal nackt. Eine Reise zu den unverhüllten Kulturen unserer Welt«  
Nacktsein liegt im Trend. Das gilt für die Nude Cruise auf dem Kreuzfahrtschiff genauso wie für Nackt-Yoga-Sessions oder Wandern barfuß bis zum Hals in der Natur. Und so beschließt der Journalist Marc Engelhardt, der neuen Faszination des Nacktseins nachzugehen. In bester Reportertradition begibt er sich auf eine Reise um die Welt – natürlich unbekleidet. Eine unterhaltsame und hochspannende Kulturgeschichte über die ganze Welt des Nacktseins.

#### REGION



Foto: Mike Kipper

**Jena, Theatervorplatz, 19.30 Uhr**  
KulturArena 2022: »Provinz«  
[Indierock]

## Fr, 19. August

#### THEATER & BÜHNE

**Alte Synagoge, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Fabelhafte Unterhaltung«

**Barfüßerkirche, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Erfurt in Licht und Schatten«

**Angermuseum, 20 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Nibelungen – Sex and Crime«

**Naturkundemuseum, 20 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Der kleine Prinz – Unterwegs zu den Sternen«

**Barfüßerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie: »Viel Lärm um Nichts«  
Von William Shakespeare.

#### KABARETT & COMEDY

**Die Arche, 18 Uhr**  
»Die 10 Verbote«

#### KONZERT

**Kaisersaal, 19 Uhr**  
Open Air: »Sommer Beat Nacht«

**Stadtgarten, 19.30 Uhr**  
Stadtgarten Open Air: »Simon & Garfunkel Revival Band – Feelin' Groovy«

#### KINO & FILM

**Kulturhof Krönbacken, 21 Uhr**  
Open Air Kino: »Licorice Pizza«

#### LESUNG & BUCH



Foto: Gianina Morgenstern

**Kultur: Haus Dacheröden, 19.30 Uhr**  
Sommerbühne 2022: »Stefanie Menschner – Stets bemüht«  
Dieses Buch ist voller Resignation, Leid, Wut, Arroganz und gescheiterter Versuche, etwas ändern zu wollen, das nicht änderbar ist. Aber gleichzeitig ist es hoffnungsvoll, witzig, liebevoll, zuversichtlich und gutmütig. Aber es ist vor allem eins: voller Dialoge. Manchmal sind es auch Monologe in Dialogform, aber immer Gespräche. Gespräche miteinander, aneinander vorbei, gegeneinander oder einfach ins Leere. Doch die, die es auf diese Seiten geschafft haben, sind immerhin nicht völlig umsonst gewesen.

#### REGION

**Jena, Theatervorplatz, 19.30 Uhr**  
KulturArena 2022: »Tingvall Trio«  
[Jazz]

## Sa, 20. August

#### THEATER & BÜHNE

**Alte Synagoge, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Fabelhafte Unterhaltung«

**Barfüßerkirche, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Erfurt in Licht und Schatten«

**Angermuseum, 20 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Nibelungen – Sex and Crime«

**Naturkundemuseum, 20 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Der kleine Prinz – Unterwegs zu den Sternen«

**Barfüßerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie: »Viel Lärm um Nichts«  
Von William Shakespeare.

#### KABARETT & COMEDY

**Die Arche, 19.30 Uhr**  
»Liebe, Lust & Trallala«

**Kabarett Erfurter Puffbohne, 19.30 Uhr**  
»Am Anfang war es schön...«  
Vom ersten Treffen, über den ersten Kuss bis hin zur Goldenen Hochzeit – das Kabarett-Duo nimmt die Ehe auf amüsante Art und Weise unter die Lupe. Situationen mit Wiedererkennungswert sorgen für einen unvergesslichen Abend.

#### KONZERT

**Stadtgarten, 19.30 Uhr**  
Stadtgarten Open Air: »God save the Queen – Queen Revival Band«

Machen Sie eine Zeitreise in die 70er und 80er, der großen Ära von Queen und ihren unvergesslichen Hymnen. Erleben Sie emotionale Momente, lassen Sie sich »rocken« und feiern Sie mit dieser phantastischen Show den unvergleichlichen Freddie Mercury und seine Band.

#### Kickerkeller, 20 Uhr

»Ahabs Linkes Bein, Carnival Kid & Friends«  
Carnival Kid und Ahabs Linkes Bein aus Erfurt und Berlin spielen erstmals als Trio auf. Dabei entstehen Klänge von rührend bis rüdig mit poetischen, mal persönlichen, mal politischen Texten. Zu dritt und ausgestattet mit Gitarren, Banjo, Kontrabass und Saxophon bewegen sich die Genres – ganz schlagzeuglos und doch mit Groove – zwischen Betonwüstenfolk, Indierock und Seemannschan-son.

#### CLUB & PARTY

**DASDIE Brettli, 19 Uhr**  
»Tanzparty für Singles & Paare«

#### KINO & FILM

**Kulturhof Krönbacken, 21 Uhr**  
Open Air Kino: »House of Gucci«

#### REGION

**Dornburg, Dornburger Schlösser, ab 15 Uhr**  
»Dornburger Schlössernacht«  
Ein Sommerabend voller musikalischer und artistischer Erlebnisse!

**Jena, Theatervorplatz, 19.30 Uhr**  
KulturArena 2022: »Ayom«  
[Samba / Carimbó / Calypso / Merengue]

## So, 21. August

#### THEATER & BÜHNE

**Barfüßerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie: »Viel Lärm um Nichts«  
Von William Shakespeare.

#### KIDS, TEENS & FAMILY

**Stadtgarten, 11 Uhr**  
Stadtgarten Open Air: »Rumpelstilzchen«  
Gastspiel des Galli Theaters Erfurt.

#### REGION

**Jena, Theatervorplatz, 19.30 Uhr**  
KulturArena 2022: »Jazzrausch Bigband«

## Mo, 22. August

#### KABARETT & COMEDY

**Die Arche, 19.30 Uhr**  
»ZickenZoff«

## Di, 23. August

#### THEATER & BÜHNE

**Barfüßerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie: »Viel Lärm um Nichts«  
Von William Shakespeare.

## Mi, 24. August

#### THEATER & BÜHNE

**Barfüßerkirche, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Erfurt in Licht und Schatten«

**Angermuseum, 20 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Nibelungen – Sex and Crime«

**Naturkundemuseum, 20 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Der kleine Prinz – Unterwegs zu den Sternen«

**Barfüßerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie: »Viel Lärm um Nichts«  
Von William Shakespeare.

#### KABARETT & COMEDY

**Alte Oper, 19.30 Uhr**  
Live: »Bülent Ceylan – Luschtobjekt«

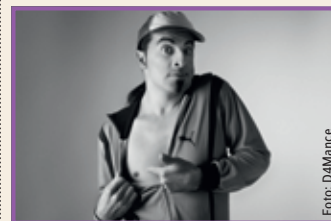


Foto: DaMance

**Die Arche, 19.30 Uhr**  
»Die Blumen des Bösen«

#### KIDS, TEENS & FAMILY

**Kultur: Haus Dacheröden, 16 Uhr**  
Sommerbühne 2022: »Bilderbuchkino – Minus Drei wünscht sich ein Haustier«  
Dinosaurier Minus wünscht sich ein Haustier. Sogar mit einem Urfisch wäre er zufrieden! Doch seine Eltern glauben nicht, dass er sich schon allein um ein Tier kümmern kann. »Ich werde es euch beweisen!«, ruft Minus trotzig und hat schon einen Plan. Ab 4 Jahren, Eintritt frei

## Do, 25. August

#### THEATER & BÜHNE

**Kaisersaal, 19 Uhr**  
Open Air: »Krimidinner«

**Petersberg, Am Besucherzentrum, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Tollheit, Liebe, Rausch und Wunder«  
Ein Theaterspaziergang durch Erfurt.

**Barfüßerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie: »Viel Lärm um Nichts«  
Von William Shakespeare.

#### KABARETT & COMEDY

**Die Arche, 19.30 Uhr**  
»Deutschland unterm Pflug reloaded«

#### VORTRAG & FÜHRUNG

**Kultur: Haus Dacheröden, 19 Uhr**  
Sommerbühne 2022: »Freche Fragen. Ärzte der Zentralklinik Bad Berka stehen Rede und Antwort – Moderne Therapie und Diagnostik von Schilddrüsenkrankungen«  
Vortrag von Dr. med. Franz Christoph Robiller (Chefarzt der Klinik für Nuklearmedizin) und Prof. Dr. med. Merten Hommann (Chefarzt der Klinik für Allgemeine Chirurgie und Viszeralchirurgie).  
Eintritt frei!

#### REGION

**Weimar, DNT, 19 Uhr**  
Musiktheater: »Gregory Maqoma | Vuyani Dance Theatre - Cion«  
Superstar des südafrikanischen Tanzes mit einer Fusion aus Ravels klassischem Boléro und faszinierender, traditioneller a cappella.

## Fr, 26. August

#### THEATER & BÜHNE

**Petersberg, Am Besucherzentrum, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Tollheit,



Liebe, Rausch und Wunder«  
Ein Theaterspaziergang durch Erfurt.

**Angermuseum, 20 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Nibelungen – Sex and Crime«

**Naturkundemuseum, 20 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Der kleine Prinz – Unterwegs zu den Sternen«

**Barfüßerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie: »Viel Lärm um Nichts«  
Von William Shakespeare.

**KABARETT & COMEDY**

**Die Arche, 19.30 Uhr**  
»Liebe, Lust & Trallala«

**KONZERT**

**Kaisersaal, 19 Uhr**  
Open Air: »Annred Summersession«  
Es erwartet Euch eine Band, die ein breites Repertoire bekannter Hits, Neuinterpretationen und Improvisationen zu bieten hat: Ob Rock, Pop, Rap, Reggae oder Freestyle – die musikalische Vielfalt ist riesig!

**Kultur: Haus Dacheröden, 19.30 Uhr**  
Sommerbühne 2022: »Kowsky«  
Im Mai 2022 erschien mit »Krokus Pokus« das zweite Album von Kowsky, das er mit Band und Chor unter einem alten Kirschbaum in einem magischen Garten aufgenommen hat. Falls die Medien hier und da an die Beatles erinnern, liegt das vielleicht daran, dass Paul McCartney ihm während seines Musikstudiums in Liverpool höchstpersönlich über die Schulter schaute.



Foto: Frankly Siegler

**REGION**

**Gotha, Schloss Friedensstein, 21 Uhr**  
»Festliches Konzert zur Eröffnung des 20. Barockfests«  
Konzert mit der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach.

**Sa, 27. August**

**THEATER & BÜHNE**

**Barfüßerkirche, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Erfurt in Licht und Schatten«

**Angermuseum, 20 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Nibelungen – Sex and Crime«

**Naturkundemuseum, 20 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Der kleine Prinz – Unterwegs zu den Sternen«

**DASDIE Live, 20 Uhr**  
Travestie-Revue: »Pretty Wo(man)«  
Comedy, Parodie & freche Conférencen.

**Barfüßerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie: »Viel Lärm um Nichts«  
Von William Shakespeare.

**KABARETT & COMEDY**

**Kaisersaal, 20 Uhr**  
Open Air: »Kabarett Zwiebelknolle«

**Die Arche, 21.30 Uhr**  
»Liebe, Lust & Trallala«

**KONZERT**

**Heiligen Mühle, 20 Uhr**  
Live: »Tumbling Dice – Rolling Stones Tribute Show«

**SONSTIGES**

**Kultur: Haus Dacheröden, 10-15 Uhr**  
Sommerbühne 2022: »Workshop – Kreatives Schreiben«  
Mit Anke Engelmann.

**REGION**

**Weimar, DNT, 20 Uhr**  
Musiktheater: »Gregory Maqoma – Broken Chord«  
Kraftvolles choreographisches Musiktheater zwischen Thüringen und Südafrika.

**So, 28. August**

**KIDS, TEENS & FAMILY**

**Forsthaus Willrode, 11 Uhr**  
»Hans im Glück«

**Stadtgarten, 11 Uhr**  
Stadtgarten Open Air: »Rumpelstilzchen«  
Gastspiel des Galli Theaters Erfurt.

**Barfüßerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie: »Viel Lärm um Nichts«  
Von William Shakespeare.

**SONSTIGES**

**Franz Mehlhose, 13 Uhr**  
»Franz Plattenmarkt«  
Plattenteller zum Reinhören sind vor Ort – außerdem steht eine Platten-Waschmaschine bereit, die noch mal das Beste aus dem schwarzen Gold rausholt.

**REGION**

**Weimar, DNT, 20 Uhr**  
Konzert: »4 Wheel Drive 100%«  
[Jazz]  
Die vier Spitzenmusiker Nils Landgren, Michael Wollny, Lars Danielsson und Wolfgang Haffner bilden eine Ausnahmeband mit einem gemeinsamen Antrieb: Jazz.

**Mo, 29. August**

**KABARETT & COMEDY**

**Die Arche, 19.30 Uhr**  
»Von der Pampelmuse geküsst – Der Heinz-Erhardt-Abend«

**Di, 30. August**

**KABARETT & COMEDY**

**Alte Oper, 19 Uhr**  
Live: »Jürgen von der Lippe – Nudel im Wind plus Best of bisher«  
Der Leseonkel der Nation ist wieder unterwegs! Im Lesereisegepäck sind der im Januar 2019 erscheinende erste Roman »Nudel im Wind«, eine Medienkrimi-Satire, sowie ein kleines Best of der bisherigen 15 Bücher. Könnte ein langer, lachtränenreicher Abend werden!

**Mi, 31. August**

**THEATER & BÜHNE**

**Barfüßerkirche, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2022: »Erfurt in Licht und Schatten«

**SONSTIGES**

**Kultur: Haus Dacheröden, 19.30 Uhr**  
Sommerbühne 2022: »Tablequiz – Dacheröden sucht den Ratemeister«  
Heitere Raterunde.  
Eintritt frei!

**Veranstaltungsadressen**

**ADRESSEN ERFURT**

**Angermuseum**  
Am Anger 18  
Telefon: 0361-655 164 0  
www.angermuseum.de

**Bibliothek Domplatz**  
Domplatz 1  
Telefon: 0361-6551590  
www.bibliothek.erfurt.de

**egapark**  
Gothaer Straße 38  
Telefon: 0361-5643737  
www.egapark-erfurt.de

**Haus zum Stockfisch – Stadtmuseum**  
Johannesstraße 169  
Telefon: 0361-655 565 1  
stadtmuseum-erfurt.de

**Kultur: Forum Haus Dacheröden**  
Anger 37  
Telefon: 0361-655 163 5

**Kulturhof Krönbacken**  
Michaelisstraße 10  
Telefon: 0361-655 196 0  
galerie-waidspeicher.de

**Messe Erfurt**  
Gothaer Straße  
Telefon: 0361-400 0  
www.messe-erfurt.de

**Naturkundemuseum**  
Große Arche 14  
Telefon: 0361-655 568 0  
www.naturkundemuseum-erfurt.de

**BÜHNE, KUNST & FILM**

**Alte Oper**  
Theaterstraße 1  
Telefon: 0361-551166  
www.dasdie.de

**DASDIE Brett/DASDIE Stage**  
Lange Brücke 29  
Telefon: 0361-551166  
www.dasdie.de

**DASDIE Live**  
Marshallstraße 12  
Telefon: 0361-551166  
www.dasdie.de

**Galli Theater Erfurt**  
Marktstraße 35  
Telefon: 0361-34194524  
www.galli-erfurt.de

**Kabarett Die Arche**  
Domplatz 18  
Telefon: 0361-598 292 4  
www.kabarett-diearche.de

**Kabarett Lachgeschoss**  
Futterstraße 13  
Telefon: 0361-663 588 6  
www.lachgeschoss.de

**Kinoklub Hirschlachufer**  
Hirschlachufer 1  
Telefon: 0361-642 219 4  
www.kinoklub-erfurt.de

**Klanggerüst e.V.**  
Magdeburger Allee 175  
www.klanggeruest.de

**Theater Erfurt**  
P.-Muth-Straße 1  
Telefon: 0361-223 331 55  
www.theater-erfurt.de

**Theater Die Schotte**  
Schottenstraße 7  
Telefon: 0361-643 172 2  
www.theater-die-schotte.de

**Theater im Palais**  
Michaelisstraße 30  
Telefon: 0361-550 499 01  
www.theaterimpalais.de

**Theater Waidspeicher**  
Domplatz 18  
Telefon: 0361-598 292 4  
www.waidspeicher.de

**Puppenspiel e.V.**  
Leipziger Straße 15  
Telefon: 0361-646 479 0  
www.puppe-thueringen.de

**MUSIK**

**Andreas Kavalier**  
Andreasstraße 45  
Telefon: 0361-2119140  
www.andreas-kavalier.de

**Club From Hell**  
Flughafenstraße 41  
www.clubfromhell.de

**Cosmopolar**  
Anger 66  
Telefon: 0361-644 762 60  
www.cosmopolar.com

**Engelsburg**  
Allerheiligenstraße 20/21  
Telefon: 0361-244 770  
www.eburg.de

**Franz Mehlhose**  
Löberstraße 12  
Telefon: 0361-56 60 203  
www.franz-mehlhose.de

**Frau Korte**  
Magdeburger Allee 179  
www.fraukorte.de

**Haus der Sozialen Dienste HsD**  
Juri-Gagarin-Ring 150  
Telefon: 0361-562 499 4  
www.museumskeller.de

**Heiligen Mühle**  
Mittelhäuser Straße 16  
Telefon: 0361-733 297  
www.heiligenmuehle.de

**Ilvers**  
Magdeburger Allee 136  
Telefon: 0361-430 374 1  
www.ilvers.de

**Jazzclub Erfurt e.V.**  
Fischmarkt 13-16  
Telefon: 0361-642 270 1  
www.jazzclub-erfurt.de

**Kalif Storch**  
Zum Güterbahnhof 20  
Telefon: 0361-430 401 4  
www.kalifstorch.com

**Museumskeller**  
Juri-Gagarin-Ring 140a  
Telefon: 0361-562 499 4  
www.museumskeller.de

**Musikpark**  
Willy-Brandt-Platz 1  
Telefon: 0361-550 408 2  
www.musikparkerfurt.de

**Nerly**  
Marktstraße 6  
Telefon: 0361-381 325 5  
www.nerlyerfurt.de

**Presseklub**  
Dalbergsweg 1  
Telefon: 0361-789 456 5  
www.presseklub.net

**Stadtgarten**  
Dalbergsweg 2  
Telefon: 0361-653 199 88  
www.stadtgarten-erfurt.de

**IMPRESSUM**

**tam.tam** DAS STADTMAGAZIN

**Verlag**  
Florian Görmar Verlag  
Lindenhöhe 16  
07749 Jena  
Telefon: 036 41-54 34 48  
E-Mail: info@tam-tam-stadtmagazin.de  
Internet: www.tam-tam-stadtmagazin.de

**Herausgeber, Eigentümer und verantwortlicher Chefredakteur**  
**i. S. d. P.** Florian Görmar  
Lindenhöhe 16  
07749 Jena

**Redaktion**  
Lindenhöhe 16  
07749 Jena

**Autoren dieser Ausgabe (mit Kürzel)**  
Ulf Annel (uan), Sheila Baumbach (shb), Florian Berthold (fbb), Thomas Behlert (tbe), Sylvia Obst (syo), Michael Stocker (mst), Dominique Wand (dow), André Wesche (anw)

**Anzeigenleitung**  
Florian Görmar, Telefon: 036 41-54 34 48  
oder schriftlich an die Verlagsadresse.

**Druck** Lehmann Offsetdruck und Verlag GmbH, Gutenbergring 39, 22848 Norderstedt

**Fotos / Bildnachweis**  
Titel: Christoph Worsch / Michael Stocker  
Seite 3: Wikipedia / Dirk Urban / Tobias Ortman  
Nicht immer gelingt es, die Rechteinhaber von Fotos zweifelsfrei zu ermitteln. Berechtigte Anspruchsinhaber wenden sich bitte an den Verlag.

**Abonnement**  
11 Ausgaben 28,- € incl. Porto im Inland

**Erscheinungsweise**  
elfmal pro Jahr

**Anzeigen- und Redaktionsschluss**  
17.08.2022 für die September-Ausgabe 2022  
Veranstaltungshinweise werden kostenlos abgedruckt, aber eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann nicht übernommen werden. Veranstalter, die honorarpflichtige Fotos zur Ankündigung ihres Programms an das Stadtmagazin tam.tam übergeben, sind für die Forderungen des Urhebers selbst verantwortlich. Für den Inhalt geschalteter Anzeigen wird keine Gewähr übernommen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und sonstige Unterlagen kann keine Gewähr übernommen werden. Die Urheberrechte für gestaltete Anzeigen, Fotos, Berichte sowie der gesamten graphischen Gestaltung liegen beim Verlag und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung und gegebenenfalls gegen Honorarzahlung weiterverwendet werden. Gerichtsstand ist Jena. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

| WIR FRAGEN, IHR ANTWORTET |

## Was steht an diesen Sommer?

Interviews und Fotos: Michael Stocker



**STEFFI**  
In Elternzeit

»Ich bin gerade in den letzten Wochen der Elternzeit und bevor es wieder auf Arbeit geht, möchte ich noch den Sommer mit den Kindern genießen. Ich freue mich richtig auf ein Glas Wein an einem lauen Sommerabend oder Schwimmen zur Abkühlung an heißen Tagen. Und mal wieder schön Essen gehen, das war in den letzten Jahren zunächst wegen Corona und dann wegen Baby nicht möglich. Aber diesen Sommer sollte es klappen!«



**FRANZISKA**  
Restaurantfachfrau

»Für unsere Familie geht es dieses Jahr nach Griechenland, auf die Insel Korfu. Das hatten wir schon vor zwei Jahren gebucht, aber aus bekannten Gründen hat das damals nicht geklappt. Ich hoffe auf zehn Tage bestes Wetter und bin da auch guter Dinge. Korfu hat ja doch mehr Schönwettergarantie als Deutschland. Es soll dort im Sommer immer sehr heiß werden, das macht mir aber nichts aus. Einzig die Fliegerei würde ich mir gerne sparen. Manche fliegen ja gerne, aber das ist nicht wirklich meins.«



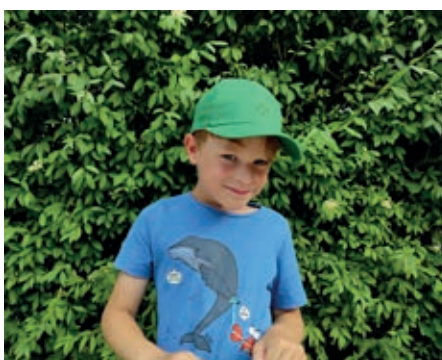
**MICHA**  
Redakteur

»Ich werde diesen Sommer viel Skateboard fahren. Ich stand als Jugendlicher eigentlich ständig auf dem Brett, habe aber vor ungefähr 20 Jahren damit aufgehört. Jetzt hat der Nachwuchs damit angefangen und ich gehe immer mit auf den Skatepark, um ihm ein paar Grundlagen zu zeigen. Da habe ich direkt wieder Gefallen dran gefunden. Ich werde wohl keine wilden Dinge mehr auf dem Skateboard machen, aber für ein paar seichte Tricks hier und da reicht es noch. Vor allen Dingen macht es nach wie vor eine Menge Spaß!«



**KIRSTEN**  
Hausverwalterin

»Ich hoffe auf einen entspannten Sommer. Viel geplant ist nicht, da ich diesen Sommer auf Arbeit nicht freinehmen kann. Ich gehe bestimmt auf ein paar Konzerte, ansonsten werde ich die meiste Freizeit im Garten verbringen, der im Sommer viel Arbeit macht. Eigentlich macht er das immer. Aber schön ist es trotzdem. In den Urlaub fahre ich dann im Herbst, was nicht schlimm ist. Es ist dann wegen der Nebensaison auch nicht so teuer, also alles okay für mich.«



**TILL**  
Erstklässler

»Ich habe bald Ferien und komme dann in die zweite Klasse. Da möchte ich vorher noch ausruhen und oft ins Schwimmbad gehen. Ich kann in den Ferien auch immer länger aufbleiben. Ich würde auch gerne viel Torte essen. In den Urlaub fahren wir auch, das wird cool, ich weiß aber nicht wohin, das habe ich vergessen.«



**LARS**  
Student der Politikwissenschaft

»Ich habe nichts geplant und lasse alles auf mich zukommen. Das mache ich immer so, spontan ergeben sich meist die besten Dinge. Letztes Jahr bin ich zum Beispiel von einem Tag auf den anderen mit Freunden an die Ostsee gefahren. Das ist an sich nicht spektakulär, war aber ungeplant und deshalb umso schöner. Ob so etwas dieses Jahr wieder passiert, weiß ich nicht. Meist kann man solche Dinge ja auch nicht wiederholen. Ich mag es aber auch, Abends lange auf dem Balkon zu sitzen und zu lesen. Das werde ich definitiv machen.«



# 75 JAHRE AMIGA – DIE NEUHEITEN ZUM JUBILÄUM



## SECHZEHNZEHN MUSIKPRODUKTION

### ZWEI AMIGA-HELDEN WERDEN GEEHRT



#### MANFRED KRUG KRUG 85 · GESTERN WAR DER BALL

CD: Das erste und einzige Radio-Interview mit Isa Karfunkelstein DVD: Die Highlights des Sängers



#### USCHI BRÜNING TAGESTRÄUME 1971–2021

2 CDs: Ein TOP-Jahrgang: AMIGA wird 75 – Uschi feiert auch. Wir ehren die Künstlerin mit einer Werkschau.

### DAS LEGENDÄRE KONZERT ENDLICH WIEDER AUF VINYL



#### SILLY + GUNDERMANN & SEILSCHAFT UNPLUGGED

3 LPs, Triple-Gatefold:  
Das legendäre Konzert vom  
22. November 1994

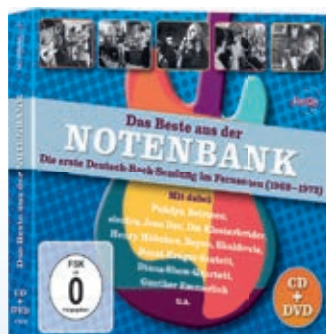
SECHZEHNZEHN MUSIKPRODUKTION BUSCHFUNK

### GLANZLICHTER UND RARITÄTEN VON BEAT BIS HEAVY METAL



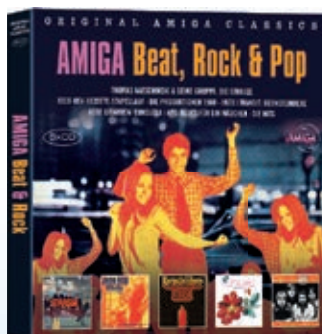
#### DIE DT64-SINGLES

3CDs: Die legendären Single-Produktionen des DDR-Jugendradios DT 64. Mit Renft, Puhdys, electra, Panta Rhei, Wir, Lift, Rote Gitarren, Reinhard Lakomy, Joco Dev u.v.a. Die Sturm- und Drang-Jahre großer Bands!



#### DAS BESTE AUS DER NOTENBANK

CD + DVD: Die erste Deutsch-Rock-Sendung im DDR-Fernsehen (1969 – 1972) – Ein Dokument aus einer Zeit, als im TV noch live gesungen wurde!



#### AMIGA BEAT, ROCK & POP

5CD-Box: Glanzlichter der 60er- bis 80er-Jahre: Thomas Natschinski und seine Gruppe »Die Straße«, Joco-Dev-Sextett »Stapellauf«, Transit »Bernsteinhexe«, Rote Gitarren »Consuela«, und 4 PS »Blues für ein Mädchen – Die Hits«



#### HEAVY METAL

5CD-Box: Die Bands der bedeutendsten DDR-Subkultur der 1980er Jahre. Erstmals auf CDs: 10 unveröffentlichte Songs aus der DT64- Sendung Hard & Heavy und der Livemittschnitt des Heavy Metal Festivals in Ost-Berlin, 1988.

# KULTURQUARTIER PIONIERE GESUCHT

Werde Mitglied in der 1. Kulturgenossenschaft  
Thüringens. Jetzt Anteile zeichnen!



## GESUCHT

Genossenschaftler\*innen mit Weitsicht

## KONTAKT

[www.kulturquartier-erfurt.de](http://www.kulturquartier-erfurt.de)  
[info@kulturquartier-erfurt.de](mailto:info@kulturquartier-erfurt.de)

## OBJEKT

Historisches Gebäude, Baujahr 1897

## LAGE

1 A, Innenstadt Erfurt, Kloostergang 4

## RÄUME

für Kino, Radio, Tanz, Theater,  
Gastronomie, Ausstellungen ...

**SCHAU**  
mein **SPIEL**  
**HAUS**

■ KulturQuartier Schauspielhaus